

# Wëntger

## Gemengeblad

N°58 - April 2025

Gemeng Wëntger



**KlimaPakt**  
Meng Gemeng engagéiert sech fir d'Klima

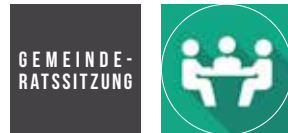
**NaturPakt**  
Meng Gemeng engagéiert sech fir d'Natur



NaturparkOUR



**EHRUNG VOM 5.000. BÜRGER DER GEMEINDE:**  
*Yves Daman*



Gemeinderatssitzung vom 18. November 2024 .....	<b>Säit 4</b>
Réunion du conseil communal du 18 novembre 2024 ( <i>Rapport succinct</i> ) .....	<b>Säit 10</b>
Gemeinderatssitzung vom 19. Dezember 2024 .....	<b>Säit 14</b>
Réunion du conseil communal du 19 décembre 2024 ( <i>Rapport succinct</i> ) .....	<b>Säit 24</b>



Simpa - Centre médical .....	<b>Säit 29</b>
Aweigung vo verschidene neie Maschinne von der Gemeng Wëntger .....	<b>Säit 30</b>
Joeresafschlossfeier von der Wëntger Gemeng .....	<b>Säit 32</b>
Mëttesdësch an der Gemeng Klierf, Kiischpelt a Wëntger .....	<b>Säit 33</b>
Ehrung vom 5.000 Bürger .....	<b>Säit 34</b>
Jugendpompjeeën va Wëntger .....	<b>Säit 35</b>
Präventioun vun Sportverletzungen / La prévention des blessures dans le sport .....	<b>Säit 36</b>
Vente de porte à porte .....	<b>Säit 38</b>
Opruff Vir Interessenten - Bezolbaren Wohnraum zu Heesdref .....	<b>Säit 39</b>
Appel à candidatures - Logements abordables à Heesdref .....	<b>Säit 40</b>
Grouss Dankbarkeet am Foyer zu Boxer .....	<b>Säit 40</b>
ACL Konferenz: Wat ass Ären nächsten Auto ? .....	<b>Säit 40</b>
Arbeiten in unserer Gemeinde .....	<b>Säit 42</b>
Aktioun Chrëscht dags-Liewensmëttelpäk fir aarm .....	<b>Säit 44</b>
Senioren-Info-Nomëtteg .....	<b>Säit 44</b>
Police Lëtzebuerg .....	<b>Säit 45</b>
Extrait du registre aux délibérations du conseil communal .....	<b>Säit 46</b>
25 Jahre Club Haus op der Heed Séance Académique im Cube 521 .....	<b>Säit 48</b>



En tant que commune signataire du pacte Climat, le bulletin communal est imprimé sur du papier écologique, du type *Circle Offset Premium White*.

Als unterzeichnende Gemeinde des Klimapakts wird das Gemeindeblatt auf ökologischem Papier vom Typ *Circle Offset Premium White*.

## IMPRESSUM

Editeur: Gemeng Wëntger

Konzeptioun an Layout: Sacha Design  
Drock: ExePro, Troisvierges  
Opl: 2.200 Stéck

Vervielfältigung bitte mit Angabe der Quelle.

D'Fotoen goufen zur Verfügung gestallt van: Archives Gemeng Wëntger, Arend Fernand, Bertemes Claude, Engelen Jeff, Meyers Lucien, Guy Scholzen.

Koordinatioun an Zesamstellung: Fernand Arend, Claude Bertemes, Lucien Meyers, Danielle Weigel, Thomas Obdeijn



De Wanter bei de Bëschkiddies / L'hiver chez les Bëschkiddies! .....	<b>Säit 52</b>
5. Landesmeestertitel fir den Eric Glod .....	<b>Säit 53</b>



Die École du Goût /Spargel - ein edles Gemüse .....	<b>Säit 54</b>
Klimapakt Info-Owend zu Wëntger .....	<b>Säit 55</b>
Wie wäre es, wenn die Wärmepumpe Ihnen... eine effiziente und umweltfreundliche Lösung für die Beheizung Ihrer Wohnung bieten würde? / Et si la pompe à chaleur vous offrait... une solution efficiente et écologique pour chauffer votre logement .....	<b>Säit 56</b>
Signification des pictogrammes Pacte Climat / Bedeutung der Klimapakt Piktogramme .....	<b>Säit 58</b>
Kommunale Beihilfen für Energieeffizienz / Aides financières communales pour l'efficacité énergétique .....	<b>Säit 63</b>



«Bistrot am Duerf» .....	<b>Säit 66</b>
Calendrier des Manifestations .....	<b>Säit 68</b>

VIE POLITIQUE



## EDITORIAL

# WINTGER IM FRÜHJAHR 2025

Nach langen kalten und dunkeln Monaten des Winters, freut sich sicher jeder auf das kommende Frühjahr. Hier ein paar aktuelle Themen aus den letzten Wochen.

### Gedenkfeiern:

In den letzten Wochen und Monate wurde sich an vielen Orten und besonderen Gedenkstellen an die "Ardennenoffensive" von vor 80 Jahren erinnert. Die Leiden des gesamten zweiten Weltkrieges und besonders jener 6 Wochen im Dezember 1944 und Januar 1945 sollen nie vergessen sein.

Auch in Wintger fanden hierzu an zwei Tagen Anfang Februar 2025 Gedenkfeiern statt. Am Samstag zeigte die "Commission du patrimoine et du souvenir" einen Zusammenschnitt vieler Aufzeichnungen von Augenzeugen mit Originalfotos aus unserer Gemeinde in Form eines Filmes zusammengestellt von Albert Haas.

Am Sonntag gedachte das Wintger Tourismussyndikat dann aller Opfer des 2. Weltkrieges aus unserer Gemeinde. Texte wurden vorgelesen und anschließend für jeden Verstorbenen eine Kerze angezündet. Verschönert durch die Wintger Musikgesellschaft und die "Chorale Réunion" war auch dies eine würdige Veranstaltung in Gedanken an eine furchtbare Zeit.

### Repas sur Roues:

Seit dem 1. März 2025 bezieht die Wintger Gemeinde das Essen des «Repas sur Roues» aus dem Wiltzer Servior. Hier besteht die Möglichkeit zwischen drei Menu-Varianten zu wählen und auch die Beilagen je nach Vorliebe zu wechseln. Jeder Bürger über 65 Jahre kann von diesem Angebot profitieren.



Ebenso kann man im Krankheitsfall bei der Gemeinde nachfragen um sich ebenso das Essen nach Hause liefern zu lassen. Der Preis (15€) bleibt gleich und die Lieferung wird vom Gemeindepersonal garantiert. Für alle Fragen wenden sie sich an folgende Tel-Nummer: 994696-1.

### Wohnungsbau in Heisdorf:

In den kommenden Monaten sollen die Bauarbeiten zu den ersten drei Wohnhäusern in Heisdorf starten. Die Wintger Gemeinde plant hier ein Projekt von insgesamt zehn Wohnhäusern zum Gestehungspreis. Das heißt, die Gemeinde verkauft zu einem Festpreis ein Haus zu verschiedenen Konditionen an den zukünftigen Eigentümer, bleibt aber Besitzer des Grundstückes, welches wieder für 99 Jahre über Erbpachtvertrag an den Käufer vermietet wird. Die Bauüberwachung garantiert die Gemeinde Wintger.

Dies erlaubt es einen bestmöglichen Preis für ein Haus zu erzielen. Zielpublikum sind ganz klar junge Leute aus der Gemeinde, aber auch jeder andere kann sich beim Wintger Logement-berater über die Konditionen informieren: Tel: 26 00 22-221

Auf Grund der Ausschreibungen konnten neue Festpreise für die ersten drei Häuser festgelegt werden, Details sehen sie hierzu auf Seite 39.

Wir wünschen ihnen viel Spaß beim Lesen der neuen Ausgabe des "Wëntger Gemengeblad". ■

Luss Meyers, Bürgermeister  
Alex Thillens, Christophe Arend, Schöffen



# GEMEINDERATSSITZUNG VOM 18. NOVEMBER 2024

Anwesend: Meyers L., Bürgermeister;  
Arend C., Thillens A., Schöffen;  
Engelen J., Hoffmann S., Koos A., Piret A., Scholzen A.,  
Schruppen S., Weber C., Räte  
Entschuldigt: Schanck J., Rat

## In öffentlicher Sitzung

Schöffe Thillens (DP) stimmt stellvertretend für Rat Schanck (DP) ab.

### 1. Genehmigung der Sitzungsberichte vom 22.08.2024, vom 09.10.2024, vom 17.10.2024 und vom 24.10.2024

Rat Weber (LSAP) kommt auf die vorige Sitzung des Gemeinderats bezüglich des PAG zurück. Hier war die Frage gestellt worden, ob auch ältere Anfragen zur Änderung des PAG bei dessen Ausarbeitung berücksichtigt wurden.

Sekretär Schroeder antwortet, dass sämtliche Anfragen bereits im Rahmen der SUP überprüft wurden. Anfragen, welche zu diesem Zeitpunkt nicht zurückbehalten worden seien, seien nicht mehr bei der weiteren Ausarbeitung des PAG in Betracht gezogen worden. Den Antragstellern sei ein Schreiben über den Erhalt und die Überprüfung der Anfrage zugestellt worden.

Laut Rat Engelen (ADR) sei dies bei ihm selbst nicht der Fall gewesen.

Bürgermeister Meyers (CSV) antwortet, dass er als Antragsteller im Jahr 2007 jedoch ein Schreiben vom technischen Dienst der Gemeinde erhalten habe.

Die Sitzungsberichte werden einstimmig genehmigt.

### 2. Anpassung und Ausweitung der Finanzhilfen zur Förderung der rationellen Energienutzung und der Nutzung erneuerbarer Energien im Bereich des Wohnungsbaus und zur extensiven Gestaltung von privaten Grünflächen

Bürgermeister Meyers (CSV) informiert, dass die Regelung der Finanzhilfen zum 1. Januar 2025 angepasst wird.

Obwohl der Gemeinderat in einer vorigen Sitzung eine höhere Beihilfe für Photovoltaikanlagen vorgeschlagen hat, hat sich die Mehrheit der Mitgliedsgemeinden der Naturparke Our und Obersauer für den Betrag von 600€ ausgesprochen. Der Schöffenrat schlägt der



Solidarität halber vor, sich diesem Entscheid anzuschließen. Sekretär Schroeder informiert über die Änderungen bei der neuen Regelung. Unter anderem sind einige Höchstbeträge angepasst worden. Andere Beihilfen, wie für Balkonkraftwerke und Reparaturen von Geräten, sind hinzugefügt worden.

Rechnungen, welche vor dem 1. Januar 2025 bezahlt wurden, können noch bis zum 30. Juni 2025 eingereicht werden.

Der Naturpark Our wird alle nötigen Informationen nachreichen. Rätin Schruppen (CSV) wird sich nach einem Flyer erkundigen.

Rat Engelen (ADR) fragt, inwiefern diese Neuerungen das Budget der Gemeinde belasten. Sekretär Schroeder antwortet, dass die vorgesehenen Ausgaben für Solarenergie wahrscheinlich erhöht werden müssen. Die geplanten Beträge seien bisher jedoch noch nie überschritten worden. Einstimmig genehmigt.

### 3. Genehmigung einer Unterschutzstellung in Helzingen

Die Unterschutzstellung wurde vom INPA vorgeschlagen. Die Besitzer wurden informiert und sind damit einverstanden.

Laut Piret (LSAP) bleibt die LSAP ihrer Linie treu, eine Unterschutzstellung nicht gutzuheißen, wenn diese nicht vom Eigentümer beantragt worden sei. Bürgermeister Meyers (CSV) antwortet, dass der Staat selbst die Anfrage gemacht hat. Laut Rat Piret (LSAP) könne dies trotzdem auf Initiative eines Dritten erfolgt sein.

Bürgermeister Meyers (CSV) erklärt, dass der Schöffenrat sich nach den Besitzern richte.

Rat Engelen (ADR) antwortet, dass er eine Unterschutzstellung nur unterstütze, wenn diese von den Eigentümern selbst ausgehe. Eine solche Maßnahme verringere den Wert des Hauses und die Möglichkeiten einer Veränderung.

Rätin Schruppen (CSV) weist darauf hin, dass die Eigentümer über die Maßnahmen in Kenntnis gesetzt wurden. Zudem sei die Stellungnahme der Gemeinde nicht maßgebend für die Entscheidung des INPA.

Rat Weber (LSAP) antwortet, dass die Besitzer sich der Wertverminderung des Hauses nicht immer bewusst seien. Rat Piret (LSAP) fügt hinzu, dass die Leute zu einer Unterschutzstellung überredet würden. Rat Engelen (ADR) erwähnt die versprochenen Subsidien für etwaige Umbauarbeiten.

Laut Bürgermeister Meyers (CSV) sei jedoch wichtig, dass nötige Umbauarbeiten auch stilgerecht ausgeführt werden. Rat Hoffmann (LSAP) schlägt vor, einen Flyer mit den Vor- und Nachteilen einer Unterschutzstellung auszuarbeiten. Sekretär Schroeder antwortet, dass den Eigentümern der Gesetzestext mit den an eine Unterschutzstellung gebundenen Konsequenzen zugestellt wird.

Bürgermeister Meyers (CSV) stellt fest, dass die Meinungen auseinander gehen. Es gebe jedoch auch Eigentümer, welche durchaus mit der Unterschutzstellung zufrieden seien. Die positive Stellungnahme wird mit 6 Stimmen zu 5 Gegenstimmen angenommen.

#### 4. Genehmigung vom Schöffenrat unterzeichneter Kaufakten

Die Gemeinde kauft eine Parzelle, groß 37,70 Ar, gelegen in der Gemeinde Wintger, Sektion HA von Helzingen zum Preis von 18.850,00€, zwecks Anlegung eines Waldfriedhofs.

Einige Bäume müssen noch gefällt werden und der Antrag auf Errichtung eines Unterstandes wurde bei der Umweltverwaltung eingereicht. Die diesbezügliche Stellungnahme des Försters ist positiv.

Rat Hoffmann (LSAP) begrüßt die Einrichtung eines Waldfriedhofs; er fragt jedoch nach einer solchen Möglichkeit in den Ortschaften, etwa auf den dortigen Friedhöfen. Bürgermeister Meyers (CSV) antwortet, dass hierzu die Anforderungen geprüft werden.

Rat Weber (LSAP) schlägt vor, an diesen Orten eine Plakette mit den dort bestatteten Personen anzubringen, falls von den Angehörigen erwünscht.

Einstimmig genehmigt.

#### 5. Genehmigung von Grabkonzessionen

Die Grabkonzessionen in Helzingen und Bögen werden einstimmig genehmigt.

#### 6. Umänderung des Verkehrsreglements der Gemeinde Wintger

Es handelt sich um den Teil der Straße zwischen Lentzweiler und Stockem nahe der Nationalstraße N18, auf welchem die Durchfahrt auf Fahrzeuge mit maximal 3,5 Tonnen begrenzt werden soll.

Einstimmig genehmigt.

#### 7. Genehmigung eines Dringlichkeitsreglements in Allerborn

Die Straße „Aktivitéitszon“ im Inneren der Ortschaft Allerborn/Féitsch wird während Arbeiten nur in eine Richtung befahrbar sein, und dies vom Haus Nr. 15 in Richtung Haus Nr. 5. Diese Regelung gilt vom 08.10.2024 bis zum Abschluss der Arbeiten.

Schöffe Thillens (DP) merkt an, dass die Straße hier nur provisorisch instandgesetzt wurde und der neue Belag im Frühling aufgetragen wird.

Rat Weber (LSAP) informiert über eine Versammlung der DEA für alle Mitgliedsgemeinden, welche am 6. März 2025 in Wintger stattfinden wird. In diesen Zusammenhang sei eine Berücksichtigung des Wasserbehälters in Derembach geplant. Einstimmig genehmigt.

#### 8. Beschlussfassung betreffend die Ausübung von Vorkaufsrechten

Einstimmig entscheidet der Rat in folgenden Situationen auf das Vorkaufsrecht der Gemeinde zu verzichten:

- Grundstück, 7,33 Ar, gelegen Gemeinde Wintger, Sektion AD von Boxhorn
- Ackerland, 17 Ar, gelegen Gemeinde Wintger, Sektion OE von Niederwampach

#### 9. Verschiedene Subsidien gesuche

Verein	Subsidie
UGDA: Concours national pour orchestres à vent (comité de patronage)	50,00€
Action pour un monde uni asbl	50,00€
Aide aux enfants handicapés et défavorisés de Luxembourg asbl	50,00€
Dignity: Soutien aux femmes et aux familles démunies en Inde	50,00€
SOS Faim	100,00€
Mitica: Association d'aide à l'enfance	100,00€
Wëntger Theaterfrënn asbl	250,00€
Syndicat d'initiative et de Tourisme: subside extraordinaire (fêtes à Allerborn)	500,00€
Chorale Ste Cécile Oberwampach	1 000,00€
Chorale Ste Cécile Doennange, Deiffelt, Lentzweiler	1 000,00€
Chorale Ste Cécile Niederwampach-Schimpach	1 000,00€
ASW: Sportszeitung	2 500,00€
DT Wëntger: Subside ordinaire	4 100,00€
Judo Club Winorange: Subside ordinaire	8 700,00€
ASW: Subside ordinaire	10 000,00€
<b>Total</b>	<b>29 450,00€</b>

#### Subsidien für Vereine mit Jubiläum

Bisher haben Vereine, welche ein Jubiläum feiern, 10€ pro



Jahr erhalten. Da jedoch mehrere Vereine demnächst ihr 50-jähriges Bestehen feiern werden, soll eine neue Regelung festgehalten werden.

Der Schöffenrat schlägt für ein 50-jähriges Jubiläum eines kommunalen Vereins eine Subsidie von 5.000€ vor, welche jedoch an ein spezielles Festprogramm gebunden sein sollte. Rat Engelen (ADR) weist darauf hin, dass der Begriff „kommunaler Verein“ genau definiert werden müsse. Rätin Schruppen (CSV) schlägt vor, die betroffenen Vereine klar zu benennen. Sekretär Schroeder merkt an, dass die Anzahl dieser Anfragen ohnehin gering ausfalle und man die Vergabe deshalb einfach halten sollte.

Rat Weber (LSAP) begrüßt diese Überlegung, da viele Menschen sich ehrenamtlich engagieren und man darauf stolz sein sollte.

Rat Hoffmann (LSAP) merkt an, dass die Jugendvereine bei den Ausgaben für Live-Musik auf den Festen unterstützt werden sollten. Bürgermeister Meyers (CSV) schlägt vor, die momentane Vergabe dieser Subsidien unverändert zu lassen. Einstimmig genehmigt.

## 10• Einlauf und Verschiedenes

### Diskussion über Prävention auf öffentlichen Festen

Dieser Punkt wurde auf Anfrage der LSAP auf die Tagesordnung gesetzt.

Laut Rätin Scholzen (LSAP) werden Jugendliche immer öfters Opfer von K.O.-Tropfen, zumal auf großen Festen. Sie habe sich diesbezüglich mit dem Jugendbureau Éislek ausgetauscht und als Gemeinde gebe es Möglichkeiten dieser Gefahr entgegenzuwirken. Hierzu gehören u.a. das Verteilen von Trinkglasschützer oder Schutzarmbändern, Aufklärung über die sozialen Medien oder während eines Informationsabends. Zusammen mit den Jugendvereinen und dem Jugendgemeinderat könnten Plakate und andere Maßnahmen ausgearbeitet werden.

Der Vorschlag wird allgemein begrüßt und ein Mitwirken der Entente der Vereine vorgeschlagen, da zu deren Versammlungen stets alle Vereine geladen sind, wenn auch nicht immer alle zugegen sind.

Rätin Scholzen (LSAP) betont die Wichtigkeit von Aufklärung in Bezug auf dieses Tabuthema. Oft bestünden bei den Betroffenen Hemmungen sich ärztlich testen zu lassen, da die betreffenden Substanzen nur schwer im Blut nachweisbar sind und somit schnell der Verdacht der Selbstverschuldung aufkommt.

Rat Piret (LSAP) schlägt vor, die Thematik von einer professionellen Person vorstellen zu lassen. Rat Engelen (ADR) informiert, dass die nächste Versammlung der Entente am 7. März stattfindet und man sich hierzu seitens der Polizei beraten lassen könnte.

Bürgermeister Meyers (CSV) will das Thema bei der nächsten Präventionsversammlung mit der Polizei ansprechen. Auch sei es wichtig sich bei den Jugendvereinen nach der Häufigkeit solcher Zwischenfälle zu erkundigen.



*Der Festsaal in Asselborn befindet sich im Bau und soll Anfang 2026 fertiggestellt sein.*

Rat Engelen (ADR) begrüßt den Willen zur Prävention; er weist jedoch darauf hin, dass auch über die korrekte Vorgehensweise nach einer Einnahme von Tropfen informiert werden sollte.

Rat Hoffmann (LSAP) merkt an, dass ein Fall nur durch erfahrene Personen oder einen Bluttest sicher festgestellt werden kann. Die Verabreichung geschehe sehr schnell und unauffällig. Glasschutzvorrichtungen oder Armbänder könnten an der Kasse zur Verfügung gestellt werden. Plakate oder Hinweise sollten sichtbar platziert werden.

Rat Weber (LSAP) fügt hinzu, dass schon allein die Warnhinweise abschreckend auf mögliche Täter wirken könnten.

Rätin Scholzen (LSAP) erklärt, dass der Jugendgemeinderat für die Ausarbeitung einer Kampagne die Hilfe vom Jugendbüro in Anspruch nehmen könne, da dieser über Ideen und die nötigen Kontakte verfüge. Auch sollten die Jugendlichen auf die Unterstützung der Gemeinde zählen können. Sekretär Schroeder weist auf das jährliche Budget von 5.000,00€ hin, welches dem Jugendgemeinderat zur Verfügung steht.

Bürgermeister Meyers (CSV) fasst zusammen, dass er die Problematik der K.O.-Tropfen in der anstehenden Präventionsversammlung mit der Polizei ansprechen wird und eine Umfrage bei den Vereinen durchgeführt werden soll. Man spreche mit dem Jugendgemeinderat bezüglich der Kampagne, welche dann in der Versammlung der Entente vorgestellt werden soll.

Rat Hoffmann (LSAP) kommt auf seinen Vorschlag für den Einsatz von mobilen Kameras bei größeren Festen zurück. Auf Nachfrage bei der Commission nationale pour la protection des données (CNPD) sei die Idee begrüßt worden, die Festsäle zu überwachen. Kameras seien auch im Falle von Vandalismus von Nutzen.

Rätin Schruppen (CSV) lehnt eine solche Überwachung ab, da den Jugendlichen ein Teil ihrer Freiheit genommen werde und den Jugendvereinen die Nutzung von Kameras auferlegt würden.

Rat Hoffmann (LSAP) antwortet, dass sich die Kameras nur anlässlich von Festen und an den Eingängen befinden würden. Auf dem Gelände des Gemeindehauses in Wintger seien ebenfalls welche angebracht.



Die Mahlzeiten des „Repas sur roues“ werden ab dem 1. März von Servior bezogen. Die Auswahlmöglichkeiten sind größer und abwechslungsreicher.

Sekretär Schroeder informiert, dass sich die Gemeinde ebenfalls beim CNPD erkundigt hat und die zuständige Juristin angegeben hat, dass die Festsäle selbst nicht überwacht werden dürfen. Lediglich an den Eingängen dürften Kameras angebracht werden und ausschließlich den öffentlichen Raum filmen. Zudem sei die Überwachung bei Festen unzulässig, welche nicht von der Gemeinde selbst organisiert würden. Rätin Schruppen (CSV) merkt an, dass ein guter Grund für eine Überwachung vorliegen müsse. Der Datenschutzbeauftragte für die Gemeinde, Sekretär Schroeder, sei dann zuständig. Bürgermeister Meyers (CSV) schlägt vor, das Thema mit den Vereinen selbst zu diskutieren. Rat Hoffmann (LSAP) vertritt die Meinung, dass wenn eine Überwachung juristisch möglich ist, die Gemeinde davon profitieren sollte.

### Diskussion über Artikel 8 und 10 der Konvention über die Nutzung der Kirchen in der Gemeinde

Dieser Punkt wurde auf Anfrage der LSAP auf die Tagesordnung gesetzt.

Rat Piret (LSAP) fragt, ob im Rahmen der Konventionen mit dem Kirchenfonds die Mieten für die Kirchen überprüft und gegebenenfalls neu bewertet wurden.

Bürgermeister Meyers (CSV) erklärt, dass es seitens der Gemeinde keine Initiative für eine Änderung gegeben habe.

Sekretär Schroeder wird dem Gemeinderat die diesbezügliche Aufstellung zuschicken.

Rat Piret (LSAP) fragt nach den Kosten der Kirchen für die Gemeinde. Sekretär Schroeder antwortet, dass die Gemeinde 90% der anfallenden Kosten (Strom, Wasser, Heizung) übernimmt. Von insgesamt 54.937,52€ jährlich übernehme der Kirchenfonds 10%. Dieser kümmert sich auch um das Auf- und Zuschließen sowie die Reinigung der Kirchen gegen Entgelt.

### Verschiedenes

#### Repas sur roues

Bürgermeister Meyers (CSV) informiert, dass die Mahlzeiten des „Repas sur roues“ Anfang nächsten Jahres von Servior be-

zogen werden. Die Auswahlmöglichkeiten seien größer und abwechslungsreicher. Eine Anpassung des Tarifs sei nicht vorgesehen.

Auf Nachfrage von Rat Piret (LSAP) bestätigt Schöffe Thillens (DP), dass das Pflegeheim in Clerf dem bevorstehenden Wechsel keine Einwände entgegengebracht hat.

Eine Information an die Anwohner wird zur gegebenen Zeit veröffentlicht.

#### Naturpakt

Bürgermeister Meyers (CSV) teilt mit, dass die Gemeinde beim Audit zur Naturpaktzertifizierung auf 53,22% gestiegen sei und somit Bronzestatus erreicht hat. Dadurch erhalte sie mehr Subsidien.

Das nächste Ziel die sei das Erreichen von 60% (Silberzertifizierung).

#### Ausschreibungen

Die Ausschreibungen für die Infrastruktur im Rahmen des Hausbauprojektes in Heisdorf sowie die Wärmepumpen für die Gemeindegebäude wurden ausgewertet. Die Angebote liegen unter dem Kostenvoranschlag.

Die Auswertung der Ausschreibungen für Heizung, Lüftung, Sanitär und Elektrik im Rahmen des Projektes Bildungshaus werden am 13. Dezember 2024 erfolgen.

#### Maison relais

Wegen begrenzter Nachfrage während der Testphase, werden die Öffnungszeiten von morgens 6:00 Uhr auf 6:30 Uhr geändert.

#### Infrastruktur für Leichtathletik

Bürgermeister Meyers (CSV) berichtet von einer vom Cercle Sportif du Nord (CSN) Clervaux einberufenen Versammlung betreffend die Errichtung einer Infrastruktur für Leichtathletik. Eingeladen waren sieben Gemeinden aus dem Norden Luxemburgs.

Er erinnert in diesem Zusammenhang an das im Gemeinderat vom Schöffenrat vorgestellte Konzept für den Standort Wintger, welches eine Laufbahn um den geplanten Fußballplatz vorsieht. Nun aber hat der CSN, in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Clerf, den umliegenden Gemeinden ein regionales Projekt vorgestellt, welches auch seitens des Sportministerium gefördert würde. Dieses soll in Eselborn in der Nähe der Golfanlage entstehen.

Die Gemeinde Clerf bereitet einen gemeinsamen Beschluss für die Gemeinden vor, um diesen dem Ministerium für Sport vorzulegen.

Rat Engelen (ADR) fragt, ob das Projekt vom SICLER übernommen werden könnte, worauf Schöffe Thillens (DP) antwortet, dass einige teilnehmende Gemeinden nicht Mitglied beim SICLER sind.

Rätin Schruppen (CSV) begrüßt die Zentralisierung der Sportarten. Zudem würden Laufbahnen um ein Fußballfeld die Stimmung beim Fußballspiel beeinträchtigen.



Schöffe Thillens (DP) erinnert daran, dass die Einstellung eines Sportkoordinators noch im Raum steht. Dieser könnte gegebenenfalls die Verwaltung dieser Einrichtung übernehmen. Bürgermeister Meyers (CSV) fügt hinzu, dass ein solcher vom SICLER eingestellt werden könnte.

Rat Weber (LSAP) begrüßt die Überlegung, welche absolut zu unterstützen sei.

### Medizinisches Zentrum

Im Rahmen der Erweiterung des medizinischen Zentrums hat ein weiteres Treffen mit den Mietern stattgefunden, um die Einteilung im neuen und im bestehenden Gebäude zu besprechen. Ein simpler Anbau ist leider nicht möglich.

### Bäume in Oberwampach

Die Straßenbauverwaltung wurde wegen der an der Hauptstraße überhängenden Bäume in Oberwampach informiert.

### Gewerbegebiet in Allerborn

Im Zuge einer Unterredung mit dem Wirtschaftsministerium betreffend die Erweiterung des Gewerbegebiets in Allerborn wurde der Gemeinde deren Unterstützung zugesichert.

Das Gebiet, dessen Verwaltung vom SICLER übernommen wird, soll Platz für kleinere Betriebe bieten.

Zunächst jedoch müssen die Flächen einer Umweltprüfung unterzogen werden, um die Machbarkeit einer Erweiterung zu prüfen. Danach sind eine Aufnahme im „Plan sectoriel zones d'activités économiques“ vorgesehen sowie eine Umklassierung im PAG.

Die Erweiterung wird allgemein begrüßt, da das Grundstück eigens zu diesem Zweck erworben wurde, jedoch werden die vielen erforderlichen Studien bemängelt, welche das Projekt zusätzlich verzögern.

Was die anfallenden Kompensierungsmaßnahmen betrifft, muss die Umweltprüfung abgewartet werden.

### Arbeiten in der Gemeinde

In Brachtenbach wurden morsche Äste aus einem der Bäume neben der Kirche entfernt, während der Baum neben der Kirche in Boxhorn noch auf seinen Zustand geprüft werden muss. Der anliegende Weg müsse vorerst jedoch nicht abgesperrt werden.

Alle Baustellen und Arbeiten nehmen ihren geplanten Lauf.

### Vorstand Résidence des Ardennes

Schöffe Thillens (DP) berichtet von der vergangenen Vorstandssitzung der Résidence des Ardennes in Clerf.

Der Preis für ein Einzelzimmer wird ab dem 1.1.2025 von 2.521€ auf 2.584€ erhöht. Ein Doppelzimmer koste dann 4.651€.

Das Budget bleibt für die beiden kommenden Jahre voraussichtlich konstant. Danach wird jedoch ein Neubau ins Auge gefasst werden müssen, da das bestehende Gebäude reparaturbedürftig ist. Die Ankäufe der dafür nötigen Flächen finden momentan statt.

Laut Familienministerium sind Subsidien bis zu 75% möglich.



Das LEADER-Projekt stellt für den Vertrieb von lokalen Produkten eine Person (20 Stunden) ein.

Der verbleibende Betrag wird auf die Mitgliedsgemeinden aufgeteilt, weshalb es zu einer Erhöhung bei den Beiträgen kommen kann.

### Vorstand SIDEN

Im Budget des Abwassersyndikats sind 3,4 Mio€ für die Projekte in der Gemeinde Wintger vorgesehen.

Rat Weber (LSAP) fragt, ob die Kostendeckung der Kanaltaxen angesprochen wurde, was Schöffe Thillens (DP) verneint.

### Beschädigung eines Wartehäuschens in Crendal

Schöffe Arend (CSV) informiert, dass der Verursacher sich mittlerweile bei der Gemeinde gemeldet hat, um die Angelegenheit zu regeln.

### Kreisverkehr in Lentzweiler

Laut Straßenbauverwaltung sollen die Arbeiten für den Kreisverkehr in Lentzweiler nächstes Jahr beginnen.

### SICLER

Die Erneuerung des Pachtvertrags mit einer Firma in der Industriezone in Lentzweiler wurde unterschrieben und genehmigt. Weitere demnächst auslaufende Verträge werden geprüft und erneuert.

Nachdem vom Innenministerium Formfehler bei den genehmigten Statuten des SICLER festgestellt wurden, werden diese nun neu verfasst.

### Personal

Bürgermeister Meyers (CSV) informiert, dass zwei Arbeiterposten für den technischen Dienst ausgeschrieben wurden.

### LEADER-Projekt: Lokale Produkte

Rätin Schruppen (CSV) teilt mit, dass das LEADER-Projekt für den Vertrieb von lokalen Produkten eine Person (20 Stunden) einstellt.

### Dag vum Bam

Anlässlich des „Dag vum Bam“ haben die Schulkinder gegenüber der Grundschule Bäume angepflanzt.

*Vue sur Antoniushaff*

Mit dem Förster sei das Anlegen eines Parkplatzes auf den übrig gebliebenen Flächen besprochen worden.

### **Fußballplatz**

Rätin Schruppen (CSV) informiert, dass Diekirch über einen halben Fußballplatz mit Fangnetz verfügt und fragt, ob ein solcher auch in Wintger vorgesehen werden könnte.

Ihr Vorschlag wird von den Räten Piret (LSAP) und Weber (LSAP) begrüßt.

### **Barteshaus**

Rätin Schruppen (CSV) fragt, ob hinsichtlich der Dorfentwicklung Maßnahmen für das Barteshaus eingeplant sind, da hier einige Erneuerungen vorgesehen werden könnten, um frischen Wind in das Gebäude zu bringen.

Schöffe Arend (CSV) antwortet, dass demnächst ein Treffen mit Frau Diane Kapgen, Beauftragte für Dorfentwicklung beim LEADER-Region Éislek, stattfinden wird.

Auf Nachfrage von Rat Weber (LSAP) erklärt Sekretär Schroeder, dass der Vertrag mit dem Mieter der Gaststätte automatisch verlängert wird.

### **Pflegeheim St. François in Clerf**

Rat Koos (CSV) informiert, dass ein neuer Direktor für das Pflegeheim ernannt wurde und dass 18 Einwohner der Gemeinde Wintger dort wohnen.

### **Budget**

Rat Piret (LSAP) erkundigt sich nach der Entwicklung des Fonds de dotation globale für die Gemeinden.

Bürgermeister Meyers (CSV) antwortet, dass alle Informationen bei der Arbeitssitzung zum Budget am 10. Dezember mitgeteilt werden. Den Beitrag an den Fond de l'emploi werde jedoch durch die angekündigte Gesetzesänderung für die Gemeinde Wintger wesentlich geringer ausfallen.

### **Straße in Dönningen**

Rat Piret (LSAP) erkundigt sich nach der Erneuerung der Straße „Op de Knupp“ in Dönningen.

Bürgermeister Meyers (CSV) antwortet, dass dieses Projekt auf dem Programm des Schöffenrat stehe. Schöffe Thillens (DP) fügt jedoch hinzu, dass die Arbeiten im nächsten Jahr noch nicht möglich sein werden. Zuvor stehe die Straßensanierung in Brachtenbach an, welche für September 2025 vorgesehen ist.

### **Nightrider**

Rat Weber (LSAP) berichtet von Beschwerden über den Nightrider-Dienst. Die Fahrten seien schlecht organisiert.

Sekretär Schroeder schlägt vor, sich bei der Busfirma zu erkundigen.

Rätin Schruppen (CSV) bestätigt, dass manchmal trotz Nightrider-Karte keine Fahrten mehr gebucht werden können.

Auf Nachfrage von Rat Weber (LSAP) erklärt Sekretär Schroeder, dass der Dienst doch viel genutzt wird.

### **Derenbach**

Rat Weber (LSAP) meldet, dass im Festsaal eine Stufe repariert werden müsste und dass die Eingangstür sowie das Geländer der Kirche in einem schlechten Zustand seien.

Bürgermeister Meyers (CSV) erwähnt, dass dort der Bau eines Unterstandes geplant ist.

### **Straßenbeleuchtung**

In Deiffelt und Oberwampach sind einige Straßenlaternen defekt. Sekretär Schroeder informiert, dass auf Ersatzteile gewartet wird.

### **Akustik Festsäle**

Rat Hoffmann (LSAP) merkt an, dass in dem kleinen Vereinsaal in Boxhorn die Akustik verbessert werden müsste. Sekretär Schroeder antwortet, dass ein ähnliches Problem in Oberwampach bestehe und der Service Immeubles nach einer Lösung suche.

### **Pforte in Trotten**

Rat Engelen (ADR) erkundigt sich nach der illegal angebrachten Pforte in Trotten.

Bürgermeister Meyers (CSV) antwortet, dass diese von dem Besitzer nach einer Unterredung mit dem Schöffenrat entfernt wurde.

### **Straße in Bögen**

Rat Engelen (ADR) erwähnt den schlechten Zustand der Hauptstraße in Bögen.

Bürgermeister Meyers (CSV) antwortet, dass der Belag erneuert wird.

### **Abgeladener Schutt auf dem „Langstéck“**

Rat Piret (LSAP) erkundigt sich nach dem Fortgang der Angelegenheit, welche vom Förster zur Anzeige gebracht wurde.

Sekretär Schroeder wird sich diesbezüglich erkundigen. Eine Ausmessung der Flächen sollte vorgenommen werden. ■



# RÉUNION DU CONSEIL COMMUNAL DU 18 NOVEMBRE 2024 (RAPPORT SUCCINCT)

## Présents:

Meyers L., bourgmestre;  
Arend C., Thillens A., échevins;  
Engelen J., Hoffmann S., Koos A., Piret A., Scholzen A.,  
Schruppen S., Weber C., conseillers

Excusés: Schanck J., conseiller

## En séance publique

En raison de son absence, le conseiller Schanck (DP) a délégué son vote à l'échevin Thillens (DP).

### 1. Approbation des rapports des séances du 22 août et des 9, 17 et 24 octobre 2024

Approbation unanime.

### 2. Adaptation et extension des aides financières pour la promotion de l'utilisation rationnelle de l'énergie et la mise en valeur des énergies re- nouvelables dans le domaine du logement et de l'aménagement extensif des espaces verts privés

L'entrée en vigueur de l'adaptation est prévue pour le 1er janvier 2025 et concerne entre autres la modification des montants maximaux et l'ajout d'aides pour des installations photovoltaïques de balcon et la réparation d'appareils.

Approbation unanime.

### 3. Approbation d'une mise sous protection d'un immeuble à Hachiville

La mise sous protection a été proposée par l'INPA. Le propriétaire en a été informé et a marqué son accord.

Le collège échevinal propose de se rallier au propriétaire et d'émettre un avis positif.

Le parti LSAP suit le principe de ne pas soutenir des mises sous protection qui n'ont pas été introduites à l'initiative du propriétaire.

L'avis positif est accepté avec 6 contre 5 voix.

### 4. Approbation d'actes notariés

La commune achète une parcelle de 37,70 ares, située dans la commune de Wintrange, section HA de Hachiville, pour le prix de 18.850,00€ en vue de la mise en place d'un cimetière forestier.

Le conseiller Hoffmann (LSAP) se renseigne quant à la mise en place d'aires de dispersion dans les localités. Le bourgmestre Meyers (CSV) répond que les conditions y relatives seront analysées.

Le conseiller Weber (LSAP) propose l'apposition de plaquet-

tes avec les noms des défunts, si souhaité par la famille.

Approbation unanime.

### 5. Approbation de concessions funéraires

Des concessions funéraires à Hachiville et Boevange sont approuvées à l'unanimité.

### 6. Modification du règlement de circulation

La modification concerne une partie du tronçon entre Lentzweiler et Stockem et prévoit de limiter le passage aux véhicules avec un poids maximal de 3,5 tonnes.

Approbation unanime.

### 7. Approbation d'un règlement d'urgence à Allerborn

La rue «Aktivitéitszon» à Allerborn/Féitsch n'est accessible en sens unique entre les maisons no. 15 et 5 à partir du 8 octobre 2024 jusqu'à finalisation des travaux.

Approbation unanime.

### 8. Décision concernant le recours au droit de préemption

Le conseil décide à l'unanimité de renoncer au droit de préemption de la commune dans les cas suivants:

- Terrain, 7,33 ares, situé dans la commune de Wintrange, section AD de Boxhorn
- Terre labourable, 17 ares, située dans la commune de Wintrange, section OE de Niederwampach

### 9. Demandes de subside

Association	Subside
UGDA: Concours national pour orchestres à vent (comité de patronage)	50,00€
Action pour un monde uni asbl	50,00€
Aide aux enfants handicapés et défavorisés de Luxembourg asbl	50,00€
Dignity: Soutien aux femmes et aux familles démunies en Inde	50,00€
SOS Faim	100,00€
Mitica: Association d'aide à l'enfance	100,00€
Wëntger Theaterfrënn asbl	250,00€
Syndicat d'initiative et de Tourisme: subside extraordinaire (fêtes à Allerborn)	500,00€
Chorale Ste Cécile Oberwampach	1 000,00€
Chorale Ste Cécile Doennange, Deiffelt, Lentzweiler	1 000,00€
Chorale Ste Cécile Niederwampach-Schimpach	1 000,00€
ASW: Sportszeitung	2 500,00€
DT Wëntger: Subside ordinaire	4 100,00€
Judo Club Wintrange: Subside ordinaire	8 700,00€
ASW: Subside ordinaire	10 000,00€
<b>Total</b>	<b>29 450,00€</b>



*Logements abordables à Heesdref – Le début des travaux est prévu pour mai 2025, avec une remise des clés au courant de l'année 2027! Les inscriptions sont toujours ouvertes et les formulaires dédiés peuvent être téléchargés sur le site internet de la Commune. Informations et renseignements: 26 00 22 - 221 [www.wincrange.lu](http://www.wincrange.lu), rubrique «Logements abordables»*

### **Subsides pour les associations fêtant un anniversaire**

À l'occasion des 50<sup>e</sup> anniversaires fêtés par plusieurs associations, le collège échevinal propose d'octroyer un subside extraordinaire de 5.000€, lié à des festivités organisées par les associations concernées.

Approbation unanime.

## **10. Divers**

### **Discussion concernant la prévention aux fêtes publiques**

Ce point a été mis à l'ordre du jour sur demande du parti LSAP. La conseillère Scholzen (LSAP) explique que les jeunes sont de plus en plus souvent victimes de gouttes de viol lors de grandes fêtes. L'échange avec le «Jugendbureau Éislek» a permis de constater que la commune peut contribuer à la prévention en distribuant des protections pour les verres, des bracelets protecteurs et en sensibilisant les jeunes. En collaboration avec les clubs des jeunes et le conseil communal des jeunes, des différentes mesures pourraient être élaborées.

Le conseil avise favorablement la proposition et suggère une collaboration avec l'entente des sociétés. Une présentation afférente par la Police pourrait être envisagée lors de sa prochaine réunion.

Le bourgmestre Meyers (CSV) propose également d'aborder le sujet lors du prochain comité de prévention avec la Police. La conseillère Scholzen (LSAP) souligne l'importance d'une sensibilisation adéquate. Souvent les victimes hésiteraient à se soumettre à un examen médical, comme la présence des substances est difficile à dépister.

Le conseiller Engelen (ADR) signale qu'à part d'une bonne prévention, il est important d'expliquer comment agir après la prise de gouttes.

Selon le conseiller Hoffmann (LSAP), l'administration de gouttes se fait rapidement et ne peut être constatée que par une personne expérimentée ou un dépistage sanguin. Il propose de mettre à disposition les protections mentionnées à l'entrée des manifestations et d'y apposer des affiches informatives.

La conseillère Scholzen (LSAP) explique que le conseil communal des jeunes pourrait collaborer avec le «Jugendbureau Éislek» afin d'élaborer des idées tout en comptant sur le soutien de la commune. Le secrétaire Schroeder indique le budget

annuel 5.000,00€ qui est mis à disposition du conseil communal des jeunes.

Le bourgmestre Meyers (CSV) résume que la problématique sera abordée lors du prochain comité de prévention et qu'une enquête sera menée auprès des clubs des jeunes sur la fréquence des cas. Il sera discuté avec le conseil communal des jeunes de l'élaboration d'une campagne de sensibilisation qui sera présentée lors de la réunion de l'entente des sociétés.

Le conseiller Hoffmann (LSAP) revient sur sa proposition d'utiliser des caméras aux entrées des salles des fêtes lors de manifestations et mentionne que le CNPD aurait avisé positivement de telles installations.

La conseillère Schruppen (CSV) rejette une telle surveillance qui signifierait un retrait de liberté des jeunes et que leur utilisation serait imposée aux clubs des jeunes.

Le secrétaire Schroeder informe que la commune a été informée par le CNPD que seulement la surveillance de l'entrée des salles avec les alentours publics est autorisée. En outre, il n'est pas admis de surveiller les fêtes qui ne sont pas organisées par la commune.

La conseillère Schruppen (CSV) est d'avis qu'une raison valable est requise pour la mise en place d'une surveillance. Le délégué à la protection des données, en l'occurrence le secrétaire Schroeder, serait dès lors responsable.

Le bourgmestre Meyers (CSV) propose de discuter le sujet avec les associations.

### **Discussion concernant l'article 8 et 10 de la convention relative à l'utilisation des églises de la commune**

Ce point a été mis à l'ordre du jour sur demande du parti LSAP. Le conseiller Piret (LSAP) demande si dans le cadre des conventions avec le Fonds de gestion des édifices religieux, les loyers auraient été révisés ou adaptés.

Le bourgmestre Meyers (CSV) répond qu'aucune initiative n'a été prise par la commune en vue d'un changement.

Le secrétaire Schroeder enverra le fichier afférent au conseil. Le conseiller Piret (LSAP) se renseigne quant aux coûts à porter par la commune. Le secrétaire Schroeder répond que la commune prend en charge 90% des frais courants (électricité, eau, chauffage). Le Fonds paye 10% du montant annuel de 54.937,52€. Celui-ci est également en charge de l'ouverture et de la fermeture et du nettoyage des églises contre indemnité.

### **Repas sur roues**

Le bourgmestre Meyers (CSV) informe que la préparation des repas du service «Repas sur roues» sera reprise par Servior à partir du début de l'année prochaine. Le choix des repas sera plus grand et plus diversifié. Une adaptation des tarifs n'est pas prévue.

### **Pacte nature**

Le bourgmestre Meyers (CSV) informe que la commune a augmenté son résultat à 53,22% lors du dernier audit de certification et que le statut «bronze» a été atteint. Ceci implique une augmentation des subsides.

Le prochain but visé est l'atteinte des 60% (statut «argent»).



## Soumissions

Les soumissions concernant l'infrastructure pour le projet de construction de maisons à Hamiville et les pompes à chaleur pour les bâtiments communaux ont été évaluées. Les offres introduites sont inférieures aux montants des devis.

L'évaluation des soumissions pour le chauffage, le sanitaire et l'électricité du projet «Bildungshaus» aura lieu en date du 13 décembre 2024.

## Maison relais

En raison d'une demande limitée pendant la phase de test, les heures d'ouverture seront changées de 6h00 à 6h30.

## Infrastructure d'athlétisme

Le bourgmestre Meyers (CSV) rapporte d'une réunion initiée par le Cercle Sportif du Nord (CSN) Clervaux concernant la construction d'une infrastructure d'athlétisme.

Il rappelle dans ce contexte le concept présenté au conseil visant la mise en place d'une piste pour coureurs autour le terrain de football. Il s'avère que le CSN et la commune de Clervaux ont présenté aux communes un projet régional à Eselborn soutenu par le Ministère des Sports.

Une délibération conjointe sera préparée par la commune de Clervaux afin de la soumettre au Ministère.

Le conseiller Engelen (ADR) demande si le SICLER pourrait prendre en charge le projet. L'échevin Thillens (DP) répond que certaines communes concernées ne font pas partie du SICLER. Selon la conseillère Schruppen (CSV), une centralisation des sports est opportune. En outre, des pistes placées autour un terrain entraveraient l'ambiance lors d'un match de football.

Le conseiller Thillens (DP) rappelle que le recrutement d'un coordinateur sportif est toujours en discussion. Celui-ci pourrait prendre en charge la gestion de l'infrastructure. Le bourgmestre Meyers (CSV) ajoute qu'il pourrait être recruté par le SICLER. Selon le conseiller Weber (LSAP), ce projet est absolument à soutenir.

## Centre médical

Dans le cadre de l'extension du centre médical, une réunion a eu lieu avec les locataires afin de discuter la répartition des pièces dans l'ancien et le nouveau bâtiment.

## Arbres à Oberwampach

L'Administration des Ponts et Chaussées a été informée des branches pendantes.

## Zone industrielle à Allerborn

Dans le contexte de l'extension de la zone industrielle à Allerborn, le Ministère de l'Économie a assuré son soutien.

La zone sera administrée par le SICLER et pourra accueillir des petites entreprises.

Toutefois, des études environnementales doivent être réalisées au préalable. Ensuite, une intégration dans le « Plan sectoriel zones d'activités économiques » et un reclassement au PAG sont prévus.

Le conseil approuve généralement l'extension, étant donné



*In Boxhorn sind die Kanalarbeiten in der „Hauptstrooss“ in Richtung Clerf so gut wie abgeschlossen. Die Bürgersteige und die Strassenarbeit sind im Bau.*

que les surfaces avaient été acquises à cet effet. Toutefois, il est déploré que les études préalables ralentissent le progrès du projet.

Les mesures de compensation ne peuvent être fixées après la réalisation de l'étude environnementale.

## Travaux dans la commune

Des branches pourries ont été enlevées près de l'église à Brachtenbach.

L'état de l'arbre près de l'église à Boxhorn sera vérifié. Un barage de la rue adjacente n'est toutefois pas nécessaire.

Tous les chantiers et travaux suivent leurs cours comme prévu.

## Comité Résidence des Ardennes

L'échevin Thillens (DP) rapporte d'une séance du comité et informe que le prix d'une chambre augmentera à partir du 1<sup>er</sup> janvier 2025 de 2.521€ à 2.584€. Une chambre double coûtera dès lors 4.651€.

Selon les prévisions, le budget restera constant pour les années à venir. Toutefois, une nouvelle construction devra être envisagée afin de pouvoir assurer des travaux de réparation au bâtiment existant. Les acquisitions de terrains sont en cours.

Selon le Ministère de la Famille, des subsides jusqu'à 75% sont possibles. Le montant restant sera réparti sur les communes membres, ce qui pourra causer une hausse de la contribution.

## Comité SIDEN

Le budget du SIDEN prévoit 3,4 Mio€ pour les projets dans la commune de Wincrange.

Le conseiller Weber (LSAP) demande si la couverture des frais par la taxe d'assainissement a été discutée. L'échevin Thillens (DP) répond que ceci n'a pas été le cas.

## Endommagement d'une aubette à Crendal

L'échevin Arend (CSV) informe que l'auteur s'est manifesté auprès de la commune afin de régler l'affaire.

## Rondpoint à Lentzweiler

L'Administration des ponts et chaussées annonce que les travaux pour la construction du rond-point à Lentzweiler commenceront l'année prochaine.

**SICLER**

Le renouvellement du contrat de bail avec une entreprise située dans la zone industrielle à Lentzweiler a été signé et approuvé. Plusieurs contrats de bail venant à terme seront analysés et renouvelés.

Après le constat d'erreurs de forme par le Ministère des Affaires intérieures au niveau des statuts approuvés du SICLER, ceux-ci seront révisés.

**Personnel**

Le bourgmestre Meyers (CSV) informe que deux postes vacants ont été publiés pour les besoins de l'atelier.

**Projet LEADER: produits locaux**

La conseillère Schruppen (CSV) informe qu'une personne est recrutée pour assurer la distribution des produits (tâche de 20 heures).

**Dag vum Bam**

Dans le cadre du «Dag vum Bam», les écoliers ont planté des arbres sur le terrain en face de l'école. À cette occasion, la mise en place d'un parking sur les surfaces restantes a été discutée.

**Terrain de football**

La conseillère Schruppen (CSV) informe que Diekirch dispose d'un demi terrain de football avec un filet de capture et demande si un tel terrain pourrait être prévu à Wincrange. Les conseillers Piret et Weber (LSAP) soutiennent cette proposition.

**Barteshaus**

La conseillère Schruppen (CSV) se renseigne quant à des mesures de modernisation qui pourraient être envisagées pour le Barteshaus dans le cadre du développement rural. L'échevin Arend (CSV) répond qu'une réunion aura lieu prochainement avec la chargée du développement rural du LEADER-Éislek.

Sur demande du conseiller Weber (LSAP), le secrétaire Schroeder informe que le contrat de bail du café est reconduit tacitement.

**Home St. François in Clerf**

Le conseiller Koos (CSV) informe qu'un nouveau directeur a été nommé pour le home et que 18 habitants de la commune y résident.

**Budget**

Le conseiller Piret (LSAP) se renseigne quant au développement du Fonds de dotation globale des communes.

Le bourgmestre Meyers (CSV) répond que toutes les informations seront transmises lors de la réunion de travail relative au budget en date du 10 décembre 2024.

Suite au changement annoncé de la loi, la contribution pour le Fond pour l'emploi a diminué pour la commune de Wincrange.

**Route à Doennange**

Le conseiller Piret (LSAP) se renseigne quant au renouvellement de la route à Doennange.

Le bourgmestre Meyers (CSV) répond que le projet fait partie du programme du collège échevinal. L'échevin Thillens (DP) ajoute toutefois que les travaux ne sont pas encore possibles l'année prochaine. D'abord, le renouvellement de la route à Brachtenbrach est prévu pour septembre 2025.

**Nightrider**

Le conseiller Weber (LSAP) rapporte de réclamations concernant l'organisation du service Nightrider.

Le secrétaire Schroeder propose de se renseigner auprès de l'entreprise en charge.

La conseillère Schruppen (CSV) confirme que malgré l'achat d'une carte, une réservation de courses n'est pas toujours possible. Sur demande du conseiller Weber (LSAP), le secrétaire Schroeder informe que le service est utilisé fréquemment.

**Derenbach**

Le conseiller Weber (LSAP) signale qu'une marche doit être réparée à la salle des fêtes et que la porte d'entrée et le garde-corps de l'église sont en mauvais état.

Le bourgmestre Meyers (CSV) mentionne qu'il est prévu d'y construire un abri.

**Éclairage routier**

Une partie de l'éclairage routier à Deiffelt et Oberwampach ne fonctionne plus. Le secrétaire Schroeder informe que les pièces de rechange sont en attente.

**Acoustique des salles des fêtes**

Le conseiller Hoffmann (LSAP) signale que l'acoustique dans la petite salle des fêtes à Boxhorn devrait être améliorée. Le secrétaire Schroeder répond que ce problème persiste également dans la salle des fêtes à Oberwampach et que le Service immeubles est à la recherche d'une solution.

**Porte à Troine**

Le conseiller Engelen (ADR) se renseigne quant à une porte à Troine qui a été installée illicitement.

Le bourgmestre Meyers (CSV) répond que la porte a été enlevée suite à une réunion entre le propriétaire et le collège échevinal.

**Route à Boevange**

Le conseiller Engelen (ADR) mentionne le mauvais état de la route principale à Boevange.

Le bourgmestre Meyers (CSV) répond que le revêtement routier sera renouvelé.

**Dépôt de débris à «Langstéck»**

Le conseiller Piret (LSAP) se renseigne quant aux suites données au dépôt de débris qui a fait l'objet d'une plainte par le garde-forestier.

Le secrétaire Schroeder prendra des renseignements; un mesurage des surfaces a été prévu. ■



# GEMEINDERATSSITZUNG VOM 19. DEZEMBER 2024

Anwesend: Meyers L., Bürgermeister;  
Arend C., Thillens A., Schöffens;  
Hoffmann S., Koos A., Piret A., Schanck J., Scholzen A.,  
Schruppen S., Weber C., Räte  
Entschuldigt: Engelen J., Rat

## In öffentlicher Sitzung

### 1. Vorstellung und Genehmigung der Charta des Jugendgemeinderats

Der Jugendgemeinderat wird vertreten durch seinen Präsidenten Mattis Milbert und Mitglied Jenny Klimas. Begleitet werden sie von Herrn Michel Simon vom Jugendbureau Éislek in Wiltz. Nach einem kurzen Überblick über die Aktivitäten des Jugendgemeinderats, wie z.B. die Teilnahme am Ostermarkt im Park Sënnesräch oder Ferienaktivitäten in der Maison relais, wird über künftige Projekte diskutiert. Geplant für die Zukunft ist unter anderem die Suche nach neuen Mitgliedern. Statt der Bezeichnung „Jugendgemeinderat“ könnte ein neuer Name zur Attraktivität der Vereinigung beitragen.

Bürgermeister Meyers (CSV) begrüßt die Suche nach einer neuen Bezeichnung, da die aktuelle durch ihren formellen Charakter abschreckend wirken könnte. Die Charta könnte zudem mit einem Aufruf im Gemeindeblatt veröffentlicht werden, um ein Verständnis für die anfallenden Aufgaben zu schaffen.

Als Beispiel für den positiven Nutzen der Initiative nennt Herr Simon den Wechsel von Rätin Scholzen (LSAP) vom Jugendgemeinderat in den Gemeinderat. Wichtig sei sich zu überlegen, wie man die Jugend zur Teilnahme motivieren könne. Diesbezüglich werde momentan auf nationaler Ebene nach einer Lösung gesucht. Die Gemeinde Wintger sei ein Paradebeispiel, welches als Vorlage für andere Gemeinden dienen könne.

Rätin Scholzen (LSAP) gibt zu bedenken, dass die Charta zwar informativ sei, jedoch nicht zu einer Teilnahme anrege. Konkrete Projekte, wie etwa die Aufklärung über K.O.-Tropfen, welche in der letzten Sitzung besprochen worden sei, könnten eher neue Mitglieder anziehen.

Der Jugendgemeinderat wird das Thema in seiner nächsten Versammlung ansprechen.

Rätin Schruppen (CSV) schlägt vor, die Charta aufzuarbeiten, um sie interessanter zu gestalten.

Bürgermeister Meyers (CSV) informiert, dass er die Thematik der K.O.-Tropfen bei der Präventionsversammlung mit der Polizei angesprochen hatte. Einige wenige Fälle seien bekannt; die Tropfen seien jedoch schwer nachzuweisen. Auf der Webseite der Polizei finde man Informationsmaterial, welches für die Ausarbeitung eines Flyers genutzt werden könnte. Zudem habe die Polizei angeboten, Aufklärungsarbeit bei



Die Betonarbeiten am Wasserbehälter "Féitsch" sind abgeschlossen.

den Vereinen zu leisten.

Rat Weber (LSAP) fragt den Jugendgemeinderat nach dessen Meinung über Tinyhaus-Projekte. Laut Herrn Milbert steht der Jugendgemeinderat einem solchen Projekt positiv gegenüber. Hier könnte man zum Beispiel bei einer kinderfreundlichen Gestaltung mitwirken.

Rat Weber (LSAP) fragt, ob dem Jugendgemeinderat Beschwerden über den Nightrider-Dienst bekannt seien, was Herr Milbert verneint.

Bürgermeister Meyers (CSV) schlägt vor, dass die Gemeinde sich diesbezüglich mit der beauftragten Busfirma in Verbindung setzt.

Auf Nachfrage von Rätin Schruppen (CSV) hin, erklärt sich der Jugendgemeinderat trotz häufiger Verspätungen zufrieden mit den Diensten Latenight-Bus.

Sekretär Schroeder erwähnt die Organisation Youth & Work, welche „gestrandete“ Jugendliche bei der Suche nach Ausbildung und Arbeit begleitet. Diese hat vorgeschlagen, sich im Rahmen einer Informationsversammlung vorzustellen. Durch dessen Nähe zu den Jugendlichen der Gemeinde sei eine Teilnahme des Jugendgemeinderats wünschenswert. Auch die Kommissionen für Sport und interkulturelles Zusammenleben könnten hinzugezogen werden. Ein Datum für diese Versammlung werde noch festgelegt.

Rat Piret (LSAP) findet, dass der Gemeinderat den Jugendgemeinderat bei der Umsetzung von Projekten unterstützen sollte. Der Jugendgemeinderat sollte auf etwaige Bedürfnisse hinweisen, sich darüber informieren und seine Ideen vorlegen. Er selbst hätte die Einführung einer Jugendkommission begrüßt, welche breiter aufgestellt gewesen wäre und den Austausch der Jugendvereine in den Ortschaften gefördert hätte.

Bürgermeister Meyers (CSV) betont, dass der Jugendgemeinderat nicht zögern solle, sich mit Lösungsansätzen an den Gemeinderat zu wenden.

Herr Simon sieht darin einen guten Ansatz. Aktivitäten wie ein Ostermarkt seien für einen Jugendgemeinderat zwar interessant, sollten aber nicht dessen Haupttätigkeit sein. Die Einrichtung einer sogenannten „Meckerkiste“ und das Sammeln von Ideen seien eher angebracht. Der Gemeinderat müsste dem Jugendgemeinderat jedoch begleitend unterstützen.

Rat Piret (LSAP) schlägt vor sich öfters zu treffen, um aktuelle

Themen zu besprechen.

Herr Simon merkt an, dass die heutige Genehmigung der Charta ein erster Schritt sei.

Sekretär Schroeder weist darauf hin, dass der Gemeinderat bereits entsprechend der in der Charta vorgesehenen Bestimmungen funktioniere.

Auf Nachfrage von Rat Piret (LSAP) erklärt Sekretär Schroeder, dass für die Mitglieder des Gemeinderats für das Jahr 2024 im Grunde noch kein Sitzungsgeld vergeben werden kann, da die heutige Vorstellung der Charta und vor allem deren Abstimmung noch ausstand.

Rätin Scholzen (LSAP) weist darauf hin, dass die Vergabe vor langer Zeit schon besprochen worden sei und die Gemeinde die Charta damals erhalten habe.

Die Charta wird einstimmig genehmigt.

Rat Piret (LSAP) fragt, ob dem Jugendgemeinderat eine Subsidie zugestanden werden könnte. Sekretär Schroeder antwortet, dass hierfür bereits ein Budget von 5.000€ vorgesehen sei. Schöffe Arend (CSV) schlägt vor, eher einen Ausflug oder Teambuilding-Aktivitäten zu unterstützen.

Herr Simon bedauert, dass der Jugendgemeinderat trotz seines Engagements rückwirkend kein Sitzungsgeld erhalten soll, woraufhin Bürgermeister Meyers (CSV) antwortet, dass der Jugendgemeinderat seine Präsenzliste von 2024 zwecks Auszahlung einreichen solle.

Rat Hoffmann (LSAP) erkundigt sich nach der Funktionsweise der oben genannten „Meckerkiste“.

Der Jugendgemeinderat erklärt, dass die Jugendlichen ihre Ideen, Wünsche und Gedanken in eine eigens dafür vorgesehene Kiste werfen können. Diese sollte sich am besten auf dem Gemeindegelände befinden, etwa im Kulturzentrum. Laut Herrn Simon sei dies bereits in mehreren Gemeinden umgesetzt worden.

## 2. Genehmigung des rektifizierten Budgets 2024 sowie des Budgets 2025 des Sozialamtes RESONORD

Herr Robert Arend, Präsident des Resonord, stellt das rektifizierte Budget 2024 und das Budget 2025 vor und gibt Informationen zu den Aktivitäten.

Er erklärt, dass 19 von 71 Wohnungen, welche im Rahmen der sozialen Mietverwaltung vermietet werden, sich in der Gemeinde Wintger befinden.

Rat Piret (LSAP) erkundigt sich nach den Beträgen des Budgets, welche genau aufzugehen scheinen. Herr Arend antwortet, dass das zuständige Personal des Resonord genaue Erklärungen dazu geben kann.

Rat Weber (LSAP) fragt nach der Vorgehensweise bei der Vermietung der Wohnungen. Herr Arend erklärt, dass der Sozialarbeiter eine passende Wohnung je nach Größe der Familien sucht.

Auf Nachfrage von Rat Piret (LSAP) erklärt Herr Arend, dass das ehemalige Pastoralhaus in Dönningen um Ostern fertiggestellt sein soll. Hier sei eine Wohngemeinschaft für Frauen geplant.

Rat Weber (LSAP) erkundigt sich nach dem Stand der Dinge

beim Schloss in Oberwampach. Herr Arend antwortet, dass der Resonord vor drei Jahren ein Projekt für erschwinglichen Wohnraum angeboten habe. Die Gemeinden seien sich jedoch einig gewesen, solche Projekte selbst durchzuführen.

Bürgermeister Meyers (CSV) bestätigt dies und erklärt, dass damals festgehalten wurde, dass der Resonord sich auf seine Kernaufgaben konzentrieren sollte.

Auf Nachfrage von Rat Schanck (DP) informiert Herr Arend, dass die Kosten für eine Wohnung sich auf 10€ / m<sup>2</sup> (Nettowoohnfläche) belaufen.

### Rektifiziertes Budget 2024

	Ordentlich	Außerordentlich
Total Einnahmen	5.234.605,00€	107.695,00€
Total Ausgaben	5.234.605,00€	62.145,00€
Boni	45.550,00€	
Mali		
Boni Konto 2023		
Mali Konto 2023		
Genereller Boni		45.550,00€
Genereller Mali		
Übertragung ordentlich zu außerordentlich	-0,00€	+0,00€
Voraussichtlicher Boni Ende 2024		45.550,00€
Voraussichtlicher Mali Ende 2024		

Einstimmig genehmigt.

### Budget 2025

	Ordentlich	Außerordentlich
Total Einnahmen	5.859.830,00€	191.335,00€
Total Ausgaben	5.859.830,00€	117.465,00€
Boni		73.870,00€
Mali		
Voraussichtlicher Boni Ende 2024		45.550,00€
Voraussichtlicher Mali Ende 2024		
Genereller Boni		119.420,00€
Genereller Mali		
Übertragung ordentlich zu außerordentlich	-0,00€	+0,00€
Definitiver Boni		119.420,00€
Definitiver Mali		

Einstimmig genehmigt.



### 3. Genehmigung zur Aufteilung von Grundstücken in Helzingen und Hoffelt

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Aufteilung.

### 4. Genehmigung mehrerer Kostenanschlätze:

#### a. Ausbau der Bushaltestelle der Grundschule in Wintger

Herr Mike Nosbusch vom technischen Dienst stellt das Projekt vor.

Er erklärt, dass die Bushaltestelle auf einen Teil der angrenzenden Wiese ausgebaut wird. Eine Hecke werde als natürliche Grenze den Durchgang zwischen den insgesamt acht Haltestellen (vier auf jeder Seite) verhindern.

Sekretär Schroeder fügt hinzu, dass bei Ankunft und Abfahrt der Schulbusse eine Aufsichtsperson zugegen ist.

Herr Nosbusch informiert weiter, dass vier Bäume gefällt werden müssen und die Anfrage an das Umweltamt bereits gestellt wurde.

Die voraussichtlichen Kosten für das Projekt belaufen sich auf 250.000,00€.

Rätin Schruppen (CSV) erwähnt, dass in Mersch eine Bushaltestelle so eingerichtet sei, dass ein Bus nicht auf die Abfahrt eines anderen warten müsse. Herr Nosbusch antwortet, dass dies aus Platzgründen nicht möglich ist. Zudem fahren die Busse die Haltestelle zur gleichen Zeit an; das Problem einer Wartezeit stelle sich somit nicht.

Rat Hoffmann (LSAP) fragt nach der Kapazität der Haltestelle. Herr Nosbusch erklärt, dass zu den neun Linien noch vier hinzukommen können.

Rat Koos (CSV) erwähnt die erschwerte Sicht durch die Straßenbäume, welche sich an der Ausfahrt der Maison relais befinden. Sekretär Schroeder erklärt, dass hier die Straßenbauverwaltung zuständig ist.

#### b. Errichtung zweier Bushaltestellen in Heisdorf

Herr Nosbusch erklärt, dass bei den Bushaltestellen die Installation von Verkehrsampeln vorgeschlagen wird.

Rat Weber (LSAP) erinnert daran, dass sich die Straßenbauverwaltung bei vorigen Anfragen gegen Verkehrsampeln ausgesprochen habe. Schöffe Thillens (DP) bestätigt, dass die Straßenbauverwaltung die Ampeln nicht unterstützt, da es sich um eine gerade Straße mit weiter Sicht handelt.

Herr Nosbusch erklärt weiter, dass bei einer der Haltestelle ein Parkplatz mit Begrünung eingerichtet wird.

Die voraussichtlichen Kosten belaufen sich auf 380.000,00€.

Rat Hoffmann (LSAP) bemängelt, dass die Überquerung der Straße gefährlich sei. Rat Schanck (DP) antwortet, dass Gefahren nie ganz ausgeschlossen werden können.



Ausbau der Bushaltestelle der Grundschule in Wintger

#### c. Instandsetzung des Vizinalweges „Hännischt Huerkels“ in Oberwampach

Die Straße „Hännischt Huerkels“ soll über die ganze Länge erneuert werden.

Die voraussichtlichen Kosten belaufen sich auf 600.000,00€.

Bürgermeister Meyers (CSV) erklärt, dass die Kosten für die Entsorgung des PAK noch nicht abzuschätzen sind.

Rat Schanck (DP) bemängelt die unterschiedlichen Grenzwerte und Preise bei der Entsorgung von PAK. Bürgermeister Meyers (CSV) bestätigt, dass idealerweise europäische Werte bestehen sollten.

Die Projekte werden einstimmig genehmigt.

### 5. Genehmigung eines Kostenanschlätze für den außergewöhnlichen Unterhalt der Flurwege für das Jahr 2025

Die voraussichtlichen Kosten für die Erneuerung der Flurwege belaufen sich insgesamt auf 818.500,00€.

- Weg «Laangrouden» in Rumlange, 100 m 38.500,00€ TVAC
  - Weg «Knapp» in Allerborn, 1.665 m 188.096,29€ TVAC
  - Weg «auf Eichels» in Heisdorf, 360 m 37.772,37€ TVAC
  - Weg «Kamp» in Hoffelt, 1.430 m 150.040,24€ TVAC
  - Weg «Laangrouden» in Rümelingen, 320 m 44.441,08€ TVAC
  - Weg «Om Knupp» in Asselborn, 810 m 95.186,37€ TVAC
  - Weg «In Welschelt» in Oberwampach, 650 m 146.739,77€ TVAC
  - Weg „Neimillen“ in Hoffelt, 450 m 47.215,46€ TVAC
  - Weg „Crendalerberg“ in Heisdorf, 630 m 70.508,42€ TVAC
- Einstimmig genehmigt.

### 6. Genehmigung einer Zusatzvereinbarung zum Umsetzungsabkommen des Pacte Logement 2.0

Sekretär Schroeder erklärt, dass die Zusatzvereinbarung die pauschale Anzahl der Stunden des Wohnungsbauberaters der Gemeinde für die Umsetzung des PAL (Programme

d'action local logement) festlegt.  
Einstimmig genehmigt.

## 7. Genehmigung von Zusatzvereinbarungen bei verschiedenen Mietverträgen

Die Zusatzvereinbarungen betreffen die Mietverträge des medizinischen Zentrums und beinhalten eine Erhöhung der Vorauszahlungen der Nebenkosten, da die Abrechnungen hoch ausgefallen sind.

Rat Weber (LSAP) meldet Rutschgefahr bei der Treppe zum Judosaal und fragt, ob ein Lastenzug für das zu lagernde Material angebracht werden könnte.

Einstimmig genehmigt.

## 8. Genehmigung einer zeitlich begrenzten Abweichung zu Artikel 7 des bestehenden Lärmreglements bezüglich des Gebrauchs von Knallkörpern auf dem Gebiet der Gemeinde Wintger

Vorgeschlagen wird ein Verbot der Nutzung von Feuerwerkskörpern zum Jahreswechsel.

Einstimmig genehmigt.

## 9. Beschlussfassung betreffend die Ausübung von Vorkaufsrechten

Einstimmig entscheidet der Rat in folgenden Situationen auf das Vorkaufsrecht der Gemeinde zu verzichten:

- Ackerland, groß 141,35 ar, gelegen Gemeinde Wintger, Sektion AB von Asselborn
- Grundstücke, groß 127, 7,75 und 3,60 Ar, gelegen Gemeinde Wintger, Sektion HB von Weiler
- Hecken, groß 23,60 Ar, gelegen Gemeinde Wintger, Sektion OE von Niederwampach.

## 10. Genehmigung von Abrechnungen

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig folgende Abrechnungen:

- Bau einer Werkstatt für den technischen Dienst:
  - Kostenanschlag: 2.953.636,00€
  - Ausgaben: 3.123.953,60€

## 11. Genehmigung von Einnahmeerklärungen

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig folgende Einnahmeerklärungen:

- Zinsen auf Festgeldanlagen: 88.963,14€
- Zinsen auf Festgeldanlagen: 28.404,90€

## 12. Verschiedene Subsidengesuche

### Verein Subsidie

Frënn vum Pompjeesmusée an der Géitz	100,00€
Stroossenenglen	100,00€
Volleyballclub Wëntger	500,00€
Chorale Ste Cécile Boxhorn	1 000,00€
Chorale Ardenner Sängerbond Brachtenbach	1 000,00€
Ligue médico-sociale: année scolaire 2023/2024	2 190,00€
Société musicale Wincrange: Uniformes et nettoyage	2 258,42€
Di Junk vo Fréier asbl	2 500,00€
Kulturkompass Wëntger asbl	10 000,00€

Einstimmig genehmigt.

## 13. Genehmigung des vom Schöffenrat vorlegten rektifizierten Budgets 2024 sowie des Budgetprojektes 2025

### Kommentar Bürgermeister Meyers (CSV)

Vor einem Jahr habe er an dieser Stelle bereits erwähnt, dass sich das Aufstellen eines Budgets in Zeiten von schwankenden Preisen und Zinsen als schwierig erweise.

Ein Jahr später sei immer noch eine gewisse Unsicherheit in vielen Bereichen festzustellen. Allerdings hätten sich die Parameter im Laufe des Jahres 2024 in eine günstigere Richtung entwickelt. Trotzdem habe man in diesem Budget den Fokus auf die Sicherheit gesetzt und wie im vorigen Jahre die voraussichtlichen Preise hoch genug angesetzt, da die Entwicklungen weiter unklar seien.

Die erste Piste, welche nach dem Regierungswechsel vor einem Jahr verfolgt worden sei, sei die des "Fonds de l'Emploi". Dieser sei 2015 vom LSAP-Innenminister Dan Kersch bei der Gemeindefinanzreform klar zum Nachteil der Gemeinde Wintger und zum Vorteil der großen Südgemeinden geändert worden. Auch seine Nachfolgerin, Taina Bofferding, sei nicht gesprächsbereit gewesen. Rund 13 Millionen€ hat die Gemeinde in den letzten 10 Jahren einbezahlt; ein Betrag, welcher während diesen Jahren an allen Ecken und Enden gefehlt habe.

Gemeinsam mit den anderen vier Bürgermeistern des Kanton Clerf habe die Gemeinde im April einen Termin bei Innenminister Léon Gloden erhalten, mit dem Ergebnis, dass die Berechnung des "Fonds de l'Emploi" wieder geändert wurde. Somit müsse die Gemeinde im Jahre 2025 noch 100.000€ einzahlen.

Dies sei eine sehr gute Nachricht für die Gemeinde Wintger, in dem Wissen, dass der Betrag von Jahr zu Jahr gestiegen sei, von anfangs 700.000€ auf jetzt 3 Millionen€.

Hinsichtlich der beim letzten Budget geäußerten Sorgen der LSAP über die Finanzen der Gemeinde, gibt Bürgermeister Meyers (CSV) zu bedenken, dass zwei LSAP-Minister der Gemeinde das Geld aus der Tasche gezogen hätten und keiner der Räte sich dagegen gewehrt habe.

Diese Änderung der Gemeindefinanzen werde der Gemeinde



bis zum Ende der Legislaturperiode 2029 klar zu Gute kommen, so dass die Mehrheitsfraktion sich dazu entschlossen habe, dringende Projekte, wie etwa den Ausbau des Gemeindegebäudes und des medizinischen Zentrums um einige Jahre vorzuziehen. Auch könne von den momentan niedrigeren Preisen bei den Ausschreibungen profitiert werden. Bürgermeister Meyers (CSV) geht zu der aktuellen Situation und zum Budget 2025 über.

Momentan habe die Gemeinde Schulden von 3,2 Mio€, bei über 5.000 Einwohnern.

Auf das Darlehen von 13 Mio.€ im Budget 2024 sei aus verschiedenen Gründen nicht zurückgegriffen worden:

1. Einige Projekte sind günstiger ausgefallen, als erwartet.
2. Durch die höhere Dotation und die Änderung beim „Fond de l'Emploi“ sind die Einnahmen 2024 um rund 5,4 Mio€ höher ausgefallen.
3. Einige Projekte haben leicht später begonnen, als geplant.
4. Für das Bildungshaus-Projekt sind bis jetzt nur Anzahlungen geleistet worden; der finale Betrag steht noch aus. Jedoch sei 2025 die Nutzung eines Darlehens unvermeidlich. Auf die im Budget vorgesehenen 17 Mio€ müsse hoffentlich nicht komplett oder spätestensmöglich zurückgegriffen werden, um von etwaigen Zinssenkungen profitieren zu können.

Bürgermeister Meyers (CSV) nennt einige wichtige Zahlen aus dem Budget 2025:

### Entwicklung der Dotation

- 2023: rektifiziertes Budget 21,6 Mio€
- 2024: Budget 21,7 Mio€, rektifiziertes Budget 24,4 Mio€
- 2025: Budget 25,3 Mio€

### Fonds de l'Emploi

- 2023 rektifiziertes Budget 2,9 Mio€
- 2024: Budget 99.000€
- 2025: Budget 103.000€

### Große Projekte

#### Bildungshaus

Der Rohbau ist fast fertiggestellt, es folgen die Fassade, Fenster und die Abdichtung des Daches. Die Ausschreibung für Elektrik wurde veröffentlicht; das Resultat der Ausschreibung für Haustechnik wird morgen geprüft.

Die Angebote der Ausschreibungen befanden sich bislang teils über, teils unter dem geschätzten Kostenvoranschlag. Dies erschwert eine genaue Prognose über die finalen Kosten. Eine Schätzung im Dezember 2022 ergab 38 Mio€ für die erste Phase.

Bis Ende des Budgetjahres 2025 werden für das Bildungshaus 15 Mio€ gezahlt sein und für 2025 sind noch einmal 16 Mio€ im Budget vorgesehen.

Bürgermeister Meyers (CSV) erinnert daran, dass sich die zugesagten Beihilfen auf 18 Mio€ belaufen.

Rund 11 Mio€ an Vorauszahlungen der Beihilfen wurden 2023 und 2024 angefragt, wovon im April 2024 10 Mio€ angelegt wurden und die Gemeinde somit bislang 230.000€ an



Die Fertigstellung des Festsaals in Asselborn ist für Frühling 2026 geplant.

Zinsen erhalten hat.

Eine Vorfinanzierungslinie von 2,2 Mio€ ist vorgesehen, als Vorausleistung zu den kommenden Subsidien der Ministerien.

Erste Überlegungen zu der zweiten, kostengünstigeren Phase des Projekts wurden bereits gemacht. Hierzu wird es im Laufe des nächsten Jahres sicherlich mehr Informationen geben.

### Folgende Projekt sind soweit abgeschlossen:

Beim Regenüberlaufbecken auf dem Schulgelände in Wintger bleiben einige letzte technische Arbeiten fertigzustellen: 250.000,00€

Die Kläranlage Sassel wurde in Betrieb genommen.

### Andere wichtige Projekte:

Festsaal Asselborn: Budget 3,6 Mio€; im Budget 2025 sind 2 Mio€ vorgesehen. Die Beihilfen belaufen sich auf 750.000€. Die Fertigstellung ist für Frühling 2026 geplant.

Beitrag für die Abwasserprojekte des SIDEN: 1,9 Mio€. Die Regenüberlaufbecken in Boxhorn werden fertiggestellt und in Schimpach sollen die Arbeiten im Sommer beginnen.

Wohnungsbau in Heisdorf: 1,35 Mio€ bei Einnahmen von 500.000€ für drei Häuser, welche momentan zum Verkauf stehen. Der Beginn der Arbeiten ist für Mai 2025 geplant.

Straßenarbeiten in Boxhorn : 726.000€ für den Rest der Arbeiten, welche bis zum Sommer 2025 fertiggestellt sein sollen.

Geplante Straßenarbeiten „Hännischt Huerkels“ in Oberwampach: 600.000€

Geplante Straßenarbeiten „Groussaass“ in Brachtenbach: 500.000€, die Arbeiten sollen nach dem Kollektivurlaub im Sommer beginnen.

Wasserbehälter „Féitsch“: 1,8 Mio€, das Projekt läuft nach Plan.

### Investitionen in erneuerbare Energien im Rahmen des Klimapakts:



Zweiter Trafo auf dem Gelände in Wintger: 720.000€

Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik in allen Ortschaften: 480.000€ pro Jahr auf vier Jahre verteilt; die Aus-

schreibung läuft.

Photovoltaikanlagen auf verschiedenen Gemeindegebäuden: 501.000€

Wärmepumpen in verschiedenen Gemeindegebäuden: 734.000€

Beitrag für die DEA: 161.000€

Sporthalle: Neues Dach: 600.000€, LED-Beleuchtung: 100.000€, Klimaanlage: 25.000€

Um der wachsenden Warteliste der Crèche entgegenzuwirken, wird eine Mini-Crèche in Helzingen im ehemaligen Kindergarten vorgesehen: 500.000€

Um das Amphitheater in Wintger besser für kulturelle Zwecke nutzen zu können und für Schatten und Regenschutz für die Kinder im Pausenhof zu sorgen, wird eine Überdachung angebracht: 400.000€

Erneuerung der Feldwege (ASTA): 818.500€ (Subsidien: ein Drittel)

Projekt Schiefergrube Emeschbach: 200.000€

Zwei Bushaltestellen in Heisdorf mit Verkehrsampeln: 380.000€

Neue Bushaltestelle in Weiler: 45.000€

Maßnahmen Starkregen: 100.000€

Unterstand auf dem Friedhof in Derenbach: 75.000€

Flächenankauf: 340.000€

Neue Spülanlage für die Küche der Maison relais: 250.000€

CGDIS: der Beitrag der Gemeinde wurde gesenkt von 281.000€ auf 78.700€

Verschiedene kleinere Projekt in den Ortschaften: 1.060.000€

Neues Dach für die Kirche in Boxhorn: 70.000€

Innenanstrich für die Kirche in Bögen: 60.000€

Die Kosten für den Bustransport steigen von 1 Mio€ auf 1.156.000€

Einnahmen Naturpakt: 195.000€

Einnahmen Klimapakt: 226.000€

Der neue Kreisverkehr in Lentzweiler wird 2025 gebaut: keine Kosten für die Gemeinde

### Verschiedene Studien werden 2025 für neue Projekte in 2026 vorgenommen:

Erweiterung des medizinischen Zentrums: 200.000€

Ausbau Gemeindehaus: 50.000€

Neuer Parkplatz für den Standort Wintger in Richtung Lullingen: 40.000€

„Op Staeves“: neues Bauprojekt in Wintger, Phase 1: 50.000€

Maßnahmen zur Erfüllung der gesetzlichen Vorgaben der Gemeindewerkstatt mit neuen Umkleieräumen, Aufenthaltsraum und Büro für den technischen Dienst: 50.000€

Bohrung für die Quelle in Helzingen bei der Klaus: 50.000€

Neue Leitung von der Quelle in Trotten zum Wasserbehälter: 75.000€

Strategische Umweltprüfung in „Féitsch“ hinsichtlich der Erweiterung der Zone: die Kosten werden vom SICLER getragen. Bürgermeister Meyers (CSV) stellt fest, dass ein großes Programm für den Schöffenrat und alle Mitarbeiter vorgesehen ist, um die Gemeinde 2025 weiterzubringen und die Infra-

struktur an die Bevölkerungsentwicklung anzupassen.

Auch 2024 sei viel gearbeitet worden und einige langwierige Angelegenheiten seien umgesetzt worden.

Unter anderem wurde über den PAG abgestimmt, ein Gesamtkonzept für den Standort Wintger bis 2025 vorgestellt, die Taxen für den SIDEC angepasst und ein kostendeckender Wasserpreis genehmigt. Auch der Preis für den Dienst „Repas sur roues“ wurde angepasst. Dies seien Maßnahmen, welche nach langer Zeit endlich auf den Weg gebracht wurden.

Vor allem die Anpassung des Wasserpreises und des SIDEC seien schwere Entscheidungen gewesen. Von der Opposition sei lange der Vorwurf geäußert worden, dass der Schöffenrat keinen Mut zur Umsetzung zeige. Nachdem ganze Nachmittage in Arbeitssitzungen verbracht worden seien, um auf einen gemeinsamen Nenner zu kommen, habe die Opposition jedoch dagegen abgestimmt oder sich enthalten, und somit selbst keinen Mut gezeigt. Es stelle sich die Frage, ob all die Arbeitssitzungen der letzten 18 Monate dann noch Sinn ergeben. Dies sei jedenfalls für die Gemeinde Wintger das Budget mit dem größten Finanzvolumen der Geschichte, mit jedoch deutlich besseren Mitteln.

Bürgermeister Meyers (CSV) bedankt sich bei allen Beteiligten für die Aufstellung des Budgets, vor allem bei Sekretär Schroeder, Gemeindetechniker Jacques Keup und all ihren Mitarbeitern, sowie bei allen Syndikaten, Kommissionen und Arbeitsgruppen für die tadellose Arbeit.

Er bedankt sich außerdem bei allen Mitarbeitern der Gemeinde, der Schule und der Maison relais für ihren Einsatz, um die Abläufe in dieser großen Gemeinde zu gewährleisten.

Er gedenkt auch dem viel zu früh verstorbenen Gemeindevorstand, Herrn Pascal Mathay, welcher uns plötzlich und unerwartet im Januar verlassen hat und bedankt sich für dessen Einsatz für die Gemeinde. Er bedankt sich auch bei seinem Nachfolger, Herrn Patrick Molitor, welcher diese schwierige Aufgabe inzwischen mit bestem Wissen und Gewissen ausführe. Auch dies sei 2024 für jeden eine große Herausforderung gewesen.

### Kommentar CSV

Mit dem Budget 2025 arbeite man weiter daran, die Lebensqualität der Einwohner der Gemeinde hoch zu halten.

Die CSV Wintger begrüße den Richtungswechsel durch die neue Regierung, da ihre Sorgen endlich auf Gehör gestoßen seien. Die extreme Ungerechtigkeit, welche durch die Gemeindefinanzreform 2015 für die Nordgemeinden entstanden sei, sei erkannt worden. Der CSV-Innenminister habe die Entscheidung getroffen, das Gesetz anzupassen. Durch diese Maßnahme habe die Gemeinde im Jahr 2024 rund 2,6 Mio€ mehr an Dotation zur Verfügung, und auch der Betrag für 2025 sei höher. Auch der ominöse „Fonds de l'emploi“ sei angepasst worden. Hiervon seien vor allem die Nordgemeinden wegen ihrer geringen Bevölkerungsdichte betroffen. Im Jahr 2024 habe die Gemeinde somit 2,8 Mio€ weniger einzahlen müssen, als noch 2023.

Alleine durch diese beiden politischen Entscheidungen der Regierung im Jahre 2024 habe die Gemeinde rund 5,4 Mio€



mehr zur Verfügung. Durch dieses Plus und die Tatsache, dass einige Projekte günstiger ausgefallen seien, habe man den das Darlehen von 13 Mio€ nicht nutzen müssen.

### Einige Projekte seien 2024 angefangen oder umgesetzt worden:

- Die Gemeindeapp ist verfügbar
- Die erste „Bëschcrèche“ in Boxhorn ist ein voller Erfolg
- Bildungshaus: Im Budget 2024 sind 16 Mio€ vorgesehen, mit einem Darlehen von 13 Mio€. Die Arbeiten würden weiter ihren Lauf nehmen und man sei stolz auf das Projekt, welches die Gemeinde noch einige Jahre begleiten werde.
- Nach langer Suche sei ein Wald in Helzingen gekauft worden, welcher hinsichtlich der Einrichtung eines Waldfriedhofs angepasst werde. Dieser soll 2025 genutzt werden können.
- Der Standort in Wintger sei durch das Aufstellen der Pack-up Station, die Einrichtung eines öffentlichen WC's und der Anzeige der Abfahrten der Busse aufgewertet worden.
- Ein Gesamtkonzept des Standorts mit allen Parkplätzen, Infrastrukturen und Diensten bis 2035 wurde zukunftsorientiert aufgestellt.
- Die neue Gemeindewerkstatt ermöglicht den Mitarbeitern ein besseres und zeitgemäßes Arbeiten.

### Neben den jährlichen Projekten würden 2025 zusätzliche Investitionen vorgesehen, wovon die CSV einige hervorheben möchte:

#### Investitionen in den öffentlichen Transport, Schultransport und Straßen:

- Nach langem Hin und Her wegen extremen Preiserhöhungen und dem knappen Budget der Gemeinde sollen in Heisdorf an der Hauptstraße nun endlich zwei Bushaltestellen errichtet werden: 380.000€
- Im Jahr 2023 waren für den Schultransport 353.000€ vorgesehen. Durch ein Umdenken im Transportministerium muss die Gemeinde seit 2024 den ganzen Schultransport finanzieren, welcher von Jahr zu Jahr teurer wird, so dass 2025 hierfür 1,15 Mio€ vorgesehen sind. Trotz allem soll den Kindern weiterhin ermöglicht werden, in der Mittagspause nach Hause zu fahren.
- Für den Straßenbau sind 2,7 Mio€ vorgesehen. Diese betreffen die „Groussgaass“ in Brachtenbach, „Hënnischt Huerkels“ in Oberwampach, den Abschluss der Arbeiten in Boxhorn und viele kleinere Projekte in den Ortschaften.
- Die Arbeiten in Boxhorn, wo die Anwohner lange Geduld hätten aufbringen müssen, sollen bis zum Kollektivurlaub im Sommer abgeschlossen sein.
- Für die Landwirtschaft werden 818.000€ in die Feldwege investiert.

#### Investitionen in Vereine und Dorfleben

- Der Festsaal in Asselborn befindet sich im Bau und soll Anfang 2026 fertiggestellt sein.
- Das Amphitheater beim Schwimmbad soll überdeckt werden. Für die ersten Arbeiten sind 400.000€ im Budget vor-



Der ehemalige Kindergarten in Helzingen soll zu einer „Minicrèche“ umgebaut werden.

- gesehen.
- In Boxhorn wird neben dem Festsaal ein Parkplatz eingerichtet.



#### Investition in Wasser und Abwasser

- Die Arbeiten für die Kläranlage in Schimpach sollen nach dem Kollektivurlaub im Sommer beginnen.
- Die zwei Regenüberlaufbecken in Boxhorn sollen bis zum Kollektivurlaub im Sommer fertiggestellt sein.
- Die Arbeiten für den Wasserbehälter in Trotten-Straße laufen, hier sind 2025 1,18 Mio€ vorgesehen.

Für das Jahr 2025 sei eine Anpassung des Wasserpreises erforderlich gewesen. Da kein einheitlicher Wasserpreis bestehe, sei ein Grundbedürfnis wie Wasser in der Gemeinde Wintger leider teurer als in einer dichter besiedelten Gemeinde. Das Gesetz schreibe einen kostendeckenden Preis vor, und die Gemeinde Wintger müsse als flächengrößte Gemeinde mehr Infrastrukturen (Kanäle, Kläranlagen, Leitungen, Wasserbehälter etc.) errichten und erhalten. Die CSV Wintger finde dieses Prinzip nicht gerecht, doch liege dies leider nicht in ihren Händen.

#### Investitionen in die Nachhaltigkeit

- Insgesamt investiert die Gemeinde 2,4 Mio€ in die Installation von Photovoltaik auf einigen Gebäude, Wärmepumpen und einen neuen Trafo auf dem Standort Wintger.
- Die Straßenbeleuchtung wird auf LED-Technik umgerüstet. Die Planung sieht eine Umsetzung zwischen 2025 und 2028 vor: 480.000€
- Durch Klimapakt und Naturpakt stehen der Gemeinde über 426.000€ zur Verfügung, um in Projekte zu Klima- und Naturschutz zu investieren.

#### Investitionen für die Kinder

- Der ehemalige Kindergarten in Helzingen soll zu einer „Minicrèche“ umgebaut werden. Um alle Kriterien zu erfüllen, muss ein Anbau vorgesehen werden: 500.000€

- Für eine neue Spülanlage der Maison relais sind 250.000€ vorgesehen.

### Investitionen in die Dienste für die Einwohner

- Auf Initiative des Schöffenrats werde das Verlegen der Glasfaserleitungen in den Ortschaften weitergetrieben.
- Die CSV begrüße dass auf Initiative des Abgeordneten Michel Wolter die Beitragsberechnungen für den CGDIS richtiggestellt worden seien und die Gemeinde nun 200.000€ weniger einzahlen müsse.
- Der Ausbau des medizinischen Zentrums werde schnellstmöglich in Angriff genommen. Die Verhandlungen mit potentiellen Mietern würden bereits geführt. Die Nachfrage bestehe und die Räume seien voraussichtlich noch vor einer Fertigstellung belegt.
- Der Anstieg der Einwohnerzahl bedeute auch, dass der Gemeindedienst angepasst werden müsse. Deshalb werde 2025 den Ausbau des Gemeindehauses geplant.
- Die alte Werkstatt wird an die gesetzlichen Vorgaben angepasst.
- In Brachtenbach soll in Zusammenarbeit mit den Einwohnern ein Spielplatz geplant werden: 40.000€.

### Investitionen in die Solidarität

- Der Bau von drei Wohnhäusern in Heisdorf im Rahmen der Schaffung von bezahlbarem Wohnraum soll 2025 beginnen.
- Die Renovierung des ehemaligen Pastoralhauses in Dönningen soll 2025 abgeschlossen werden und anschließen an den Resonord vermietet werden.

Das Budget 2025 sei mit Weitsicht und Vorsicht aufgestellt worden und auch dieses Jahr bleibe man der Finanzpolitik treu, indem nur auf Darlehen für die Bereiche Schule und Abwasser zurückgegriffen werde.

Die CSV Wintger bedankt sich bei allen, welche an der Ausarbeitung des Budgets mitgewirkt haben; beim Schöffenrat, dem administrativen und technischen Personal, welches für die Ausführung der im Budget vorgesehenen Arbeiten verantwortlich ist.

Sie bedankt sich ebenfalls bei Mitgliedern der Kommissionen und Arbeitsgruppen, dem Personal der Maison relais, dem Lehrpersonal, dem Reinigungspersonal und den Hausmeistern für ihren Einsatz.

Die CSV Wintger sage klar und deutlich Ja zum Budget 2025 und wünsche ein frohes Fest und einen guten Rutsch.

### Kommentar DP

Rat Schanck (DP) bedankt sich im Namen der DP Wintger bei allen Beteiligten für die aufwändige Ausarbeitung des Budgets. Er lobt die Arbeiten und die gute Stimmung beim Personal. Er stehe voll hinter dem vorgestellten Budget.

### Kommentar LSAP

Rat Hoffmann (LSAP) beginnt mit einem Rückblick auf das PAG-Projekt, welches seit dem Jahr 2000 andauere und Gesamtkosten in Höhe von 2.475.000€ mit sich bringe. Eine

Never-ending-Story gehe nun endlich zu Ende.

Leider sei dabei vergessen worden, die Einwohner mit ins Boot zu nehmen. Weder die Broschüre, noch die Informationsversammlung habe den Bedarf an Informationen nicht abdecken können. Ein von der LSAP verteilter Flyer hätte jedoch für Hellhörigkeit bei den Einwohnern gesorgt.

680 Gebäude seien zur kommunalen Unterschutzstellung vorgeschlagen worden. Diese Zahl liege in keiner anderen Gemeinde des Landes so hoch; es handele sich immerhin um einen Drittel der Gebäude. Die Eigentümer hätten einzeln angeschrieben werden müssen und ihre Entscheidung hätte respektiert werden müssen.

Allem Anschein nach würden die wenigsten momentan in leerstehende Gebäude investieren, welche dann zerfallen. Ein Verkauf werde durch gesetzliche Auflagen erschwert.

Bezüglich der Ausweisung der Bauzonen sei keine Linie zu erkennen. Größere Parzellen seien für Wohngebiete zurückbehalten worden; ohne den Kontakt zu den Eigentümern zu suchen um nach deren Einverständnis zu fragen. Andererseits sei Bauland entfernt worden, um nach Beschwerde jedoch wieder eingefügt zu werden.

24 Jahre seien eine lange Zeit, und der PAG habe viel Geld gekostet. Dieser sei jedoch nicht für die jungen Leute der Gemeinde. Die geringe Anzahl an Baugenehmigungen zeige dies von Monat zu Monat. Ein wichtiges Element wäre eine höhere Anzahl an möglichen Wohneinheiten gewesen. Bei einem vorgeschlagenen Maximum von vier Wohnungen hätte das Ministerium einschreiten müssen, da dies nicht dem realen Bedürfnis entspreche.

Glücklicherweise seien jedoch bei der maximalen Bauhöhe, der Abstandsregelung zum Nachbarn und dem Errichten einer nicht gewerblichen Halle Änderungen vorgenommen worden. Die LSAP werde sich weiterhin dafür einsetzen, dass die maximale Anzahl an Wohnungen nach oben angepasst werde und man sich der Problematik im Wohnungsbau aktiv stelle.

Rat Weber (LSAP) bedankt sich bei allen Beteiligten für die Ausarbeitung des Budgets, sowie beim Personal der Gemeinde, dem Schulpersonal, dem Personal der Maison relais, dem CGDIS und den Freiwilligen in den Vereinen.

Aufgabe der Opposition sei unter anderem, das Budget kritisch zu durchleuchten. Die LSAP habe für Bauprojekte wie Schule, Festsäle und Straßenbau zu Gunsten der Lebensqualität in der Gemeinde abgestimmt. Dies sei man den Einwohnern schuldig.

Bezüglich den Gemeindefinanzen sei die neue Verteilung zu Gunsten der Gemeinde Wintger absolut zu begrüßen. Zudem sei positiv, dass die Gemeinden des Kanton Clerf endlich gemeinsam reagiert hätten.

Die letzte Finanzreform habe 79 Gemeinden mehr Einnahmen ermöglicht, während die Gemeinde Wintger benachteiligt worden sei. Im Gegensatz zu der Aussage von Bürgermeister Meyers (CSV) habe sich die LSAP ganz klar dagegen gewehrt, indem sie schriftlich reagiert und persönlich beim Minister vorstellig geworden sei.

Zunächst seien die Löhne vom Schulpersonal vom Ministerium übernommen worden und es habe Kompensationen bei



den Dotationen gegeben.

Rat Weber (LSAP) weist darauf hin, dass auch aus CSV-Reihen seinerzeit keine Unterstützung zu verzeichnen gewesen sei. Er erinnert daran, dass die Entscheidungen zur Finanzreform von den drei Parteien DP, LSAP und déi Gréng gemeinsam getragen worden seien.

Rat Weber (LSAP) geht über zur Aktualität und begrüßt die positiven Nachrichten der höheren Einnahmen durch den Staat. Jedoch werde das Leben unter dem CSV-DP Schöffenrat teuer; ab 2025 sei mit starken Preiserhöhungen für das Wasser zu rechnen. Die Kosten für Abfallentsorgung würden sage und schreibe um 60 Prozent steigen; dies sei jedoch nicht die Schuld des Schöffenrats.

Weitere finanzielle Belastungen stellten die Erhöhung der Energiepreise dar, zumal die staatlichen Beihilfen zum Januar 2025 aufgehoben würden.

Auch die Anpassung der Kanaltaxe der Gemeinde stehe noch aus.

Die LSAP habe permanent eine adäquate Anpassung der Preise gefordert, doch leider seien die vorgesehenen Erhöhungen schwer vertretbar.

Hinsichtlich der Wohnungskrise und der generellen Preisentwicklungen enthalte sich die LSAP, da sie nicht mit der drastischen Erhöhung einverstanden sei. Bei der Ausarbeitung des PAG habe es an Transparenz und Kommunikation gefehlt und noch immer gebe es keinen Plan für die Ruinen des "Reiteschhaus" in Hoffelt und das Schloss in Oberwampach.

Rat Weber (LSAP) wünscht schöne Feiertage und eine gute Gesundheit.

Durch die Kollegialität und der konstruktiven Arbeit im Gemeinderat sei die LSAP bei der Abstimmung nicht zu streng. Rat Weber (LSAP) bedankt sich bei den Räten und weist darauf hin, dass Politik und Menschen zwei verschiedene Bereiche seien und dies respektiert werden sollte.

Rat Piret (LSAP) verliest den Brief an die Presse, mit welchem die LSAP zur Reform der Gemeindefinanzen Stellung bezogen habe. Er wiederholt, dass die Partei die Unterredung mit dem damaligen Minister sehr wohl gesucht habe. Auch beim Wasserpreis habe sich die LSAP öffentlich gewehrt.

Bürgermeister Meyers (CSV) weist darauf hin, dass dem Schöffenrat damals keine Unterredung mit der damaligen Ministerin zu diesem Thema ermöglicht worden sei. Nun könne man jedoch sagen: Ende gut, alles gut.

Für die Politik auf kommunaler Ebene sei wichtig, dass man sich gut verstehe. Jeder vertrete seine eigene Meinung, und Konsens sei nicht immer möglich. Die Anpassung des Wasserpreises sei noch schwerer umzusetzen gewesen, als das PAG-Projekt. Die Neufestlegung sei bereits aufgeschoben worden, doch die Subsidien für die Kläranlagen seien an diese gebunden. Die Preiserhöhung werde zu spüren sein, und die Anpassung der Kanaltaxe stehe vor der Tür. Mit den Erhöhungen der Strompreise würden es einige schwere Jahre werden.

Rat Weber (LSAP) merkt an, dass man nur schwer Gehör bei den Ministern finde. Bürgermeister Meyers (CSV) antwortet, dass die Situation in den Nordgemeinden sich von anderen unterscheide und diese in den Ministerien nur schwer be-

schrieben werden könne.

Er begrüße deshalb, dass die Nordgemeinden zusammenarbeiten und an einem Strang ziehen, wie etwa bei der geplanten Leichtathletik-Infrastruktur in Eselborn.

Rat Piret (LSAP) stellt fest, dass der Boni im Vergleich zum Budget 2024 höher ausfalle. Bürgermeister Meyers (CSV) erklärt, dass das Budget mit Vorsicht aufgestellt worden sei und die Beträge stark von den Ausschreibungen abhingen.

Rätin Schruppen (CSV) antwortet, dass dies auch mit den höheren Einnahmen und der Änderung beim Fonds de l'emploi zusammenhänge. Sekretär Schroeder fügt hinzu, dass die Dotation meistens höher ausfalle, als angekündigt.

Rektifiziertes Budget 2024	Ordentlich	Außerordentlich
Total Einnahmen	31 972 500,00€	5 387 300,00€
Total Ausgaben	20 964 800,00€	21 061 300,00€
Boni	11 007 700,00€	
Mali		15 674 000,00€
Boni Konto 2023	11 835 290,28€	
Mali Konto 2023		
Genereller Boni	22 842 990,28€	
Genereller Mali		15 674 000,00€
Transfer ordentlich zu außerordentlich	- 15 674 000,00€	+ 15 674 000,00€
Voraussichtlicher Boni Ende 2024	7 168 990,28€	
Voraussichtlicher Mali Ende 2024		

Budget 2025	Ordentlich	Außerordentlich
Total Einnahmen	31 897 000,00€	20 201 800,00€
Total Ausgaben	24 936 850,00€	33 872 800,00€
Boni	6 960 150,00€	
Mali		13 671 000,00€
Voraussichtlicher Boni Ende 2024	7 168 990,28€	
Voraussichtlicher Mali Ende 2024		
Genereller Boni	14 129 140,28€	
Genereller Mal		13 671 000,00€
Transfer ordentlich zu außerordentlich	- 13 671 000,00€	+ 13 671 000,00€
Definitiver Boni	458 140,28€	
Definitiver Mali		

Das rektifizierte Budget 2024 wird mit 6 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen genehmigt, während das Budgetprojekt 2025 mit 6 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen genehmigt wird.

## 14. Einlauf und Verschiedenes

### Ausschreibungen

Bürgermeister Meyers (CSV) gibt Informationen zu aktuellen Ausschreibungen:

- Elektrik Wasserbehälter Trotten-Straße
  - Kostenanschlag: 2.2 Mio.€
  - Angebot: 2.1 Mio.€
- Trafo Kulturzentrum
  - Kostenanschlag: 515.000€
  - Angebot: 710.000€

Schöffe Thillens (DP) erklärt, dass hier einige Anpassungen vorgenommen wurden, unter anderem durch die Ladestationen.

- Bildungshaus (Heizung, Lüftung, Sanitär): Die Auswertung erfolgt am 20.12.2024.
- Bildungshaus (Trockenbau) und LED-Straßenbeleuchtung: Die Ausschreibungen erfolgten vergangene Woche.

### Personal

Für den technischen Dienst wurden zwei Arbeiterposten ausgeschrieben.

Die Ausschreibung für den Posten der Abteilung „Gestion des Immeubles“ läuft.

### Schiefergruben Emeschbach

Bürgermeister Meyers (CSV) berichtet, dass Minister Eric Thill am 21. November die Schiefergruben in Emeschbach besichtigt hat. Sekretär Schroeder erklärt, dass das Ministerium hinsichtlich der Vergabe von Subsidien noch nähere Informationen angefragt hat. Leider kann zu diesem Zeitpunkt noch keine genauere Aussage zu den Kosten gemacht werden, da die Informationen zu den Beihilfen noch ausstehen.

Die Entscheidergruppe des Projekts wird sich demnächst treffen.

### Kulturclub Wintger

Aus der Arbeitsgruppe für Kultur ist die Asbl „Kulturclub Wëntger“ entstanden. Hier werden Ideen für Veranstaltungen ausgearbeitet.

### INTERREG-Projekt trinationale Region Eifel-Ostbelgien-Éislek

Insgesamt nehmen neun Gemeinden an diesem Projekt teil, welches über drei Jahre läuft (2025-2027). Der ausgeschriebene Posten des Regionalmanagers wurde besetzt.

### PAG

Nach der zweiten Abstimmung des Gemeinderats wurden 41 Beschwerden beim Innenministerium eingereicht. Der Schöffenrat wird diesbezüglich bei einem Treffen im Ministerium am 21. Januar 2025 Stellung beziehen. Danach wird eine weitere Abstimmung durch den Gemeinderat erfolgen.

Rat Weber (LSAP) fragt, ob sich die Position des Schöffenrats zu den einzelnen Beschwerden noch ändern könnte. Bürger-

meister Meyers (CSV) antwortet, dass nicht klar sei, was noch erreicht werden kann. Das Wichtigste sei in jedem Fall die Genehmigung des PAG.

Rat Piret (LSAP) erkundigt sich nach den eingegangenen Beschwerden. Bürgermeister Meyers (CSV) erklärt, dass diese alle Bereiche betreffen.

Schöffe Arend (CSV) merkt an, dass jeder Fall geprüft werden muss.

Bürgermeister Meyers (CSV) weist darauf hin, dass jede Beschwerde gleichbehandelt werden muss.

### Streuweise in Boxhorn

Schöffe Thillens (DP) erklärt, dass das Gesundheitsamt bei der Ausweisung eines solchen Platzes nicht hinzugezogen werden muss. Da jedoch auf dem Friedhof in Boxhorn nicht genügend Platz vorhanden ist, werde in der Nähe der Kirche nach einer Möglichkeit gesucht.

Für das Anbringen von Namensplaketten in Bögen müsste wegen des anonymen Charakters einer Streuweise als Erstes das Einverständnis der Angehörigen eingeholt werden.

### Ausmessung „Langstéck“

Die Ausmessung der Grundstücke auf „Langstéck“ in Dönnigen im Rahmen der Affäre von abgeladenem Schutt wurde in Auftrag gegeben.

### Neuer halber Fußballplatz für die Jugendmannschaften

Bis zur Fertigstellung der neuen Schule werde kein neuer Platz eingerichtet, da die Fläche gegebenenfalls zur Lagerung von Material genutzt werden müsse.

### Arbeiten in der Gemeinde

#### • Boxhorn

• Straßenarbeiten: Die Arbeiten in der Straße „Om Gisel“ sind soweit fertiggestellt. Der zweite Belag wird noch aufgetragen. Die Kanalarbeiten in der „Hauptstrooss“ in Richtung Clerf laufen. Einen Teil des Bürgersteigs wird gebaut.

• RÜB (in Richtung Clerf): Das Dach des Betriebsgebäudes und der Estrich sind fertiggestellt.

• RÜB (an de Pétzen): Die Betonarbeiten für die Wände des Beckens laufen.

#### • Wintger

• Rückhaltebecken: Die Arbeiten für die Elektromechanik laufen. Laut aktuellem Plan sollte das Projekt bis Mitte April 2025 jedoch abgeschlossen sein.

• Bildungshaus: Der Hauptteil der Betonarbeiten ist abgeschlossen. Die Arbeiten für Fassade und Dach werden im Januar/Februar beginnen. Die Ausschreibung für die Elektrik ist letzte Woche ausgewertet worden; die Ausschreibung für Heizung/Lüftung/Sanitär wird am 20. Dezember ausgewertet. Diese Arbeiten sollen ab März/April beginnen.

#### • Trotten-Straße

• Wasserbehälter: die Betonarbeiten am Behälter sind abgeschlossen. Das Verlegen der Leitungen in Richtung Trotten-Straße ist in Fertigstellung. Nach dem Kollektivurlaub wird



die Leitung in Richtung Heisdorf verlegt.

- **Straßenarbeiten:** Die Arbeiten sind abgeschlossen; der Binder wird nach dem Winter aufgetragen.
- **Asselborn, Festsaal:** Die Erdarbeiten sind größtenteils abgeschlossen. Der Beginn der Holzarbeiten des Gebäudes ist für Februar 2025 geplant. Ab Mitte März soll der Einbau von Fenster und Türen erfolgen.
- **Baustellen POST:** Nach dem Kollektivurlaub beginnen die Arbeiten in Helzingen.

Schöffe Thillens (DP) bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und hofft auf eine Weiterführung der Arbeiten mit dem gleichen Elan im Interesse der Gemeinde.

### Straßenreparaturen

Rat Weber (LSAP) weist auf mangelhafte Reparaturarbeiten an den Straßen durch die Post.

Schöffe Arend (CSV) antwortet, dass diese Arbeiten nur provisorischer Natur sind und der Belag nach vier Monaten ordnungsgemäß erneuert wird.

### Festsaal in Trotten

Rat Weber (LSAP) bemängelt, dass die Funktionsweise der Belüftung für die Nutzer nicht ersichtlich sei. Ein Informationsblatt könnte hierbei hilfreich sein.

Rätin Schruppen (CSV) antwortet, dass eine solche Information für jeden Sall angefertigt werden sollte.

### Unimog

Rat Weber (LSAP) fragt nach dem weiteren Werdegang des ersetzten Unimog.

Sekretär Schroeder antwortet, dass dieser weiterverkauft worden sei. Schöffe Thillens (DP) ergänzt, dass die Lieferung des neuen Fahrzeugs noch ausstehe und das alte bis zu dessen Ankunft weiter gegen Miete genutzt wird. Letztere wird von den Firmen, welche für die Lieferung des neuen Fahrzeugs zuständig sind, übernommen.

### DEA

Rat Weber (LSAP) informiert, dass das Trinkwassersyndikat das Verlegen einer Leitung in Derenbach über die Hauptachse plane. Er schlägt vor zu prüfen, ob diese Arbeiten nicht mit Kanalarbeiten der Gemeinde kombiniert werden könnten.

Im Rahmen des Quellenschutzes hat die DEA ein landwirtschaftliches Gerät erworben, welche von den Landwirten gemietet werden kann.

Rat Weber (LSAP) berichtet weiter, dass die DEA die Wasserbehälter der Stauseegemeinde übernommen hat und die Gemeinde Wintger sich dahingehend ebenfalls Gedanken machen sollte.

Bürgermeister Meyers (CSV) schlägt vor, mit dem Wasserdienst der Gemeinde Rücksprache zu halten.

### Ausbau des Pflegeheims „Résidence des Ardennes“

Schöffe Thillens (DP) informiert, dass zurzeit die Parzellenankäufe für den Ausbau des Pflegeheims umgesetzt werden. ■



## RÉUNION DU CONSEIL COMMUNAL DU 19 DÉCEMBRE 2024 (RAPPORT SUCCINCT)

### Présents:

Meyers L., bourgmestre ;  
Arend C., Thillens A., échevins ;  
Hoffmann S., Koos A., Piret A., Schanck J., Scholzen A., Schruppen S., Weber C., conseillers

Excusé: Engelen J., conseiller

### En séance publique

#### 1. Présentation et approbation de la charte du conseil communal des jeunes

Le conseil communal des jeunes présente ses activités actuelles et ses perspectives pour l'avenir.

Étant donné qu'il est à la recherche de nouveaux membres, il est discuté de la publication de la charte au bulletin communal et du changement éventuel du nom de l'initiative afin de réduire le caractère formel.

Monsieur Michel Simon du «Jugendbureau Éislek» souligne que des réflexions sont menées au niveau national afin de motiver les jeunes en renforçant la collaboration avec les maisons des jeunes. La commune de Wincrange pourrait servir comme exemple aux autres communes.

La conseillère Scholzen (LSAP) fait remarquer que plutôt l'élaboration de projets concrets, comme la prévention relative aux gouttes de viol, pourrait motiver les jeunes. Le conseil communal des jeunes répond que ceci sera discuté lors de sa prochaine réunion.

La conseillère Schruppen (CSV) mentionne toutefois que la charte est informative pour les parents et propose de la rendre plus intéressante avant publication.

Le bourgmestre Meyers (CSV) informe qu'il a abordé le sujet des gouttes de viol lors du comité de prévention avec la Police. Celle-ci met à disposition du matériel pour l'élaboration de dépliants informatifs et a proposé de contribuer à la sensi-

bilisation des associations locales.

Sur demande du conseiller Weber (LSAP), le conseil communal des jeunes explique qu'il voudrait bien participer à l'élaboration d'un aménagement adapté aux enfants au sein de nouveaux lotissements.

Le conseil communal des jeunes répond en outre qu'il n'a pas connaissance de réclamations concernant le service du «Nightrider». Le bourgmestre Meyers (CSV) informe que la commune contactera l'entreprise de transport en charge à ce sujet.

Le conseil communal des jeunes se montre toutefois satisfait du service «Latenight-bus», à part de retards à constater.

En outre, le secrétaire Schroeder explique que l'organisation «Youth & Work», soutenant des jeunes dans la recherche d'une formation ou d'un emploi, a proposé de se présenter lors d'une réunion d'information. De sa proximité aux jeunes, la participation du conseil communal des jeunes ensemble avec la commission des sports et du vivre-ensemble sera opportune. La date sera communiquée prochainement.

Le conseiller Piret (LSAP) constate que le conseil communal devrait soutenir le conseil communal des jeunes lors de l'élaboration de projets. Ce dernier devrait informer le conseil communal des besoins dans la commune et présenter ses idées pour y remédier. Il propose de se réunir plus régulièrement.

Le bourgmestre Meyers (CSV) confirme que le conseil communal des jeunes peut contacter le conseil communal sans hésitation pour présenter ses idées.

Monsieur Simon répond que le soutien du conseil communal est un élément important pour le bon fonctionnement du conseil communal des jeunes. Les activités visées consistent par exemple à mettre en place un endroit pour collecter des réclamations ou des idées des jeunes et de les traiter par la suite.

En ce qui concerne les jetons de présence, il est convenu que le conseil communal des jeunes remettra les listes de présence de 2024 et que les jetons seront remboursés rétroactivement pour valoriser l'engagement des membres.

La charte est approuvée à l'unanimité.

## 2. Approbation du budget rectifié 2024 et du budget 2025 de l'office social RESONORD

Monsieur Robert Arend, président du Resonord, présente le budget rectifié 2024 et le budget 2025 et donne des informations quant aux activités de l'office social.

Il explique le principe de la répartition des logements aux personnes dans le besoin. La rénovation de l'ancien presbytère à Doennange sera finalisée vers Paques 2025.

Le conseiller Weber (LSAP) se renseigne quant à la situation du château d'Oberwampach. Monsieur Arend répond que le Resonord avait proposé d'y réaliser un projet de logements abordables, qui toutefois est resté sans suites. Le bourgmestre Meyers (CSV) confirme que les communes membres avaient décidé que la construction de tels logements incombe aux communes.

### Budget rectifié 2024

	Service ordinaire	Service extraordinaire
Total des recettes	5.234.605,00€	107.695,00€
Total des dépenses	5.234.605,00€	62.145,00€
Boni propre à l'exercice	45.550,00€	
Mali propre à l'exercice		
Boni du compte 2023		
Mali du compte 2023		
Boni général		45.550,00€
Mali général		
Transfert ordinaire à extraordinaire	-0,00€	+0,00€
Boni présumé fin 2024		45.550,00€
Mali présumé fin 2024		

### Budget 2025

	Service ordinaire	Service extraordinaire
Total des recettes	5.859.830,00€	191.335,00€
Total des dépenses	5.859.830,00€	117.465,00€
Boni propre à l'exercice		73.870,00€
Mali propre à l'exercice		
Boni présumé fin 2024		45.550,00€
Mali présumé fin 2024		
Boni général		119.420,00€
Mali général		
Transfert ordinaire à extraordinaire	-0,00€	+0,00€
Boni définitif		119.420,00€
Mali définitif		

Approbation unanime.

## 3. Approbation de morcellements de parcelles à Hachville et Hoffelt

Approbation unanime.

## 4. Approbation de devis

### a. Extension de l'arrêt de bus de l'école fondamentale à Wincrange

Le projet prévoit l'extension de l'arrêt de bus existant en créant 4 arrêts par côté. Les coûts prévisionnels s'élèvent à 250.000,00 €.

La conseillère Schruppen (CSV) décrit un arrêt de bus à Mer-



sch permettant le départ des bus sans temps d'attente causé par les arrêts bloqués. Monsieur Nosbusch du Service technique répond que l'espace disponible ne permet pas une telle installation et que le problème d'un blocage ne se pose pas du fait que les bus ont le même temps de départ.

Sur demande du conseiller Hoffmann (LSAP), Monsieur Nosbusch explique qu'une extension de l'arrêt reste possible afin d'avoir une capacité suffisante au futur.

Le conseiller Koos (CSV) déplore que des arbres gênent la vue à la sortie de la maison relais. Le secrétaire Schroeder informe que l'Administration des ponts et chaussées est en charge.

#### **b. Construction de deux arrêts de bus à Hamiville**

Il est proposé de mettre en place deux arrêts de bus avec une signalisation lumineuse. Les coûts prévisionnels s'élèvent à 380.000,00 €.

Le conseil discute du danger lors de la traversée de la route et de l'utilité de la signalisation.

#### **c. Remise en état du chemin vicinal «Hënnischt Huerkels» à Oberwampach.**

Les coûts prévisionnels pour le renouvellement du chemin s'élèvent à 600.000,00 €.

Le conseil discute de l'élimination du matériel PAK dont les frais sont difficiles à évaluer.

Les projets sont approuvés à l'unanimité.

### **5. Approbation d'un devis pour l'entretien extraordinaire des chemins vicinaux pour l'année 2025**

Les coûts prévisionnels s'élèvent à 818.500,00 €.

- Chemin «Laangrouden» in Rumlang, 100 m 38.500,00€ TVAC
- Chemin «Knapp» in Allerborn, 1.665 m 188.096,29€ TVAC
- Chemin «auf Eichels» in Hamiville, 360 m 37.772,37€ TVAC
- Chemin «Kamp» in Hoffelt, 1.430 m 150.040,24€ TVAC
- Chemin «Laangrouden» in Rumlang, 320 m 44.441,08€ TVAC
- Chemin «Om Knupp» in Asselborn, 810 m 95.186,37€ TVAC
- Chemin «In Welschelt» in Oberwampach, 650 m 146.739,77€ TVAC
- Chemin «Neimillen» in Hoffelt, 450 m 47.215,46€ TVAC
- Chemin «Crendalerberg» in Hamiville, 630 m 70.508,42€ TVAC

Approbation unanime.

### **6. Approbation d'un avenant à la convention de mise en œuvre du Pacte Logement 2.0**

La convention prévoit la fixation des heures accordées par l'État au Conseiller logement pour la mise en œuvre du Programme d'action local logement (PAL).

Approbation unanime.

### **7. Approbation d'avenants à des contrats de bail**

Les avenants concernent les contrats de bail du centre médical et prévoient une adaptation des avances pour les frais courants.

Le conseiller Weber (LSAP) signale des escaliers glissants à l'entrée de la salle de Judo et se renseigne quant à une solution permettant d'entrer en toute sécurité.

Approbation unanime.

### **8. pprobation d'un changement temporaire de l'article 7 du règlement communal relatif au bruit concernant l'utilisation de feux d'artifice sur le territoire de la commune de Wincrange**

Il est proposé d'interdire l'utilisation de toute sorte de feux d'artifice à l'occasion du Nouvel An.

Approbation unanime.

### **9. Décision quant au recours du droit de préemption**

Le conseil décide à l'unanimité de renoncer au droit de préemption de la commune dans les cas suivants:

- Terre labourable, 141,35 ares, située dans la commune de Wincrange, section AB d'Asselborn
- Terrains, 127, 7,75 et 3,60 ares, situés dans la commune de Wincrange, section HB de Weiler
- Haies, 23,60 ares, situées dans la commune de Wincrange, section OE de Niederwampach.

### **10. Approbation de décomptes**

Le conseil approuve à l'unanimité le décompte suivant:

- Construction d'un atelier pour le service technique:
  - Devis: 2.953.636,00 €
  - Dépenses: 3.123.953,60 €

### **11. Approbation de déclarations de recettes**

Le conseil approuve à l'unanimité les déclarations suivantes:

- Intérêts sur dépôt à terme: 88.963,14 €
- Intérêts sur dépôt à terme: 28.404,90 €

### **12. Demandes de subsides**

<b>Association</b>	<b>Subside</b>
Frënn vum Pompjeesmusée an der Géitz	100,00€
Stroossenenglen	100,00€
Volleyballclub Wëntger	500,00€
Chorale Ste Cécile Boxhorn	1 000,00€

Chorale Ardenner Sängerbond Brachtenbach	1 000,00€
Ligue médico-sociale: année scolaire 2023/2024	2 190,00€
Société musicale Wincrange: Uniformes et nettoyage	2 258,42€
Di Junk vo Fréier asbl	2 500,00€
Kulturkompass Wëntger asbl	10 000,00€

Approbation unanime.

### 13. Approbation du budget rectifié 2024 et du projet de budget 2025

Après les prises de position des différents partis, le conseil procède au vote.

Budget rectifié 2024	Service ordinaire	Service extra-ordinaire
Total des recettes	31 972 500,00€	5 387 300,00€
Total des dépenses	20 964 800,00€	21 061 300,00€
Boni propre à l'exercice	11 007 700,00€	
Mali propre à l'exercice		15 674 000,00€
Boni du compte 2023	11 835 290,28€	
Mali du compte 2023		
Boni général	22 842 990,28€	
Mali général		15 674 000,00€
Transfert ordinaire à extraordinaire	- 15 674 000,00€	+ 15 674 000,00€
Boni présumé fin 2024	7 168 990,28€	
Mali présumé fin 2024		

Budget 2025	Service ordinaire	Service extra-ordinaire
Total des recettes	31 897 000,00€	20 201 800,00€
Total des dépenses	24 936 850,00€	33 872 800,00€
Boni propre à l'exercice	6 960 150,00€	
Mali propre à l'exercice		13 671 000,00€
Boni présumé fin 2024	7 168 990,28€	
Mali présumé fin 2024		
Boni général	14 129 140,28€	
Mali général		13 671 000,00€
Transfert ordinaire à extraordinaire	- 13 671 000,00€	+ 13 671 000,00€
Boni définitif	458 140,28€	
Mali définitif		



Mine d'ardoises à Emeschbach: Le Ministre Eric Thill a visité la mine en date du 21 novembre 2024.

Le budget rectifié 2024 est approuvé avec 6 voix pour et 4 voix contre; le budget 2025 est approuvé avec 6 voix pour et 4 abstentions.

### 14. Divers

#### Soumissions

- Installations électriques du réservoir d'eau à Troine-route
  - Devis: 2.2 Mio. €
  - Offre: 2.1 Mio. €
- Trafo centre culturel
  - Devis: 515.000 €
  - Offre: 710.000 €
- Bildungshaus
  - Chauffage, ventilation, sanitaire: l'évaluation est prévue pour le 20 décembre 2024.
- Bildungshaus (construction sèche) et éclairage routier LED : les soumissions ont été publiées la semaine passée.

#### Personnel

Deux postes ont été publiés pour les besoins du service technique. La publication du poste au service Gestion des immeubles est en cours.

#### Mine d'ardoises à Emeschbach

Le Ministre Eric Thill a visité la mine en date du 21 novembre 2024.

Le ministère a demandé des informations supplémentaires en vue de l'octroi de subsides. Aucune indication précise quant aux coûts à prévoir ne peut être donnée en attendant un montant exact de subsides.

Une réunion du groupe décisionnel du projet est prévue prochainement.

#### Club culturel Wincrange

Le club culturel Wincrange s'est formé du groupe de travail «culture» et vise l'organisation d'événements culturels dans la commune.



## Projet INTERREG région trinationale Eifel-Ostbelgien-Éislek

Neuf communes participent à ce projet durant de 2025 à 2027. Une personne a été recrutée pour le poste de gestionnaire régional.

### PAG

Après le deuxième vote du conseil communal, 41 réclamations ont été introduites auprès du Ministère des Affaires intérieures. Une réunion entre le collège échevinal et le Ministère aura lieu en date du 21 janvier 2025.

Un autre vote du conseil pour émettre son avis est à prévoir. Sur demande du conseiller Weber (LSAP), le bourgmestre Meyers (CSV) explique qu'il est difficile à évaluer si un changement de position du ministère est possible. L'approbation du PAG est primordiale.

Le bourgmestre Meyers (CSV) souligne qu'une ligne commune doit être suivie pour tous les dossiers.

### Aire de dispersion à Boxhorn

L'échevin Thillens (DP) se réfère à une question du conseiller Hoffmann (LSAP) au sujet de la mise en place d'une aire de dispersion à Boxhorn et explique qu'un avis de la direction de la santé n'est pas nécessaire.

Toutefois, l'espace disponible au cimetière de Boxhorn n'est pas suffisant pour la mise en place d'une telle aire. De ce fait, une solution est recherchée aux alentours de l'église.

En ce qui concerne la mise en place de plaquettes avec les noms, l'accord de la famille des défunts doit être demandé afin de respecter l'anonymat prévu par une aire de dispersion.

### Mesurage «Langstéck»

Le mesurage des surfaces suite à un dépôt de débris a été demandé.

### Nouveau demi-terrain de football pour les équipes des jeunes

Il n'est pas possible de prévoir un nouveau terrain avant la finalisation du chantier «Bildungshaus», étant donné que l'espace pourrait être utilisé pour le dépôt de matériel.

### Travaux dans la commune

#### • Boxhorn

- Travaux routiers: Les travaux dans la rue „Om Gisel“ sont en cours de finalisation. Le deuxième revêtement sera mis en place. Une partie des trottoirs est en construction.
- Bassin de rétention (direction Clervaux): La toiture du bâtiment et les chapes sont finalisées.
- Bassin de rétention (an de Pétzen): Les travaux de bétonnage pour le bassin sont en cours.

#### • Wintger

- Bassin de rétention: Les travaux d'électromécaniques sont en cours. La fin du projet est prévue pour mi-avril 2025.
- Bildungshaus: La partie principale des travaux de bétonnage est finalisée. Les travaux pour la façade et la toiture

re commenceront en janvier / février. La soumission pour l'installation électrique a été évaluée la semaine passée. La soumission concernant chauffage / ventilation et sanitaire sera évaluée le 20 décembre. Le début de ces travaux est prévu pour mars / avril.

#### • Troine-route

- Réservoir d'eau: Les travaux de bétonnage sont finalisés. La pose des conduites en direction de Troine-route est en cours de finalisation. Après les congés collectifs, les conduites seront posées en direction de Hamiville.
- Travaux routiers: Les travaux sont finalisés, la couche de liaison sera mise en place après l'hiver.
- **Asselborn**, salle des fêtes: Les travaux de terrassement sont en cours de finalisation. Le début des travaux pour la construction en bois est prévu en février 2025. Les vitres et les portes seront installées à partir du mois de mars.
- **Chantiers POST**: Les travaux à Hachiville commenceront après les congés collectifs.

### Réparation des routes

Le conseiller Weber (LSAP) constate que l'état des routes après les travaux de la poste est déplorable.

L'échevin Arend (CSV) répond que les travaux ne sont que provisoires et qu'un revêtement définitif sera mis en place.

### Salle des fêtes à Troine

Le conseiller Weber (LSAP) déplore que le fonctionnement de la ventilation de la salle ne soit pas connu et qu'un dépliant informatif serait utile.

La conseillère Schruppen (CSV) répond qu'un tel dépliant devrait être préparé pour toutes les salles.

### Unimog

Sur demande du conseiller Weber (LSAP), il est expliqué que l'Unimog a été vendu.

Étant donné que le nouveau véhicule est en attente, l'Unimog actuel sera encore utilisé contre loyer à charge de l'entreprise en charge de la livraison.

### DEA

Le conseiller Weber (LSAP) informe que le syndicat DEA prévoit la pose de conduites à Derenbach à travers la route principale. Il serait opportun d'analyser si ces travaux pourraient être combinés avec des travaux de canalisation de la commune.

Concernant la protection des eaux souterraines, le syndicat a acheté du matériel qui peut être utilisé par les agriculteurs. Le conseiller Weber (LSAP) rapporte que la gestion des réservoirs d'eau de la Stauséigemeng a été reprise par la DEA et suggère que la commune de Wincrange pourrait également mener des réflexions à ce sujet. Le bourgmestre Meyers (CSV) propose de se concerter avec les services en charge.

### Extension de la „Résidence des Ardennes“

L'échevin Thillens (DP) informe que les acquisitions de terrains nécessaires pour une extension sont en cours. ■



**simpa**

**Information, Berodung  
a Médiation am Beräich  
vun de Servicer fir eeler Leit.**

[www.simpa.lu](http://www.simpa.lu)

**LE GOUVERNEMENT  
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG**  
Service national d'information et de  
médiation dans le domaine  
des services pour personnes âgées

**Numéro de téléphone :**  
(+352) 247 765 00

**E-mail :**  
info@simpa.lu

**11, rue Robert Stumper  
L-2557 Luxembourg**

## CENTRE MÉDICAL

**ALA -  
Association Luxembourg Alzheimer**  
Service de permanence, les mardis de  
9h00 à 13h00  
Tél.: 26 007 -1  
info@alzheimer.lu

**ABC PEDILUX - Pédicure médicale  
Loubna OUCHRIFF**  
Tél.: 28 77 00 55  
info@abcpedilux.lu  
www.abcpedilux.lu

**BioneXt LAB**  
Tél.: 27 321  
www.bionext.lu

**Cabinet Kinéo**  
Tél.: 26 91 40 05

**Dr. Carla Pinto  
et Dr. Isabelle Kohnen**  
Tél.: 26 91 45 62  
dr.carlapinto@gmail.com

**Dr. Vjekoslav BUŠIĆ**  
Tél.: 26 91 42 16 - cmw@pt.lu

**Pharmacie de Wincrange**



Pharmacien titulaire: Lynn Backes  
Tél.: 26 91 40 85  
apdikt.wentger@gmail.com



**Office social RESONORD**  
Sur rendez-vous - Tel: 27 80 27



info@resonord.lu

### HEURES D'OUVERTURES - CENTRE MÉDICAL WINCRANGE

	Lundi	Mardi	Mercredi	Jeudi	Vendredi	Samedi
Loubna Ouchriff (pédicure médicale)	8h00-12h00 13h00-19h00	8h00-12h00 13h00-19h00	8h00-12h00	8h00-12h00 13h00-17h00	8h00-12h00 13h00-17h00	
BioneXt LAB	6h30-11h30	6h30-11h30	6h30-11h30	6h30-11h30	6h30-11h30	7h00-10h00
Cabinet Kinéo	8h00-19h00 sur rdv	8h00-19h00 sur rdv	8h00-19h00 sur rdv	8h00-19h00 sur rdv	8h00-19h00 sur rdv	
Dr Carla Pinto Dr. Isabelle Kohnen (médecine générale)	8h00-12h00 15h00-17h00	8h00-12h00 15h00-17h00	8h00-12h00 15h00-17h00	8h00-12h00 <i>Fermé l'après-midi</i>	8h00-12h00 15h00-17h00	
Dr. Vjekoslav BUŠIĆ (médecine générale)	8h00-12h00 16h00-19h00	8h00-12h00 16h00-19h00	8h00-12h00 16h00-19h00	8h00-12h00 16h00-19h00	<i>Fermé le vendredi (resp. au besoin ouvert le matin de 8h00 à 12h00)</i>	
Pharmacie de Wincrange	8h00-19h00	8h00-19h00	8h00-19h00	8h00-19h00	8h00-19h00	9h00-13h00



# AWEIUNG VO VERSCHIDDENEN NEIE MASCHINNE VON DER GEMENG WËNTGER

Den 12. Dezember 2024 hat de Schäfferot von der Gemeng Wëntger an de Gemengenatelier agelaaden, fir d'Aweiung von dräi neie Maschinne ze feiern.

De Buergermeester Luss Meyers hott d'Lékt all begréisst a betout, datt et de Verantwortlechen von der Gemeng wichtig ass, datt de Fuerpark von der Gemeng ëmmer om neisten Stand ass, fir sou engt bestmëglichst Funktionéieren vom techneschen Dingst ze garantéieren.

Dono honn déi Verantwortlech vo MERBAG déi zwou éischt Maschinne virgestallt.

Als éischt een neie Mercedes GLC matt Allrad fir den Asaz bei Chantiersvisiten. Ënnert dräi Offeren hat Mercedes de besten Präis ofginn.

Dann een neien Unimog U435 vo Mercedes matt 350 PS matt als Ubaugeräter, ee Schnéischlitt an ee Salzstreuer.

Am Anschluss hot d'Firma Cloos & Kraus een neien "Stehr Grader" virgestallt. Dës Maschinn ass déi éischt von hirer Aart zu Lëtzebuerg an eegent sich besonnesch fir nëtt geteerten Wéer oder Bëschwéer erëm an d'Rei ze setzen, ouni datt neit Material muss gebraucht gien. Dëst ass bei de villen Kilometer Wéer an der Wëntger Gemeng eng Maschinn déi sich séier wäert bezuelt maan. ■





PMH Coop-Partner  
Forum pour l'emploi.

**LAVAGE ET LOCATION DE  
GOBELETS RÉUTILISABLES**

[www.fpe.lu](http://www.fpe.lu)

The advertisement features a circular image of three glasses of beer (red wine, champagne, and beer) and a QR code. It includes logos for PMH, Forum pour l'emploi, and three circular icons representing recycling and sustainability.

**EEN AF  
MÉCHT DER HONNERT...**

**DEEL NET ALLES AUS DEM NETZ**

Co-funded by the European Union  
BEE-SECURE LU

The advertisement features a monkey wearing a red cap and holding a laptop. The background is a blurred forest scene.



# JOERESAFSCHLOSSFEIER VON DER WËNTGER GEMENG

Traditionell om éischte Samsdig am Joer invitéiert d'Wëntger Gemeng all Mataarbechter matt Partner op engt Joeresafschlossiessen an de Centre Culturel zu Wëntger.

Op dem Owend gien niewent engem gudden Essen och ëmmer verdingstvoll Mataarbechter geéiert, déi am Loof vom Joer an d'Pensioun gaange sënn. Dëst Joer wooren daat; D'Viviane Dichter-Schmitz von Aasselburren, hatt woor vom Abrëll 2003 bis Abrëll 2024 fir de Repas sur Roues zoustänneg, Merci Viviane.

De Josy Cannels von Helzen, dee vom Abrëll 2005 bis Mee 2024 am Portiersservice geschafft hatt, Merci Josy.

Si zwee kruten niewent engem passende Cadeau och ee Bouquet Bloumen iwwerrecht.

Merci gesot kruten op dem Owend och d'Monia Hauptert von Aasselburren, Receveuse von der Gemeng Wanseler, déi nom Dout von eisem Receveur Pascal Mathay am Januar 2024, sich spontan bereet erkläert haat fir eisem neie Receveur, dem Patrick Molitor zë hëllef fir him den Iwwergang op den neie Posten ze erliichteren. Merci Monia, leider woor hatt op deem Owend krank a sou krut hatt säi Cadeau poor Deeg méi spët iwwerrecht.

Merci gesoot krut äwer och d'Dani Heintz a Form von engem Bouquet Bloumen. D'Dani woor jorelaang Presidentin von der Wëntger Schoul an ëmmer ee wichtegen Aspriechpartner von der Wëntger Gemeng. D'Dani ass am September op eng Plaz am Educationnsministère gewiesselt. Merci Dani. ■



## GREEN. EVENTS

### Votre association organise un événement écoresponsable?

Demandez le logo Green Events et bénéficiez d'un subside pour votre engagement.

Nous vous accompagnons dans votre projet.



[greenevents.lu](https://greenevents.lu)

Porteur du projet

Coordination & Accompagnement

# MËTTESDËSCH AN DER GEMENG KLIERF, KIISCHPELT A WËNTGER

Wëllt dir a flotter Gesellschaft zu Mëtteg iessen?  
Da mëllt iech un fir eise Mëttesdësch.

Eng Initiativ vun ärer Gemeng an Zesummenaarbecht mat der Stëftung Hëllef Doheem.



## Abrëll 2025

**Mettwoch, den 02 Abrëll**

Restaurant Sënnesraich Lellgen

**Mettwoch, den 09 Abrëll**

Restaurant Felten Pëntsch

**Mettwoch, den 16 Abrëll**

Restaurant A Péitesch Eselbuer

**Mettwoch, den 23 Abrëll**

Restaurant Cornelyshaff Hengescht

**Mettwoch, den 30 Abrëll**

Restaurant Reif Fëschbech

## Mee 2025

**Mettwoch, den 07 Mee**

Restaurant Camping Kautebaach

**Mettwoch, den 14 Mee**

Restaurant Felten Pëntsch

**Mettwoch, den 21 Mee**

Restaurant Robbescheuer Munzen

**Mettwoch, den 28 Mee**

Restaurant Reiff Hengescht

## Juni 2025

**Mettwoch, den 04 Juni**

Restaurant Kentucky Lenzweiler

**Mettwoch, den 11 Juni**

Restaurant A Péitesch Eselbuer

**Mettwoch, den 18 Juni**

Restaurant Cornelyshaff Hengescht

**Mettwoch, den 25 Juni**

Restaurant Felten Pëntsch

## Juli 2025

**Mettwoch, den 02 Juli**

Restaurant Reiff Fëschbech

**Mettwoch, den 09 Juli**

Restaurant A Peitesch Eselbuer

**Mettwoch, den 16 Juli**

Restaurant Camping Kautenbach

**Mettwoch, den 23 Juli**

Restaurant Robbescheuer + Kutschenfahrt

**Mettwoch, den 30 Juli**

Restaurant Cornelyshaff Hengescht

Reservéiert den Dag virdu bis spëtstens  
12.00 um 26 88 81-1

**Betret Wunnen Doheem**

T. 26 88 81-1 | [betretwunnendoheem@shd.lu](mailto:betretwunnendoheem@shd.lu) | [www.shd.lu](http://www.shd.lu)

# Kannerdae liichten Øffline méi hell



Kanner tëscht 0 a 5 Joer  
brauche reell Erlebnisser  
an Interaktiounen



Les enfants de 0 à 5 ans  
ont besoin d'expériences  
et d'interactions réelles



Children aged 0 - 5 years  
need real experiences and  
interactions

Les yeux  
d'enfants brillent  
plus fort  
hors  
cønnexion

Children's eyes  
shine brightest  
offline



Hutt dir iech scho Gedanken doriwwer gemaach wéi vill Bildschirmzäit adaptéiert fir äert Kand ass? Ze fréi an ze vill Bildschirmzäit bei klengen Kanner kann e gewëssen Afloss op hier Entwëcklung hunn. Well der méi zu deem Thema gewuer ginn... dann zéckt net a scannt eise QR-Code - hei fann dir méi Informatiounen, Tipps & Tricks sou wéi Alternativen...



Avez-vous déjà réfléchi à la durée d'écran adaptée pour votre enfant? Une exposition excessive et trop précoce aux écrans peut influencer le développement des jeunes enfants. Si vous souhaitez approfondir ce sujet, scannez notre code QR pour accéder à des informations, des conseils pratiques, des astuces et des alternatives enrichissantes...



Have you ever thought about how much screen time is appropriate for your child? Too much screen time, and too early access, can have a certain impact on the development of young children. If you want to know more about this topic... scan our QR code - you will find more information, tips and tricks, as well as alternatives...

+Info





## EHRUNG VOM 5.000 BÜRGER

Vor kurzem hatte der Schöffen- und Gemeinderat der Gemeinde Wintger zu einer kleinen Feier eingeladen, um den 5.000. Bürger der Gemeinde zu ehren.

Bürgermeister Luss Meyers ging bei seiner Begrüßung kurz auf die Entwicklung der Einwohnerzahl der Gemeinde ein. 1974, mit dem Start der neuen Schule in Wintger, hatten die vier ehemaligen Gemeinden, Asselborn, Bögen, Helzingen und Oberwampach zusammen 2.950 Einwohner.

Durch die damalige Landflucht, gingen die Einwohnerzahlen zurück, um im Jahre 1982 ihren Tiefstand zu erreichen mit 2580. Mitte der 90er Jahre stieg sie allerdings wieder an, um 1993 schon die 3.000 Marke zu erreichen und 19 Jahre später, 2014 die Schwelle von 4.000 Einwohner zu überschreiten.

Jetzt, im September 2024 und nur 10 Jahre danach wurde erstmals die 5.000 Marke überschritten und dies wurde an diesem Abend gefeiert.

Der 5.000 Bürger der Gemeinde Wintger ist Yves Daman aus Sassel, übrigens der Sohn des Gemeindemitarbeiters Joe Daman. Yves wurde am 20. September 2024 geboren und kann somit offiziell den Titel des 5.000. Einwohners tragen.



Der Bürgermeister gratulierte hierzu auch den Eltern und den anwesenden Großeltern und überreichte ein passendes Geschenk verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft. ■



# JUGENDPOMPJEEËN VA WÈNTGER



Op enger gemeinsamer Übung, wou Grouss a Kleng zesaame koumen, hann déi verschidde Gruppe mat Material aus de Pompjeescamionen Adventskränz gebaut. Dono gouf eng flott Foto gemaach fir de Famillje schéi Feierdeeg ze wënschen.



Jugendpompjeeën haten op 2 Samschdeger vill Kichelcher gebak an déi goufen op enger Adventsfeier den 22 Dezember verkoof. Hie koume 658 Euro ran an eis Amicale hat dës Zomm op 1500 Euro erhéicht. Am neie Joer gëtt entscheet, wou dës Sue gespent giän.

De 4. Januar ware Jugendpompjeeë mam Groupement Our op Ëlwen an de Kino de „Mufasa“ kucken.

Och am neie Joer gëtt op den Übungen alles trainéiert wat een als Pompjee spéider wosse muss. Sou hann Bambinien 1. Hëllef Këschten an de First Responder Rucksak duerchgekuckt an erkläert kritt an Jugendpompjeeë Kniët widderholl. Um Feiertrainer hann se verschidde Bränn konnte läschen. Anhand van eisem Brandschutzhaus krute Jugendpompjeeën a Bambinien déi wichtig Roll van engem Rauchmelder erkläert kritt.

Um Neijoerschpatt, de 24.1, hann den Zenterchef an Amicale alle Pompjeeë fir hiren Asaz am Joer 2024 Merci gesot. Och hei waren eis Jugendpompjeeën zahlreich präsent.

Enn Januar hann eis Jugendpompjeeën sech du mat der Verfaassung vam CGDIS befaasst a beschwat dat fir si de Mobbing an Alkohol net a Fro kommen, dofir de Respekt ëmsou méi wichtig ass. Gläichzäiteg hann si de Luca an de Krystof als Jugendspriecher gewielt.

Bambinien haten am Februar Sylvie op Besuch an hann mat Hëllef va verschidde Experimenten erausfonnt, wéi Feuer entsteet a verhënnert ka giän. Wéi der gesitt ass vill lass bei eis am CIS ze Wëntger, wann och du en Deel dovan wëlls giän, da mell dech beim Ramona ënnert der Nummer 621648019. ■





# PRÄVENTIOUN VUN SPORTVERLETZUNGEN

De 15. Januar 2025 hat d'Sportskommissioun an de Sall iwuer dem Centre Culturel invitéiert fir een Info Owend.



**FIT A GESOND  
WÉNTGER**



Mir haten den David Laborne, Kiné zu Allerbuier, engagéiert fir ee Virtrag mam Thema «Präventioun vun Sportverletzungen» ze maachen.

Et war een interaktiven Owend mat ville Froe vun de Leit an mat neien Denkestéiss déi an den Veräiner beim Training an am Wettkampf kënnen direkt ëmgesat ginn.

Dem David ee grouse Merci fir seng Präsentation zu engem sou wichtege Thema deen eis all eppes ugeet. ■



## LA PRÉVENTION DES BLESSURES DANS LE SPORT

Ce mercredi 15 janvier 2025, la Commission des Sports de la commune de Wintrange nous a demandé de réaliser un exposé sur «La prévention des blessures dans le sport».

Premièrement, nous avons effectué un résumé des blessures les plus courantes, classées selon les tissus touchés (muscles/tendons/ligaments/os) et abordé les bases de leurs traitements.

Dans un second temps, nous avons parlé de leur prévention en abordant les différents types de renforcement musculaire, l'échauffement et ses 3 phases principales, la récupération et le surentraînement. Enfin, nous avons terminé cette soirée par des conseils généraux sur l'hygiène de vie et un échange de questions/réponses.

David Laborne et Fabian Plennevaux restons à disposition pour toutes informations complémentaires. ■



**David Laborne Kinésithérapie**  
10A, Duerefstrooss  
L-9631 ALLERBORN

# Genießen Sie leckere Mahlzeiten bei Ihnen zu Hause!

In Zusammenarbeit mit Ihrer Gemeinde



**SERVIOR**  
Repas sur roues

**Ab dem 1. März**



## Vielfältige und flexible Menüs

Wählen Sie jede Woche aus zwei köstlichen, täglich wechselnden Menüs (Suppe, Salat, Hauptgericht und Dessert).

**Bestellen Sie gemäß Ihrem Rhythmus:** täglich, an bestimmten Tagen oder für einen bestimmten Zeitraum.

## Einfache und bequeme Lieferung

Die Gerichte werden in einer praktischen Box direkt zu Ihnen nach Hause geliefert und können bis zu **36 Stunden im Kühlschrank** aufbewahrt werden.

Das Erhitzen erfolgt mithilfe einem Ihnen zur Verfügung gestellten Induktionskochfelds, der den Geschmack und die Nährstoffe der Speisen perfekt bewahrt.



Erfahren Sie mehr über unsere Dienstleistung

[www.servior.lu/de/essen-auf-radern/](http://www.servior.lu/de/essen-auf-radern/)



## Frische und lokale Produkte

Bei SERVIOR verwenden wir **frische und lokale Produkte**, um täglich **schmackhafte Gerichte zuzubereiten**, die hübsch auf Porzellantellern angerichtet sind.

Unsere Mahlzeiten **passen sich an Ihre speziellen Ernährungsbedürfnisse an**, einschließlich spezieller Diäten und veränderter Texturen.

## So melden Sie sich einfach an !

Kontaktieren Sie ab sofort Ihre Gemeinde



[servior.lu](http://servior.lu)

Sou schmaacht  
**Lëtzebuerg**

Savourez le Luxembourg



# VENTE DE PORTE À PORTE

## Cadre juridique

Depuis avril 2014, le Luxembourg a remplacé l'interdiction légale de la vente de «porte-à-porte» (appelée aussi colportage) par une nouvelle réglementation qui est conforme à la législation européenne et qui pose un cadre restrictif à cette forme de faire du commerce. Le consommateur peut refuser d'être démarché au domicile en apposant p. ex. un autocollant type «non au colportage» à sa sonnette.

## Vigilance

Si le consommateur n'a pas apposé de signe à l'entrée de son domicile indiquant son refus (p. ex. qu'un professionnel puisse lui proposer spontanément des biens ou des services, tels que des travaux de rénovation), il peut toujours demander au représentant de quitter les lieux et/ou de ne pas revenir. Dans ce cas, le représentant doit toujours respecter le refus du consommateur.

À première vue, les vendeurs de porte-à-porte proposent souvent un service rapide à des tarifs attractifs. Toutefois, nous avons eu connaissance d'activités non-déclarées et non-assurées et pour lesquelles le professionnalisme des services n'est pas avéré. En effet, des malfaçons dans l'exécution des travaux ou une augmentation significative du prix initial convenu après réalisation des travaux peuvent engendrer de graves conséquences pour les consommateurs. Dans une telle situation, le consommateur se retrouve souvent démuni face au prestataire à l'origine des problèmes et sans aucune garantie pour les travaux effectués, même si les chantiers nécessitent des réparations évidentes.

## Vérifications

Afin de se prémunir contre des situations fâcheuses, la Direction de la protection des consommateurs conseille d'engager, sur base d'un devis détaillé, des entreprises et artisans inscrits au Registre de commerce et des sociétés et en possession d'une autorisation d'établissement valable. Aussi est-il recommandé de prendre le temps nécessaire pour vérifier, entre autres, les éléments suivants avant tout engagement:

- Identité du professionnel: il est possible de vérifier en ligne si l'entreprise est inscrite au Registre de commerce et des sociétés (<https://gd.lu/bLFdQX>) et dispose d'une autorisation d'établissement valable pour l'activité exercée (<https://gd.lu/7HQqkx>);
- Le cas échéant, demander une copie de l'assurance de responsabilité civile professionnelle du professionnel;
- Informations sur le droit de rétractation sans motif de 14 jours;



- Fourniture d'un devis détaillé, mentionnant les coûts et les délais de réalisation

## Autocollant «Non au démarchage»

Il importe de savoir que le consommateur a toujours le droit de refuser d'être démarché à domicile, même s'il n'a pas apposé un autocollant, et que le professionnel a l'obligation de respecter cette volonté.

À noter que les autocollants type «Non au colportage» peuvent être commandés en ligne (<https://gd.lu/cQwHpP>) et sont également disponibles directement auprès de la Direction de la protection des consommateurs.

## Victime ?

En suivant ces quelques conseils, le consommateur saura mieux se prémunir contre des situations fâcheuses tout en contribuant à soutenir les professionnels qui respectent les règles de l'art et les normes en vigueur.

En cas de doute ou bien si on a été victime de telles pratiques, il ne faut pas hésiter à signaler les faits aux autorités compétentes et/ou de demander une assistance à l'Union Luxembourgeoise des Consommateurs ou au CEC Luxembourg. ■

## Adresses

### • Ministère de l'Agriculture, de l'Alimentation et de la Viticulture

Direction de la protection des consommateurs  
271, route d'Arlon - L-1150 Luxembourg  
Tél.: +352 247 73700 - Email: [info@mpc.etat.lu](mailto:info@mpc.etat.lu)

### • Union Luxembourgeoise des Consommateurs (ULC)

55, rue des Bruyères - L-1274 Luxembourg  
Tél.: +352 49 60 22 - 1 - Email: [info@ulc.lu](mailto:info@ulc.lu)

### • Centre Européen des Consommateurs (CEC)

271, route d'Arlon - L-1150 Luxembourg  
Tél.: +352 26 84 64 - 1 - Email: [info@cecluxembourg.lu](mailto:info@cecluxembourg.lu)



## Opruff fir Interessenten Bezolbaren Wohnraum zu Heesdref



An eisem läschten Gemengeblatt N° 57 vum November 2024 hat d'Gemeng hiren neien Bauprojet fir abordabel Wunnengen zu Heesdref virgestallt. Nachemol kuerz resuméiert, 3 schlëselfäerdeg Haiser ginn hei vun der Gemeng gebaut (ouni Kichen) a verkaf, dat Ganzt op hiren eegenen Terrains'en iwwert en Erbpachtrecht vun 99 Joer, sou dass de Käschtepunkt Terrain komplett neutraliséiert gëtt.

Am Moment leeft d'Auswärtung vun der Soumissioun fir déi beschten Offer ze ermëttelen, mee d'Gemeng kann haut scho maximal Präisser kommunizéieren déi net iwwerschrott kënne ginn (ausser Suppléments'en déi den zukünftigen Keefer direkt mat der Entreprise générale verhandelt) :

- **Eefamilljenhaus : 638.000€ TTC 3%**
- **Jumeléeën : 562.000€ TTC 3%**

Dëse Präiss kann sech nach weider reduzéieren, verschidde Positiounen kann den zukünftigen Keefer och sträichen (z.B Tapezëier- an Usträichaarbeschten, Reewaaserzëttär, Beplanzungen asw.). Desweideren sinn d'Präisser och net de kommenden Indexschwankungen ënnerluecht !

D'Bauaarbechten fänken am Mee 2025 un a solle bis Mëtt 2027 ofgeschloss sinn !

Aschreiwunge sinn nach ëmmer méiglech an déi néideg Formulairën kennen iwwert den Internetsite vun der Gemeng erofgeluede ginn.

## Appel à candidatures Logements abordables à Heesdref

Dans notre dernier N° 57 paru en novembre dernier, l'administration communale a présenté son nouveau projet de construction dans le domaine du logement abordable à Hamiville. Pour rappel, 3 maisons clés en mains (hors cuisine) seront construites et vendues par la Commune sur des terrains mis à disposition des acquéreurs via un droit d'emphytéose de 99 ans, neutralisant ainsi le coût du foncier pour le futur acquéreur.

Actuellement en cours d'évaluation des offres reçues par les entreprises de construction, la Commune peut d'ors et

déjà afficher des prix de vente plafonnés (hors suppléments éventuels demandés par les futurs acquéreurs) :

- **Maison unifamiliale : 638.000€ TTC 3%**
- **Maisons jumelées : 562.000€ TTC 3%**

Ces prix peuvent être réduit davantage si le futur acquéreur décide de ne pas exécuter certaine position du cahier des charges (p.ex. Travaux de peinture et de tapisserie, Réservoir eaux de pluie, Plantations etc.). En plus, les prix affichés ne sont pas soumis aux fluctuations indiciaires à venir !

Informationen a Renseigner op : 26 00 22 - 221  
<https://www.wincrange.lu>, Rubrik "Logements abordables"



## GROSS DANKBARKEET AM FOYER ZU BOXER

D'Sportskommissioun haat läscht Joër den 29. Juni op en Sport Nomëtten op Wëntger invitéiert mat uschléissender Sportleréierung.



De Scheck iwwer 1200€ ass mat grousser Dankbarkeet ugeholl ginn. Eise Merci geet nach mol un all d'Leit déi zum Erfolleg vum Dag bäigedroen hunn. ■

Deen Dag konnt ee 7 verschidde Sportaarte kenne léieren. Den Erléis vum lessen a Gedréngs ass un ee gudden Zweck gangingen, an dësem Fall un de Foyer zu Boxer vun „Autisme asbl“. De 25. November huet de Responsabel vum Foyer, de Joachim Thielen eng kleng Delegatioun vun der Sportskommissioun zu Boxer empfaangen.

Mir kruten de Foyer gewisen an hunn d'Bewunner kenne geléiert.

De multifunktionale Sall ënner dem Dag soll ausgebaut ginn fir basal Stimulatioun an d'Musik nach besser kënnen erliefbar ze maache fir hier Leit.

### Le foyer à Boxhorn

Le foyer à Boxhorn a ouvert ses portes en août 2016. Il offre 10 places aux personnes présentant des troubles du spectre de l'autisme et qui présentent une dépendance importante en termes d'accompagnement socio-pédagogique et de gestion des actes de la vie courante. Un lit de répit est également disponible.



## ACL KONFERENZ: WAT ASS ÄREN NÄCHSTEN AUTO ?



Dasdës, de 25. Februar 2025 hott de Lëtzebuerger Automobilclub an Zesummenaarbecht matt der Wëntger Gemeng op eng Konferenz invitéiert mam Thema:

Wat ass Ären nächsten Auto?

D'Experte vum ACL honn deen Owend op eng neutral Manéier probéiert op all Themefelder anzegoen, déi ee beschäftegen, wann een een neien Auto keeft.

Follgend Theme goufen do ugeschwat:

- Wéi sichen ech den zu mer passenden Auto raus? Benzin, Diesel, Hybrid, Plug-in Hybrid oder Voll-elektresch?
- Wéi eng Prime gëtt et?
- Wéi eng verschidde Batterië gëtt et a wat sënn hir Vir- an Nodeeler?
- Wéi eng Ladestatiounen gëtt et fir Doheem oder Public?
- Wéi eng Kaarte brauch ee fir dës Ladestatiounen?
- Kaafen oder Leasen ech mäin nächsten Auto?
- Wat sënn d'Ënnerscheeder bei den Assurancen?



Während der Präsentatioun konnt de Public seng Froen stellen an sou sich engt Bild maan iwwert den ëmmer manner iwwersichtlechen Autosmarché.

Weider Informatiounen krëtt een op hirer Homepage: [acl@acl.lu](mailto:acl@acl.lu) ■



# 50

## JOER SCHOUL WËNTGER

1974-2024



# Journée des Anciens

den **3. Mee 2025**

ab 18.00 Auer

um Site vun der Wëntger Schoul

Waars du  
tëschent  
**1974 an 2021**  
zu Wëntger  
an der Schoul?

**DJ Raymond**



**Special Guests**

**Fotolounge**

**Foodtrucks**

# TANTE KÄTHE

**Die Partyband  
aus Köln**

De ganzen Owend  
**KEEN** Zoutrëtt  
ënner 16 Joer.



**Mell dech bis den 13. Abrëll 2025 un**

Virement vun **49€**

op de Konto **LU18 0099 7801 0059 3524**

vun der Elterevereenigung Wëntger Schoul  
mat der Mentioun:

**JdA + Numm + Virnumm**



# ARBEITEN IN UNSERER GEMEINDE



Die Betonarbeiten am Wasserbehälter "Féitsch" sind abgeschlossen. Das Verlegen der Leitungen in Richtung Trotten-Straße und Heisdorf ist in Fertigstellung.



Zur Zeit wird von der DEA eine Wasserleitung verlegt von Derenbach bis nach Huldigen.



Neuanlegung des Spielplatzes vor der Sporthalle/Fussballfeld



Der Festsaal in Asselborn befindet sich im Bau und soll Anfang 2026 fertiggestellt sein.



Bildungshaus in Wintger: Der Hauptteil der Betonarbeiten ist abgeschlossen. Die Arbeiten für Fassade, Fenster und Dach haben im Januar/Februar 2025 begonnen. Die Arbeiten für die Elektrik Heizung/ Lüftung/Sanitär sollen ab März/April 2025 beginnen.



Im ehemaligen Pastoralhaus in Dönningen entsteht eine Wohngemeinschaft für Frauen.



## AKTIOUN CHRËSCHTDAGS- LIEWENSMËTTELPÄK FIR AARM

Familljen an Osteuropa

D'Kanner- a Familljenhëllef seet jiddferengem Merci, deen eis 2024 ënnert irgendenger Form ënnerstëtzt hat.

Dir hutt domat derzou bäigedroen, dat eis zwou humanitär Aktiounen och am Joer 2024 e vollen Erfolleg ware fir deenen äermsten Kanner an hire Familljen an Osteuropa ze hëllefen.

- 621 mat Schoulmaterial gefëllte Schouläck sinn zu Krufe (Albanien) an der Grondschoul fir de Schoulufank 2024 verdeelt gin, esou wéi 28 Schoulbänken matpassenden Still.
- 3002 Liewensmëttelpäck sinn ënner Mathëllef vun eiser Partnerorganisatioun OSTEUROPÄHILFE – TRIUMPH DES HERZENS u benoodelegt Familljen a Kannerheemer zu



Bosca (Rumänien) an zu Lutsk (Ukrain) fir Chrëschttag ausgedeelt ginn an hunn hinnen esou e schéine Chrëschttag erméiglecht.

Bei deenen zwou Aktiounen waren och Spillsaachen, Vëloen, Kleeder, Decken, Kannerkutschen, Kannerbettercher a villes méi derbäi, wat do gebraucht gëtt. ■

## SENIOREN-INFO- NOMËTTEG

Jubilarenéierung - Konferenz- Kaffisstuff  
**Samschdes, den 17. Mee 2025 vun 14.00 bis 18.00 Auer zu Boxer am Festsall**

D'Kommissioun fir den 3. Alter an d'Gemeng Wëntger, an Zesoammenoarbicht mat „Déi Junk vo Fréier“, invitëiert Eech härezlich op den **Senioren-Info Nomëtteg**.

Verbréngt ee poar Stonne mat eis an eiser flotter Kaffisstuff. Den Entrée ass fräi.

Umeldung um **Telefon 99 46 96-1 (Gemeng)**.

Eis Jubilaren, déi dëst Joer 75 Joer al ginn, ginn och deen Dag geéiert.

**Visitt vum Schoul-Site zu Wëntger  
Samsdeg, den 28. Juni 2025 um 14.00**

D'Schoul vu Wëntger feiert hir 50 Joer.



Maacht an deem Kader een Tour mat dem Buergermeeschter iwwert den Site vun der Wëntger Schoul an gitt och méi iwwert den aktuellen Ëmbau an iwwert d'Bildungshaus gewuer. Des Visitt ass och géeeent fir Persounen mat ageschränkter Mobilitéit.

Dauer: 90 Minuten.

Umeldung um **Telefon 99 46 96-1 (Gemeng)**. ■

# VORSICHT WILDWECHSEL!



## Wichtig Informatiounen vun der Police am Kader vun Abréck

An deene leeschten Deeg ass et virun allem während den Owesstonnen zu enger Rei Abréck komm. D'Police geet dovun aus, dass et sech ëm méi Täter handelt, déi och weiderhi wäerten Abréck begoen.

Sollten Iech an deem Zesammenhang verdächtig Persounen oder Autoen opfalen, da mell t dës w.e.g. direkt ënner der Noutrufnummer 113 vun der Police.

### Weider Rotschléi:

- Späert all Dieren a Fënsteren, och bei de Garagen a Kellere, wann der net doheem sidd.
- Aktivéiert är Alarmanlag, och wann der nëmme kuerz fort sidd.
- Maacht owes d'Luuchten am Haus un.

Weider Informatiounen fir sech géint Abréck ze schützen fannt Dir ënner [police.lu/prevention](http://police.lu/prevention).

## Informations importantes de la Police en rapport avec les cambriolages

Ces derniers jours, les cambriolages se sont multipliés, principalement en soirée. La Police suppose qu'il y a plusieurs auteurs qui continueront à être actifs.

Si vous remarquez des personnes ou des véhicules suspects dans ce contexte, nous vous prions d'en informer immédiatement la Police en appelant le numéro d'urgence 113.

D'autres conseils :

- Fermez toujours toutes les portes et fenêtres, y compris celles des garages et des caves, lorsque vous n'êtes pas à la maison.
- Activez votre système d'alarme, même en cas de courte absence.
- Allumez les lumières de votre maison le soir.

Vous trouverez d'autres conseils pour vous protéger contre les cambriolages sur [police.lu/prevention](http://police.lu/prevention).

## Fahrzeugeinbruch vorbeugen



Seit einigen Monaten stellt die Polizei eine **starke Zunahme von Einbrüchen in Kraftfahrzeuge** fest, welche an abgelegenen, verkehrsarmen Örtlichkeiten abgestellt wurden.

### BEUGEN SIE VOR:

- Lassen Sie keine Wertgegenstände im Inneren des Fahrzeuges zurück!
- Verschließen Sie immer sorgfältig Fenster, Türen und Schiebedach!
- Informieren Sie die Polizei bei Beobachtungen von verdächtigen Personen oder Fahrzeugen!



## Prévention contre le vol dans les véhicules



Depuis quelques mois, la Police constate une **augmentation du nombre de vols dans des véhicules stationnés à des endroits isolés ou peu fréquentés**.

### PRENEZ VOS PRÉCAUTIONS :

- Ne laissez pas d'objets de valeur à l'intérieur du véhicule !
- Fermez toujours soigneusement les portières, les fenêtres et le toit ouvrant !
- Informez la Police de toute observation de personnages ou véhicules suspects !





## Administration communale WINCRANGE

### Extrait du registre aux délibérations du conseil communal

Séance publique du: 19.12.2024

Date de l'annonce publique: 12.12.2024

Date de convocation: 12.12.2024

Présents: Meyers, bourgmestre,

Thillens, Arend, échevins,

Hoffmann, Koos, Piret, Schanck, Scholzen, Schruppen, Weber,  
conseillers,

Schroeder, secrétaire,

Excusé(s): Engelen, conseiller,

Ordre du jour: 3a

Sujet: Approbation d'un projet de morcellement à Hoffelt en 2 lots.

Le Conseil Communal,

- Vu la loi communale modifiée du 13 décembre 1988;
- Vu le projet de morcellement introduit le 09 décembre 2024 par Immobilière Henri Weiss sàrl, de 10, Dosberstrooss, L-9763 Marnach concernant le lotissement de trois parcelles sises à Hoffelt, Duärrefstrooss, sans numéro, inscrites au cadastre de la commune de Wincrange, section HC de Hoffelt, sous les numéros 396/3832, 396/3834 et 396/3835 en 2 lots en vue de la construction de logements;
- Vu les plans joints à la demande susmentionnée;
- Vu le plan d'aménagement général actuellement en vigueur;
- Vu ses délibérations du 17 et du 24 octobre 2024 portant approbation du projet d'aménagement général de la commune de Wincrange (vote définitif);
- Vu la loi modifiée du 19 juillet 2004 concernant l'aménagement communal et le développement urbain;
- Considérant que les parcelles en question se trouvent dans une zone « quartier d'habitation «QE HAB-1»;
- Vu notamment l'article 29 de la loi modifiée du 19 juillet 2004 précitée selon les dispositions duquel tout lotissement de terrains réalisé dans une zone soumise à un plan d'aménagement particulier « quartier existant » est décidé par le conseil communal et publié conformément à l'article 82 de la loi communale modifiée du 13 décembre 1988;
- Précisant que cette décision de morcellement ne vaut pas autorisation de bâtir;
- Après discussion;

à l'unanimité des voix

approuve le projet de morcellement introduit le 02 décembre 2022 par Immobilière Henri Weiss sàrl, de 10, Dosberstrooss, L-9763 Marnach concernant le lotissement de trois parcelles sises à Hoffelt, Duärrefstrooss, sans numéro, inscrites au cadastre de la commune de Wincrange, section HC de Hoffelt, sous les numéros 396/3832, 396/3834 et 396/3835 en 2 lots en vue de la construction de logements ;

La présente décision est publiée conformément à l'article 82 de la loi communale modifiée du 13 décembre 1988.

Ainsi décidé à Wincrange, date qu'en tête

Suivent les signatures

Pour expédition conforme,

le bourgmestre,

le secrétaire,

## Administration communale WINCRANGE

### Extrait du registre aux délibérations du conseil communal

Séance publique du: 19.12.2024

Date de l'annonce publique: 12.12.2024

Date de convocation: 12.12.2024

Présents: Meyers, bourgmestre,

Thillens, Arend, échevins,

Hoffmann, Koos, Piret, Schanck, Scholzen, Schruppen, Weber,  
conseillers,

Schroeder, secrétaire,

Excusé(s): Engelen, conseiller,

Ordre du jour: 3b

Sujet: Approbation d'un projet de morcellement à Hachiville en 2 lots.

Le Conseil Communal,

- Vu la loi communale modifiée du 13 décembre 1988;
- Vu le projet de morcellement introduit le 05 décembre 2024 par Immobilière Henri Weiss sàrl, de 10, Dosberstrooss, L-9763 Marnach concernant le lotissement de 4 parcelles sise à Hachiville, Duärrefstrooss, 46, inscrites au cadastre de la commune de Wincrange, section HA de Hachiville, sous les numéros 1013/1604, 1013/1375, 1013/1605 et 1015/1606 en 2 lots en vue de la construction de logements;
- Vu les plans joints à la demande susmentionnée;
- Vu le plan d'aménagement général actuellement en vigueur;
- Vu ses délibérations du 17 et du 24 octobre 2024 portant approbation du projet d'aménagement général de la commune de Wincrange (vote définitif);
- Vu la loi modifiée du 19 juillet 2004 concernant l'aménagement communal et le développement urbain;
- Considérant que les parcelles en question se trouvent dans une zone «quartier mixte rural «QE MIX-1»;
- Vu notamment l'article 29 de la loi modifiée du 19 juillet 2004 précitée selon les dispositions duquel tout lotissement de terrains réalisé dans une zone soumise à un plan d'aménagement particulier «quartier existant» est décidé par le conseil communal et publié conformément à l'article 82 de la loi communale modifiée du 13 décembre 1988;
- Précisant que cette décision de morcellement ne vaut pas autorisation de bâtir;
- Après discussion;

à l'unanimité des voix

approuve le projet de morcellement introduit le 02 décembre 2022 par Immobilière Henri Weiss sàrl, de 10, Dosberstrooss, L-9763 Marnach concernant le lotissement de 4 parcelles sise à Hachiville, Duärrefstrooss, 46, inscrites au cadastre de la commune de Wincrange, section HA de Hachiville, sous les numéros 1013/1604, 1013/1375, 1013/1605 et 1015/1606 en 2 lots en vue de la construction de logements;

La présente décision est publiée conformément à l'article 82 de la loi communale modifiée du 13 décembre 1988.

Ainsi décidé à Wincrange, date qu'en tête

Suivent les signatures

Pour expédition conforme,

le bourgmestre,

le secrétaire,



## Dir hutt Spaass mat Gaardenaarbecht ? Maacht mat bei eise Gemeinschaftsgaart !

Mir invitéieren lech bei eise Gemeinschaftsgaart zu Houffeltmatzemaachen. Dëst ass eng Geleeënheet fir Nopere kennen zeléieren an dobäi frësch a saisonal Geméis unzabauen. All Participant huet säin eege Parzell fir Geméis, Kraider a Blummen zeplanzen.

**Contact: 661 12 19 67**



## Vous aimez le jardinage ? Rejoignez notre potager communautaire !

Nous vous invitons à participer à notre potager communautaire à Hoffelt. C'est l'occasion de semer des liens tout en cultivant des légumes frais et de saison. Chaque participant a sa propre parcelle pour cultiver légumes, herbes et fleurs.

**Contact: 661 12 19 67**





# 25 JAHRE CLUB HAUS OP DER HEED SÉANCE ACADÉMIQUE IM CUBE 521

Am 7. November 2024 feierte der Club Haus op der Heed mit über 200 geladenen Gästen sein 25-jähriges Bestehen mit einer Séance académique im Cube 521 in Marnach.

Der Abend im Cube 521 war der Höhepunkt verschiedener vom Club Haus op der Heed organisierten Veranstaltungen, zu denen unter anderem auch ein ausverkauftes Konzert mit Serge Tonnar im März 2024 gehörte. Dieses Konzert im Club bot die Gelegenheit ihn ganz nah und allein auf der Bühne zu erleben. Zudem wurde bereits im Sommer, im Rahmen eines Sommerfests für alle, gefeiert.

Eine Sfance acadfmique ist auch eine Gelegenheit, auf die beeindruckende Entwicklung und die Zukunftsperspektiven des Clubs zu blicken. Die Veranstaltung unterstrich, wie sich der Club über ein Vierteljahrhundert hinweg neben einer zentralen Anlaufstelle für die aktive Generation über 50, auch als Lernort und Begegnungsstätte für jeden, in der Region Eislek und darüber hinaus, etabliert hat.

## Die Geschichte des Club Haus op der Heed

Der Club Haus op der Heed ist der erste landesweit. Die Initiative zum Club Haus op der Heed in Hëpperdang durch die ASBL «Foyers Seniors» legte den Grundstein für ein innovatives Konzept: Aktivitäten, Konferenzen, Sport, Kurse anbieten für Erwachsene und ältere Erwachsene, die bis ins hohe Alter, körperlich und geistig fit bleiben wollen und allen Erwachsenen die Möglichkeit zu bieten sich zu treffen, zusammen zu lernen, sich auszutauschen und aktiv zu sein und zu bleiben. Der Austausch zwischen Generationen und Kulturen steht im Fokus der Bemühungen.

Ein besonderer Dank gilt der Ehrenpräsidentin Suzette Zimmer, deren Visionen und unermüdliches Engagement



den Club geprägt haben. Auch die zehn Bürgermeister der Gründungsgemeinden (nach den Gemeinde-Fusionen sind es inzwischen 7 Gemeinden) hatten den Mut, eine regionale Zusammenarbeit zu wagen – eine Seltenheit in jener Zeit.

Mit Unterstützung des Familienministeriums fand bald die erste Konferenz des Clubs statt, bei der die damals neue Pflegeversicherung thematisiert wurde.

Im Laufe der Jahre wurden mehr als 4.460 Aktivitäten (sowohl punktuelle Aktivitäten als auch regelmäßige Kurse) organisiert. Schwerpunkte waren von Anfang an Sport und Bewegung, Gesundheit und Kochen, Naturerkundung, kreative Workshops sowie der Umgang mit neuen Technologien. Ein besonders früher Erfolg war die Einrichtung einer

Internetstube im Jahr 1999 – ein Vorreiterprojekt, das vor allem ältere Menschen an digitale Medien heranführen sollte.

## Feierlicher Abend im Cube 521

Die Akademische Sitzung wurde mit einer Begrüßung durch Liliane Frising, Präsidentin der Foyers Seniors a.s.b.l., eröffnet. Sie betonte die Bedeutung des Clubs für die Region und die wichtige Rolle, die er in den letzten 25 Jahren gespielt hat. Die





musikalische Untermauerung durch die Hëpperdanger Musik sorgte von Beginn an für eine festliche Stimmung.

Es folgte eine Ansprache von Georges Keipes, dem Bürgermeister der Gemeng Cliärref, der stellvertretend für die Bürgermeister der 7 Gemeinden, die enge Verbindung zwischen dem Club und den Gemeinden hervorhob.

Im Anschluss daran sorgte die Hëpperdanger Musik erneut für Unterhaltung, diesmal begleitet von der talentierten Kim Girrens.

Die Direktionsbeauftragte Tania Draut gab in ihrer Ansprache einen detaillierten Rückblick auf die Geschichte und Erfolge des Clubs. Sie hob hervor, wie sich der Club an die Bedürf-

fnisse seiner Klienten anpasste, insbesondere während der Herausforderungen der Pandemie und im Bereich der Digitalisierung.

Ein spezielles Intermezzo, das eigens für den Geburtstag vorbereitet wurde, mit einem Gast, den man länger nicht mehr in der Öffentlichkeit gesehen hat, verlieh dem Abend eine besondere Note.

Anschließend sprach Familienminister Max Hahn, der die Arbeit des Clubs und seinen Beitrag zur Gesellschaft würdigte. Zum Abschluss präsentierte die Hëpperdanger Musik den Nr. 1 Hit von 1999 unterstützt von den Tänzern der Zumba-Gruppe.



## Rückblick auf besondere Momente und Projekte

In 25 Jahren hat der Club zahlreiche bedeutende Meilensteine erreicht. Dazu gehörten:

- **Sport und Bewegung:** Der Club ist heute ein wichtiger Akteur im Breitensport. Jedes Jahr werden rund 30 Sportkurse wie Schwimmen, Gymnastik, Zumba, Funktionelles Training, Pilates oder Yoga organisiert. Die Teilnahme an Veranstaltungen wie der „Nuit du Sport“ unterstreicht, dass Bewegung und Sport seit den Anfängen ein zentraler Bestandteil des Programms ist.
- **Kreativität und Kunst:** Kreativität ist ein weiterer Schwerpunkt. Unter Anleitung von erfahrenen Kursleitern wie beispielsweise Carlo Muller, der seit 1999 dabei ist, wurden zahlreiche Kunst- und Kreativworkshops organisiert. Diese Kurse bieten den Teilnehmern die Möglichkeit, ihre Talente zu entdecken und weiterzuentwickeln.
- **Digitalisierung:** Mit Projekten wie „Fislek Digital“, das 2022 mit dem Prix d'Inclusion Numfrique des Digitalisierungsministeriums ausgezeichnet wurde, zeigt der Club, wie wichtig digitale Kompetenz im Alltag ist. Bereits 1999 wurden erste Computerkurse angeboten – eine Weitsicht, die heute von unschätzbarem Wert ist.
- **Kooperationen und Erweiterungen:** 2018 trat die Gemeng Kiischpelt dem Club bei, sodass heute Angebote in sieben Gemeinden organisiert werden. Diese regionale Zusammenarbeit ermöglicht eine noch breitere Palette an Programmen. In der Rede wurde auch an die Klienten, Kursleiter und Teilnehmer erinnert, die im Laufe der Jahre verstorben sind. Dieser Verlust verdeutlicht, wie wichtig es ist, die gemeinsame Zeit intensiv zu nutzen und Lebensqualität zu schaffen.

## Herausforderungen und Zukunft

Die Arbeit des Clubs war immer wieder von Herausforderungen geprägt. Während der Pandemie zeigte sich, wie essenziell digitale Angebote sind, aber auch, dass technische Hilfsmittel allein nicht ausreichen. Durch Initiativen wie die persönliche Impfunterstützung für Senioren wurde sichtbar, wie wichtig individuelle Betreuung bleibt.

Die Evaluierung der vergangenen Jahre in Zusammenarbeit mit Everard Consulting lieferte wertvolle Erkenntnisse für die Zukunft. Der Club möchte seine Programme noch breiter aufstellen, um den Bedürfnissen einer sich wandelnden Gesellschaft gerecht zu werden. Das Ziel bleibt, Erwachsenen und älteren Erwachsenen ein Leben in Gemeinschaft, Gesundheit und Selbstbestimmung zu ermöglichen.

## Dank und Ausblick

Die Jubiläumsfeier war nicht nur ein Blick zurück, sondern auch eine Hommage an die vielen engagierten Menschen, die den Club geprägt haben. Frau Draut betonte, dass der Erfolg des Clubs keine „One-Man-Show“ sei, sondern dem Einsatz vieler Mitarbeitender, Ehrenamtlicher und Partner zu verdanken ist. Ein besonderer Dank galt den aktuellen Teammitgliedern sowie den Gründungsmitgliedern.



Der offizielle Teil des Abends endete mit einem Ausblick auf die kommenden Jahre. Mit neuen Projekten, intensiver öffentlicher Wahrnehmung und einer klaren Vision wird der Club Haus op der Heed auch in Zukunft eine unverzichtbare Institution für die Region bleiben. Das Jubiläum zeigte, dass der Club nicht nur eine Erfolgsgeschichte ist, sondern auch ein Beispiel dafür, wie Zusammenarbeit und Engagement eine ganze Region bereichern können. In diesem Sinne wurde bis in die Nacht weitergefeiert. ■

Das Jubiläum zeigte, dass der Club nicht nur eine Erfolgsgeschichte ist, sondern auch ein Beispiel dafür, wie Zusammenarbeit und Engagement eine ganze Region bereichern können. In diesem Sinne wurde bis in die Nacht weitergefeiert. ■



# Zumba an der Gemeng Wëntger




**Info**

 **Méindes: 19h30-20h30**

 **100€ (10er Kaart)**

**Umeldung**

 **99 82 36**

 **info@opderheed.lu**

**Komm probéieren: Gratis Schnuppercours!**

28.04.2025 - Tratten	30.06.2025 - Uewerwampich
05.05.2025 - Heesdrëf	07.07.2025 - Heesdrëf
12.05.2025 - Heesdrëf	14.07.2025 - Uewerwampich
19.05.2025 - Uewerwampich	21.07.2025 - Uewerwampich
02.06.2025 - Heesdrëf	



Gemeng Wëntger an Zesummaarbecht mam



# WEIDERBILDUNG A LIFELONG LEARNING AM ÉISLEK

## Krimi-Wanderung

### Randonnée policière

Sie lieben Krimis? Sie sind gerne in der Natur? Dann brauchen wir Sie als Kommissar(in) um Verbrechen aufzuklären und den Schuldigen zu entlarven. Dies wird im Team mit oder ohne die Zusammenarbeit und Unterstützung Ihres „Diensthundes“ bewerkstelligt.

Sa. 05.07.2025 / 10h00-14h00

Windpark Weiler / Patricia Berchem

## Workshop MyGuichet.lu & Guichet.lu

„Behördengänge online erledigen“

In diesem Workshop erhalten Sie die nötigen Erklärungen von der Registrierung bis zum Vorgangsschluss.

Di./Ma. 06.05.2025 / 09h00-11h00

Club Haus op der Heed / Steve Reiffers

## Vegan-Kochen

Zusammen vegan, saisonal und mit wenig verarbeiteten Zutaten kochen. Es wird ein sommerliches Menü mit kalter und warmer Vorspeise, Hauptgericht und Dessert zubereitet.

Sa. 12.07.2025 / 10h00-14h00

Club Haus op der Heed / Mareike Steng



## Flyer erstellen mit Canva - Workshop

### Créer un flyer avec Canva

Canva ist ein online Grafik-Programm mit dem Sie ganz intuitiv und ohne Vorkenntnisse ansprechende Flyer und viele andere grafische Inhalte erstellen können z.B. ein Poster, Flyer, aber auch ein Cover für Facebook, Instagram... und vieles mehr.

Do. / Je. 15.05.25 / 19h00-21h00

Club Haus op der Heed / Steve Reiffers

## Regelmäßige Sportcourse an der Gemeng Wëntger Cours réguliers

- **Klassisches Yoga / Yoga classique**

Di./Ma. / 19h00-20h00

Clarinda da Rocha

oder

Mi./Me. / 18h00-19h30 / Perla Ghidale

Judo-Saal über dem Schwimmbad, Wincrange

- **Wassergymnastik / Aquagym**

Fr./Ve. / 19h00-20h00

Schwimmbad Wincrange

- **Bauch Beine Po**

Di./Ma. / 20h00-21h00

Clarinda da Rocha

Judo-Saal über dem Schwimmbad, Wincrange

- **Fit**

Di./Ma. / 18h00-19h00

Clarinda da Rocha

Judo-Saal über dem Schwimmbad, Wincrange

- **Line-Dance**

Do./Je. / Débutant 18h30-19h30

Do./Je. / Avancé 19h30-21h00

Alexandra Esnault / Vereinssaal Doennange

- **Zumba**

Mo./Lu. / 19h30-20h30

Monique Yegles



Und weitere Angebote  
in den Nachbargemeinden!

## Pairi Daiza - Einer der schönsten Zoos Europas

### L'un des plus beaux zoos d'Europe

Wir laden alle Natur- und Tierfreunde ein, einen unvergesslichen Tag im Pairi Daiza, einem der bekanntesten und eindrucksvollsten Zoos Europas, zu erleben.

Do./Je. 17.07.2025

07h00 P&R Troisvierges



Information & Umeldung  
Tel. 99 82 36 | info@opderheed.lu

Eist komplett Programmheft:  
www.opderheed.lu

CLUB HAUS OP DER HEED



# DE WANTER BEI DE BËSCHKIDDIES



D`Joer 2024 hu mer mat Schnéi opgehale, hei hu mer profitéiert fir mam Schlitt ze fueren a Schocki um Feier ze maachen.

De 17. Januar hate mer fir Kanner an hir Familljen en Neijoerschpatt gemaach. Beim Feier gouf et Stockbrot, en selwer gemaachte Glühjus huet eis och nach opgewiermt. Kanner hu mat hiren Elteren en Huffeisen dekoréiert, wat hinnen doheem soll Gléck fir neit Joer bréngen.

Des Weideren hu mer nees vill Spadséiergäng an der Natur gemaach, am Bësch gespilt, vill Spueren entdeckt a flott Saache gemoolt a gebastelt. Et gouf och vill gebak a selwer gekacht.

An der Fuesvakanz hate mer Besuch vu puer Kanner aus de Maison Relais Wëntger. Si hu mat eis am Bësch gespilt a gemoolt. Puer Deeg dono ware mer mat der Kanner mam Bus a mam Zuch op Ëlwen gefuer. Nodeems mer eis beim Bäcker gutt gestärkt haten, goug et iwwert de Camping weider an de Gaart. Hei ware Kanner virun allem um Waasser interesséiert a mer hunn eis fest virgeholl am Summer beim Bach spillen ze kommen.



An eisem Bësch hu mer ganz vill geschafft. Mer hu Klunsche gebaut, engt Seel fir ze balancéieren an eng Rutsch aus engem Bamstamm opgeriicht. Selwer gebastelte Mandalaen a e Spannennetz aus Seeler dekoréieren de Bësch lo.

De Wanter war mam Schnéi, mat vill Sonn a Frascht an och Ree ganz ofwiesslungsräich a mer freeën eis lo op déi éischt Blummen a Planzen, déi am Gang sënn nees ze wuessen ■



## L'HIVER CHEZ LES BËSCHKIDDIES!

L'année 2024 s'est achevée avec la neige et nous en avons profité pour sortir nos luges et pour nous réchauffer avec un bon chocolat chaud.

Le 17 janvier nous avons convié les familles et leurs enfants pour notre pot du nouvel an. Autour du feu nous avons cuit du pain sur un bâton. Afin de nous réchauffer nous avons fait du jus chaud. Les enfants ont pu décorer avec l'aide de leurs parents des fers à cheval qui serviront de porte bonheur pour la nouvelle année.

De plus, nous avons fait beaucoup de promenades dans la nature, nous avons joué dans la forêt, découvert des traces laissées par des animaux. Nous avons également beaucoup dessiné et bricolé ainsi que préparé quelques repas.

Lors des vacances de carnaval certains enfants de la Maison Relais de Winckrange sont venus nous rendre visite. Ensemble nous avons joué et peint dans la forêt.

Quelques jours plus tard, nous nous sommes rendus à Troisvierges en bus et en train. Après un bon petit déjeuner pris



chez le boulanger nous nous sommes rendus par le camping au jardin de l'Europe. Les enfants se sont beaucoup intéressés à l'eau et nous avons décidé de revenir en été afin de pouvoir jouer dans le ruisseau.

Nous avons également effectué beaucoup d'aménagement dans notre forêt. Nous avons construit une balançoire avec des ficelles et réalisé un toboggan à partir d'un tronc d'arbre. La forêt est décorée grâce à nos mandalas et à nos toiles d'araignées tissées à partir de ficelles.

L'hiver nous a offert un temps très varié avec beaucoup d'éclaircies et de belles journées ensoleillées. Nous avons également eu droit à la neige, au gel, ainsi qu'à la pluie. Nous nous réjouissons de voir les beaux jours arriver ainsi que les nouvelles fleurs et plantes qui commencent à sortir le bout de leur nez. ■

## 5. LANDESMEEESTERTITEL FIR DEN ERIC GLOD

De WE vum 22. an 23. März waren d'Landesmeesterschaften an der Coque. Vun Wëntger mat dobäi waren d'Larissa Gales an den Eric Glod.

Samsdes gung et lass mam Dubbel Mixte wou Larissa/Eric op Plaz 2 gesat waren. Sie hunn sech Ronn fir Ronn gesteigert a konnten sech an der ¼ Final mat 3-2 duerchsetzen, sou dass eng Plaz um Podium garantéiert war.

An der ½ Final hun sie dunn géint déi jonk Nationalspiller Sadikovic/Stephany gespilt wou sie sech konnten mat 3-1 duerchsetzen, an dëst nodeems sie am läschte Saz well 0-8 hannen waren.

An der Final huet wéi erwaart d'Koppel De Nutte/ Mladenovic gewaart. Hei missten sech den Eric an d'Larissa mat 0-3 geschloen ginn. Eng Sëlwermedaille am Dubbel Mixte steet also zu Buch an d'Freed doriwwer zurecht riesen grouss bei deenen 2.

Sonndes am Eenzel war et den Eric deen an der ¼ Final dem jonken Nationalspiller Tom Scholtes keng Chance gelooss huet an sech konnt mat 4-1 duerchsetzen. Mam selwechte Resultat konnt hien och an der Hallefinal géint den Irfan Ce-



mic gewonnen. An sou koum et zu där Final op déi Jiddereen gehofft hat: Eric Glod- Luka Mladenovic.

Nodeems de Luka schnell mat 2-0 an de Sätz virlooch, huet sech de Match duerno zu engem richtigem Krimi entwéckelt wou sech näischt geschenkt gin as. No 1-3 Réckstand huet den Eric de Match gedréint a konnt sech mat 4-3 géint de Luka duerchsetzen an domat säin 5. Eenzel Titel sécheren.

Den Dag drop huet de Comité vum DTW dunn eng kleng spontan Feier organiséiert fir mam Eric an a Präsenz vum Burgermeister, dem Schäffen- a Gemengenrot op den Erfolleg unzestoussen an nach mol alles Revue passéieren ze loossen. En ausseruerdentlechen Exploit deen deen Owend och vun alle Säiten gewierdegt gouf. ■



# DIE ÉCOLE DU GOÛT



# École du Goût

Die École du Goût ist ein interdisziplinäres Projekt im Bereich der Ernährungs- und Verbraucherbildung, das Menschen aller Altersgruppen den Zugang zu einer gesundheitsfördernden und nachhaltigen Esskultur ermöglicht. Besonderer Wert wird dabei auf die Verwendung saisonaler und regionaler Produkte gelegt. Die École du Goût ist ein gemeinsames Projekt der drei luxemburgischen Naturparke. Weitere Informationen finden Sie unter [ecoledugout.lu](http://ecoledugout.lu).

## SPARGEL - EIN EDLES GEMÜSE

Spargel ist durch sein feines Aroma und die kurze Erntespanne etwas ganz Besonderes und wird im Frühjahr sehnsüchtig erwartet.

Aus einheimischem Anbau sind Spargel von Mitte April bis Ende Juni erhältlich. Frischer Spargel duftet aromatisch, hat glänzende, feste Stangen und bleibt in ein feuchtes Tuch gewickelt im Gemüsefach des Kühlschranks länger haltbar. Das Sprichwort „Kirschen rot, Spargel tot“ gibt laut altem Sprichwort das Ende der Spargelzeit an.

### Spargel ist rundum gesund!

Spargel enthält viel Wasser und liefert daher wenig Kalorien bei großer Nährstoffdichte. Auch Vitamin C und E, B9 (Folsäure) und Kalium sind reichlich im Spargel enthalten. Folsäure ist vor allem in der Schwangerschaft sehr wichtig, weil sie die Zellteilung und Blutbildung unterstützt. Sein hoher Gehalt an Ballaststoffen und sekundären Pflanzenstoffen fördert eine gesunde Darmfunktion. Spargel ist außerdem gegart leicht verdaulich, auch für empfindliche Mägen. Asparaginsäure wirkt harntreibend und spült so Schadstoffe leichter aus dem Körper.

### Spargelquiche

#### Zutaten für 1 Quiche

- 125 g Weizenmehl
- 125 g Vollkornweizenmehl
- 6 Eier
- 75 g kalte Butter
- 75 g Speisequark
- 500 g grüner Spargel
- 500 g weißer Spargel
- 150 g (Ziegen)-Hartkäse
- 4 Stiele Thymian
- 150 g Ricotta
- Salz, Pfeffer, Zucker

#### Zubereitung

Den Backofen auf 180°C Umluft vorheizen. Beide Mehle und 1 große Prise Salz in eine Schüssel geben. Die gewürfelte Butter hinzufügen und alles mit den Händen zu Krümeln reiben. 1 Ei und den Quark hineinschlagen, 2 Esslöffel kaltes Wasser dazugeben und alles zu einem Teig verkneten.

Den Teig zwischen zwei Lagen Backpapier flach drücken, bis er nur noch 1,5 cm dick ist und für 30 Minuten in den Kühlschrank legen. Anschließend zwischen den Papierbögen ausrollen. Eine Tortenform mit Heheboden buttern, den Teig hineingeben und mit einer Gabel mehrfach in den Boden stechen. Danach für 20 Minuten backen.

In der Zwischenzeit den weißen Spargel komplett und den



grünen Spargel nur im unteren Drittel schälen. Die unteren Enden abschneiden. Die Spargelstangen quer halbieren.

Den weißen Spargel in kochendes Salzwasser geben und bei mittlerer Hitze zugedeckt 4 Minuten garen, den grünen Spargel zugeben und weitere 2 Minuten garen. Spargel mit einer Schaumkelle aus dem Topf heben, in eiskaltem Wasser abschrecken und abtropfen lassen. Anschließend auf Tüchern gut trocken tupfen.

Die Eier in einer Schüssel mit Salz, Pfeffer und Ricotta verquirlen. Die Hälfte des Käses in die Mischung reiben und Thymianblättchen hinzufügen. Spargel unter die Eiercreme ziehen. Die Füllung auf den vorgebackenen Boden geben und mit dem restlichen Käse bestreuen. Die Quiche 40 Minuten goldbraun backen.

Sekundäre Pflanzenstoffe, wie Pflanzenfarbstoffe und Carotinoide, unterstützen das Immunsystem und üben eine anti-oxydative Wirkung im Körper aus.

Da grüner Spargel oberirdisch wächst und beim violetten Spargel die Spitzen durch den Boden sprießen, erhalten diese Sorten mehr natürliche Farbstoffe, Vitamin C und Folsäure als weißer Spargel.

### Woher stammt der typische Spargelgeschmack und -geruch?

Die Aminosäure Asparaginsäure ist für den typischen Spargelgeschmack und -geruch verantwortlich. Außerdem hat der Spargel einen Einfluss auf den Uringeruch. Beim Abbau der Asparaginsäure werden Stoffe freigesetzt, die über den Urin ausgeschieden werden und diesem den typischen Geruch verleihen. Viel Wasser trinken hilft allerdings gegen den unangenehmen Geruch.

### Tipp

Essen Sie regionalen Spargel in der Hauptsaison, so hat er keine weiten Wege hinter sich und ist intensiver im Geschmack!



## KLIMAPAKT INFO-OWEND ZU WÈNTGER



Dasdës, den 10. Dezember 2024 haat d'Wëntger Klimateam zesommen mam Wëntger Klimaberoder Marc Steinert op een Info-Owend ageloden, wou déi interesséiert Biirger aus der Gemeng Informatiounen iwert aktuel Themen konnten kreen an äwer och hir Froën stellen.



Eng ganz Rei Lékt wooren kommen an honn no enger allgemenger Aféierung zu verschiddenen Themen vom Klimaberoder hir Froën gestalt, siew ët iwert Elektromobilitéit, Wärmepumpelen, Photovoltaïque, Batteriespäicher oder och iwert den neien Subventionenkatalog von den Naturparkgemengen. Een nächsten Info-Owend as am Fréijoer 2025 geplangt. ■



# WIE WÄRE ES, WENN DIE WÄRMEPUMPE IHNEN...

## EINE EFFIZIENTE UND UMWELTFREUNDLICHE LÖSUNG FÜR DIE BEHEIZUNG IHRER WOHNUNG BIETEN WÜRDE?

In einer Zeit, in der der Fokus auf nachhaltigen Lösungen liegt, gewinnen Wärmepumpen zunehmend an Bedeutung. Diese bewährte Technologie bietet nicht nur eine effiziente Möglichkeit zur Beheizung von Gebäuden, sondern ist auch eine vielversprechende Alternative, um die Umweltauswirkungen zu minimieren.

Denn Wärmepumpen nutzen die in der Umwelt verfügbare Wärmeenergie, sei es in der Luft oder im Boden, um Wärme zu erzeugen.

Um diese Effizienz zu messen, wird der COP (Coefficient of Performance) herangezogen, der das Verhältnis zwischen der erzeugten Heizwärme (kWh) und der dafür benötigten Strom (kWh) ausdrückt. Im Vergleich zu fossilen Heizsystemen bieten Wärmepumpen aufgrund ihrer Energieeffizienz einen erheblichen Vorteil.

### Vorurteile gegen Wärmepumpen

Es gibt immer noch viele Mythen über Wärmepumpen, wie z. B. „Wärmepumpen können nicht in Altbauten eingesetzt werden“. Aber auch in Altbauten ist die Wärmepumpe eine Option, auch unter Verwendung der vorhandenen Heizkörper. Lediglich die Effizienz ist in der Regel etwas geringer als in Neubauten mit Fußbodenheizung.

Sie planen, eine Wärmepumpe in Ihrem Haus zu installieren? Klima-Agence stellt Ihnen eine Checkliste über Wärmepumpen in Wohngebäuden zur Verfügung, damit Sie beim Einbau einer solchen Anlage den Überblick behalten.

In dieser von unseren Experten erstellten Liste finden Sie die Elemente, die Sie bei der Installation und dem Betrieb eines solchen Systems beachten müssen: die Einstellungsmöglichkeiten Ihrer Anlage, die erforderlichen Genehmigungen, die durchzuführenden Kontrollen und die verschiedenen Wärmepumpentypen.



Das Dokument bietet ein kurzes Glossar und erklärt Fachbegriffe, über die Sie als Laie stolpern könnten. Nutzen Sie auch die Beratung von Klima-Agence, falls Sie noch weitere Fragen haben. ■

Hier finden Sie die Checkliste.



### Unabhängige & kostenlose Beratung

klima-agence.lu • 8002 11 90



LE GOUVERNEMENT  
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG



## ET SI LA POMPE À CHALEUR VOUS OFFRAIT... UNE SOLUTION EFFICIENTE ET ÉCOLOGIQUE POUR CHAUFFER VOTRE LOGEMENT.

Alors qu'aujourd'hui l'accent est mis sur les solutions durables, les pompes à chaleur prennent une place d'autant plus importante. Cette technologie éprouvée offre non seulement un moyen efficace de chauffer les bâtiments, mais se révèle également être une alternative prometteuse pour minimiser l'impact environnemental.

Les pompes à chaleur utilisent l'énergie thermique disponible dans l'environnement, que ce soit dans l'air ou le sol, pour produire de la chaleur. Pour mesurer cette efficacité, on se réfère au COP (coefficient de performance), qui exprime le rapport entre l'énergie thermique produite (kWh) et l'élec-

tricité nécessaire (kWh). On observe ainsi que par rapport aux systèmes de chauffage fossiles, les pompes à chaleur offrent un avantage considérable grâce à leur efficacité énergétique.

### Préjugés contre les pompes à chaleur

Il existe encore de nombreux mythes sur les pompes à chaleur, comme par exemple: «les pompes à chaleur ne peuvent être utilisées dans les anciennes constructions».

Mais la pompe à chaleur est pourtant bien une option dans les bâtiments anciens, et cela également en utilisant les radiateurs existants. Seule leur efficacité est légèrement plus faible que dans les nouvelles constructions qui disposent d'un chauffage au sol.

Si vous envisagez d'installer une pompe à chaleur dans votre maison, Klima-Agence met à votre disposition une check-list afin de vous permettre d'avoir une vue d'ensemble lors de son installation. Dans cette liste établie par nos experts, vous trouverez les éléments auxquels vous devez prêter attention lors de l'installation et de l'utilisation d'un tel système: les possibilités de réglage de votre installation, les autorisations nécessaires, les contrôles à réaliser et les différents types de pompes à chaleur. Le document fournit également un petit glossaire qui explique les termes techniques que vous risquez de rencontrer. Profitez aussi du conseil Klima-Agence, si vous avez d'autres questions. ■

Retrouvez la check-list ici



### Conseil indépendant et gratuit

klima-agence.lu • 8002 11 90



LE GOUVERNEMENT  
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG



# SIGNIFICATION DES PICTOGRAMMES PACTE CLIMAT BEDEUTUNG DER KLIMAPAKT PIKTOGRAMME



## Verkehrsfrei

L'être humain est à nouveau au centre de l'urbanisme. Zones sans circulation, sans voitures, pistes cyclables, espaces partagés,...

Der Mensch rückt wieder mehr in den Mittelpunkt der Stadtplanung. Verkehrsfreie Zonen, autofreie Zonen, Fahrradwege, Shared Space,...



## Barrierefrei

Le projet promeut des sentiers sans obstacles et un accès libre pour tous. Les citoyens sont plus susceptibles de se déplacer dans leur ville, sans moyen de transport motorisé.

Das Projekt fördert barrierefreie Wege und freien Zugang für alle. Die Bürger sind eher in der Lage, sich ohne motorisierte Verkehrsmittel in ihrer Stadt zu bewegen.



## Nachhaltigkeit

Le projet ou l'engagement a un impact positif sur l'environnement grâce à l'utilisation et à l'achat durable de produits climatiquement neutres.

Das Projekt oder Engagement wirkt sich durch die Verwendung und den nachhaltigen Kauf klimaneutraler Produkte positiv auf die Umwelt aus.



## Lärmreduzierung

Ce projet, cet engagement vise à réduire le bruit. Bien que le bruit ne puisse pas être complètement évité, il peut être considérablement réduit.

Dieses Projekt, diese Verpflichtung zielt darauf ab, den Lärm zu reduzieren. Zwar lässt sich Lärm nicht vollständig vermeiden, aber er kann erheblich reduziert werden.





Commune de Wintrange

## INSEKTENLEHRPFAD SENTIER DIDACTIQUE DES INSECTES

# Willkommen in der Welt der Insekten!

Bienvenue dans le monde  
des insectes!

 Experience the insects discovery trail in English.



 Découvrez le sentier sur les insectes en français.

**Kontakt:**  
Naturpark Our  
12, Parc | L-9836 Hosingen  
Tel.: +352 / 90 81 88 -1  
Fax: +352 / 90 81 89  
Email: [info@naturpark-our.lu](mailto:info@naturpark-our.lu)  
Web: [www.naturpark-our.lu](http://www.naturpark-our.lu)



LES NATUREPARKS DE LUXEMBOURG



LES NATUREPARKS DE LUXEMBOURG

PRINTED IN LUXEMBOURG





## EIN LEHR- UND ERLEBNISPFAD FÜR GROSS UND KLEIN

Insekten haben verblüffende Talente, besitzen unglaubliche Kräfte und faszinierende Fähigkeiten, die sie zu echten Superhelden machen! Auf einer Strecke von 2.8 km werden die Insekten auf 9 interaktiven Stationen ins Rampenlicht gestellt. Seid bereit für spannende Infos und interessante Entdeckungen, Spiel und Spaß in der Welt der Insekten.

**Weitere Informationen unter [www.insekten.lu](http://www.insekten.lu)**

## UN SENTIER DIDACTIQUE ET DE DÉCOUVERTE POUR PETITS ET GRANDS

Les insectes ont des talents étonnants, possèdent des pouvoirs incroyables et des capacités fascinantes qui font d'eux de véritables super-héros ! Sur un parcours de 2.8 km, les insectes sont mis en avant sur 9 stations interactives. Soyez prêts à découvrir des informations passionnantes et des découvertes intéressantes, à jouer et à vous amuser dans le monde des insectes.

**Pour plus d'informations, voir [www.insekten.lu](http://www.insekten.lu)**



### Lokale / regionale Wirtschaft

Le projet favorise les fournisseurs et producteurs locaux ou régionaux et soutient la consommation des produits disponibles et fabriqués localement ou à proximité.

Das Projekt fördert lokale oder regionale Lieferanten und Produzenten und unterstützt den Konsum von Produkten, die lokal oder in der Nähe verfügbar sind und hergestellt werden.



### Luftverbesserung

Le projet comprend des mesures qui devraient améliorer la qualité de l'air. Une haute qualité de l'air est importante pour la santé des citoyens.

Das Projekt umfasst Maßnahmen die zur Verbesserung der Luftqualität führen sollen. Eine hohe Luftqualität ist wichtig für die Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger.



### Licht-Nacht

Le projet contribue à réduire la pollution lumineuse afin de protéger le ciel nocturne et les écosystèmes vitaux qui en dépendent.

Das Projekt hilft die Lichtverschmutzung zu reduzieren zum Schutz des Nachthimmels und der davon abhängenden lebenswichtigen Ökosysteme.



### Energiesparen

L'économie d'énergie va de pair avec économie des coûts. Les projets augmentent l'efficacité énergétique de manière ciblée et planifiée et réduisent ainsi la consommation d'énergie. Energieeinsparung geht mit Kosteneinsparung einher. Die Projekte steigern gezielt und planmäßig die Energieeffizienz und senken so den Energieverbrauch.



### Umweltschutz

Le projet s'engage pour un changement d'habitudes de consommation et soutient la réflexion responsable et l'utilisation de produits respectueux de l'environnement.

Das Projekt setzt sich für eine Veränderung der Konsumgewohnheiten ein und unterstützt verantwortungsbewusstes Denken und die Verwendung umweltfreundlicher Produkte.



### Co2-Einsparung

Le projet favorise la réduction de la pollution par le dioxyde de carbone et contribue à lutter contre la saturation de



#### LEGENDE

- Infotafel | Panneau d'information
- Insektenlehrpfad | Sentier didactique sur les insectes  
2,8 km, kinderwagenfreundlich  
2,8 km, accessible aux poussettes
- 01 Station 1: Vielfalt | Diversité
- 02 Station 2: Körperbau | Morphologie
- 03 Station 3: Nahrungssuche | Recherche de nourriture
- 04 Station 4: Lebenszyklen | Cycles de vie
- 05 Station 5: Sinne | Les sens
- 06 Station 6: Nahrungsnetz | Réseau alimentaire
- 07 Station 7: Lebensräume | Habitats
- 08 Station 8: Schutz | Protection
- 09 Station 9: Superkräfte | Super pouvoirs



l'atmosphère en dioxyde de carbone.

Das Projekt fördert die Verringerung der Kohlenstoff dioxid-Belastung und hilft gegen die Sättigung der Atmosphäre mit Kohlenstoff dioxid anzukämpfen.



### Green-Event

Le projet soutient l'objectif de générer le moins de déchets possible dans l'ensemble et de réduire l'empreinte écologique des événements organisés dans la commune.

Das Projekt unterstützt das Ziel, insgesamt möglichst wenig Abfall zu erzeugen und den ökologischen Fußabdruck von Veranstaltungen in der Gemeinde zu verringern.



### Erneuerbare Energie

Le projet soutient l'utilisation et la production d'énergie renouvelable, produite à partir de sources durables telles que l'hydroélectricité, l'énergie éolienne, l'énergie solaire...

Das Projekt unterstützt die Nutzung und Produktion von erneuerbarer Energie, die aus nachhaltigen Quellen wie Wasserkraft, Windkraft, Solarenergie,... erzeugt wird.



### Biodiversität

Engagement pour la préservation des ressources et de la biodiversité. Avoir conscience des richesses naturelles du territoire pour produire, consommer, se déplacer...

Einsatz für den Erhalt der Ressourcen und der biologischen Vielfalt. Sich der natürlichen Reichtümer des Territoriums bewusst sein, um zu produzieren, zu konsumieren, sich fortzubewegen...



### Kreislaufwirtschaft

Le projet vise à réduire, voire à éviter, le gaspillage des ressources. Réutiliser les produits, les réparer et ne pas les jeter.

Das Projekt zielt darauf ab, die Verschwendung von Ressourcen zu reduzieren oder sogar zu vermeiden. Produkte wiederverwenden, reparieren und nicht weggewerfen.



### Nachhaltige Mobilität

Le projet promeut de diminuer l'impact des moyens de transport utilisés, ceci en favorisant les moyens de transports écoresponsables et en encourageant une mobilité douce et durable.

Das Projekt fördert die Verringerung der Auswirkungen der verwendeten Verkehrsmittel, indem es umweltfreundliche Verkehrsmittel und eine sanfte und nachhaltige Mobilität unterstützt.



### Null Verschwendung

Le projet comprend des mesures pour éviter les gaspillages inutiles d'énergie ou alimentaires, et à réduire le volume des déchets.

Das Projekt umfasst Maßnahmen zur Vermeidung von unnötiger Verschwendung von Energie oder Lebensmitteln und zur Verringerung des Abfallvolumens.



### Suffizienz

Sensibiliser les citoyens afin qu'ils prennent conscience des ressources naturelles limitées et qu'ils adoptent des gestes quotidiens susceptibles d'entraîner des changements durables.

Sensibilisierung der Bürgerinnen und Bürger, damit sie sich der begrenzten natürlichen Ressourcen bewusst werden und alltägliche Handlungen vornehmen, die zu nachhaltigen Veränderungen führen können.



### Wasserschutz

Le projet utilise consciencieusement la ressource la plus précieuse au monde et s'engage à protéger l'eau.

Das Projekt geht gewissenhaft mit der wertvollsten Ressource der Welt um und setzt sich für den Schutz des Wassers ein. ■

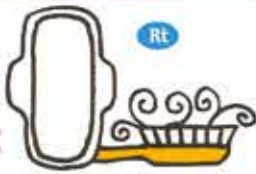
# Der Abfluss ist **kein** Mülleimer!

Zum Schutz unserer Gewässer

Entsorgen Sie diese Stoffe bitte nicht über den Abfluss von Toiletten, Spülbecken oder Strassengullys!

## Feste Abfallstoffe und Fette

Hygieneabfälle



Rt

Slipenlagen  
Tampons  
Kondome  
Ohrenstäbchen  
Haare



Rt

aus Haus  
Hof  
Strasse



Fette

Rh

Frittierfett  
Bratfett



Textilien

Rt

A

alte Kleider  
Putzlappen

### Was richten sie an?

Verstopfen die Abwasserrohre und -kanäle

Verursachen Störfälle in der Kläranlage

Beschädigen das Kläranlagenmaterial

Verletzen das Kläranlagenpersonal (beim Herausnehmen der Rasierklingen)

Verfangen sich im Geäst der Ufervegetation und hindern den Abfluss des Wassers

Behindern und verletzen wasserbewohnende Tiere und spielende Kinder

Grobstoffe können bei starken Regenfällen über die Überlaufbecken ungeklärt in den Bach gelangen

Tierstreu



Rt

Katzenstreu  
Vogelsand



Zigarettenkippen

Rt

Kuchenabfälle



Rt

K

B

Speisereste  
Kaffeesatz

Rasierklingen



Rt

### Hierhin damit!

- |    |                    |    |               |
|----|--------------------|----|---------------|
| Rt | Restmülltonne      | +  | Apotheke      |
| Bt | Biotonne           | F  | Fachhandel    |
| S  | SuperDrecksKäsch   | Ba | Biogasanlage  |
| Rh | Recyclinghof       | K  | Kompostanlage |
| A  | Altkleidersammlung | J  | Jauchegrube   |

## Wassergefährdende Abfallstoffe

Kraftstoffe



S

Rh

Benzin  
Diesel

Chemikalien



S

Rh

Farben  
Lösungsmittel  
Holz- und Pflanzenschutzmittel

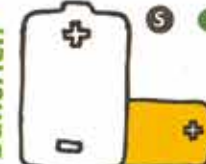
Landwirtschaftliche  
Restprodukte



Brennerei-  
rückstände  
Milch  
Gülle  
Silagesickersaft

- |   |    |
|---|----|
| K | Ba |
| J | Ba |

Batterien



S

Rh

F

### Was richten sie an?

Verringern die Reinigungsleistung der Kläranlage aufgrund ihrer schädlichen Auswirkung auf die abwasserreinigenden Bakterien

Schädigen die wasserbewohnenden Tiere und Pflanzen

Verringern die natürliche Selbstreinigungskraft der Bäche

Erhöhen die Explosionsgefahr aufgrund der leichten Entzündbarkeit einiger Stoffe (Kraftstoffe...)

Arzneimittel



+

Rh

S

Tabletten  
Ampullen

Motoröl



S

Rh



# KOMMUNALE BEIHILFEN FÜR ENERGIEEFFIZIENZ

## Machen Sie mit!

- Sie wohnen in einer Mitgliedsgemeinde des Naturpark Our?
- Sie investieren in Ihr privates Projekt für Energieeffizienz, erneuerbare Energien und Ressourcenschonung?
- Dann beantragen Sie eine finanzielle Unterstützung bei Ihrer Gemeinde!

## Wie?

- Das Antragsformular für die kommunalen Beihilfen erhalten Sie bei Ihrer Gemeinde und auf naturpark-our.lu unter der Rubrik Klimaschutz.

## Generelle Bedingungen für den Erhalt einer kommunalen Förderung:

- Die kommunalen Zuschüsse werden ausschließlich Personen gewährt, die ihren Hauptwohnsitz in einer der Gemeinden des Naturpark Our haben. Förderfähig sind nur Investitionen, die innerhalb dieser Gemeindegebiete getätigt werden.
- Investitionen durch juristische Personen des privaten oder öffentlichen Rechts sind grundsätzlich nicht förderfähig. Ausgenommen davon sind Eigentümergemeinschaften, welche ebenfalls Zuschüsse beantragen können.
- Alle Maßnahmen müssen in Übereinstimmung mit dem geltendem Bauten-Reglement der jeweiligen Gemeinde durchgeführt werden.

- Anträge auf Finanzhilfe gemäß dieser Verordnung müssen das ordnungsgemäß ausgefüllte Antragsformular sowie alle dementsprechend aufgeführten Dokumente enthalten. Jeder Antrag wird dem Schöffenkollegium zur Entscheidung vorgelegt.

## Voraussetzungen für den Erhalt einer Förderung in Abhängigkeit der Maßnahme:

### Artikel A; Artikel B1, B2, B3, B4 sowie Artikel F1:

- Antragsstellung spätestens 6 Monate nach Erhalt des Nachweises einer staatlichen Beihilfe.
- Bescheinigung des Erhalts der staatlichen Beihilfe muss dem Antrag auf kommunale Beihilfe beigelegt werden.

### Artikel B5:

- Der Zuschuss wird alle 10 Jahre gewährt.
- Eine quitierte Rechnung muss dem Antrag beigelegt werden.
- Der Förderantrag muss spätestens 6 Monate nach Rechnungsdatum gestellt werden.

### Artikel B6:

- Der Zuschuss wird alle 10 Jahre für maximal 15 Thermostate pro Haushalt gewährt.
- Es werden nur intelligente Thermostate bezuschusst, die für einen dynamischen hydraulischen Abgleich der Zentralheizung genutzt werden können. Eine regelmäßig aktualisierte Liste wird vom Naturpark Our zur Verfügung gestellt. Die ordnungsgemäß quitierte Rechnung ist dem Antrag beizufügen.
- Eine quitierte Rechnung muss dem Antrag beigelegt werden.
- Der Förderantrag muss spätestens 6 Monate nach Rechnungsdatum gestellt werden.



## Kommunale Beihilfen für Energieeffizienz

Ab dem 01.01.2025 erhalten Privathaushalte sowie Eigentümergemeinschaften in den Gemeinden des Naturpark Our für folgende energetische und umweltrelevante Maßnahmen eine finanzielle Unterstützung:

A Energetische Sanierung von Bestandsgebäuden	Bewilligter Betrag
1 Thermische Isolierung von Außenwänden (außen oder innen)	10% der staatlichen Förderung mit einem Maximum von 1.000 €
2 Thermische Isolierung des Daches oder der obersten Geschosdecke gegen unbeheizten Raum	10% der staatlichen Förderung mit einem Maximum von 600 €
3 Thermische Isolierung von Wänden gegen das Erdreich oder einen unbeheizten Raum	10% der staatlichen Förderung mit einem Maximum von 600 €
4 Thermische Isolierung der Bodenplatte gegen das Erdreich oder einen unbeheizten Raum	10% der staatlichen Förderung mit einem Maximum von 600 €
5 Erneuerung von Fenstern und Fenstertüren	10% der staatlichen Förderung mit einem Maximum von 600 €

B Erneuerbare Energien und effiziente Energienutzung	Bewilligter Betrag
1 Installation einer Photovoltaikanlage	10% der staatlichen Förderung mit einem Maximum von 600€
2 Installation einer thermischen Solaranlage	10% der staatlichen Förderung mit einem Maximum von 600€
3 Installation einer Wärmepumpe (Erdwärme, Luft-Wasser, Wasser-Wasser)	15% der staatlichen Förderung mit einem Maximum von 1.200 €
4 Installation einer Heizung mit Holzpellets, Holzhackschnitzel oder Brennholz	10% der staatlichen Förderung mit einem Maximum von 300 €
5 Installation von Luft-Luft-Wärmepumpen (Klima-Split-Anlage)	15% des Kaufpreises bis zu einem Maximum von 600 €
6 Intelligente Thermostate (fähig zum hydraulischen Abgleich)	15% des Kaufpreises bis zu einem Maximum von 150 €
7* Kauf eines Photovoltaik-Balkonkraftwerks (max. Leistung 799 W AC)	100 € ohne 50% des Kaufpreises zu überschreiten

(\*) Diese Beihilfe gilt nicht für die Einwohner der Gemeinde Tandel.



## AIDES FINANCIÈRES COMMUNALES POUR L'EFFICACITÉ ÉNERGÉTIQUE

### Participez !

- Vous habitez dans une commune membre du Parc naturel de l'Our ?
- Vous investissez dans votre propre projet pour l'utilisation rationnelle de l'énergie et des ressources naturelles et pour la mise en valeur des énergies renouvelables ?
- Alors, sollicitez une aide financière auprès de votre commune !

### Comment ?

- Vous pouvez obtenir le formulaire de demande pour les

aides communales auprès de votre commune et sur [naturpark-our.lu](http://naturpark-our.lu) sous la rubrique protection du climat.

### Conditions générales pour bénéficier d'une subvention communale :

- Les subventions communales sont exclusivement accordées aux personnes dont la résidence principale se situe sur le territoire des communes membres du Parc naturel de l'Our. Seuls les investissements réalisés sur le territoire des communes du Parc naturel de l'Our sont éligibles à une subvention.
- Les investissements réalisés par des personnes morales de droit privé ou public ne sont pas éligibles, à l'exception des copropriétés, qui peuvent également bénéficier de subventions.
- Toutes les mesures doivent, le cas échéant, être conformes au règlement de construction de la commune concernée.
- Les demandes d'aide financière conformes à ce règlement doivent inclure le formulaire de demande dûment rempli ainsi que tous les documents spécifiques mentionnés ci-dessous. Chaque demande sera soumise au collège échevinal, qui prendra une décision.



### Conditions pour l'obtention d'une subvention en fonction de la mesure:

#### Article A ; Article B1, B2, B3, B4 ainsi qu'article F1:

- La demande doit être déposée au plus tard 6 mois après avoir reçu la preuve d'une aide étatique.
- Une attestation de réception de l'aide étatique doit être jointe à la demande de subvention communale.

#### Article B5:

- La subvention est accordée tous les 10 ans.
- Une facture acquittée doit être jointe à la demande.
- La demande de subvention doit être déposée au plus tard 6 mois après la date de la facture.

#### Article B6:

- La subvention est accordée tous les 10 ans pour un maximum de 15 thermostats par ménage.
- Seuls les thermostats intelligents pouvant être utilisés pour un équilibrage hydraulique dynamique du chauffage central sont subventionnés. Une liste régulièrement mise à jour est disponible auprès du Parc naturel de l'Our. Une facture dûment acquittée doit être jointe à la demande.
- Une facture acquittée doit être jointe à la demande.
- La demande de subvention doit être déposée au plus tard 6 mois après la date de la facture.

## Aides financières communales pour l'efficacité énergétique

A partir du 1<sup>er</sup> janvier 2025, les ménages privés des communes du Parc naturel de l'Our ont droit à un soutien financier en investissant dans les mesures énergétiques et environnementales suivantes :

A Rénovation énergétique des bâtiments existants	Montant accordé
1 Isolation des murs extérieurs	10% de la subvention accordée par l'Etat avec un maximum de 1.000 €
2 Isolation de la toiture ou de la dalle supérieure	10% de la subvention accordée par l'Etat avec un maximum de 600 €
3 Isolation des murs contre sol ou zone non chauffée	10% de la subvention accordée par l'Etat avec un maximum de 600 €
4 Isolation de la dalle intérieure contre zone non chauffée ou sol	10% de la subvention accordée par l'Etat avec un maximum de 600 €
5 Remplacement des fenêtres et des portes-fenêtres	10% de la subvention accordée par l'Etat avec un maximum de 600 €

B Énergie renouvelable et utilisation efficace de l'énergie	Montant accordé
1 Installation solaire photovoltaïque	10 % de la subvention accordée par l'Etat avec un maximum de 600 €
2 Installation solaire thermique	10% de la subvention accordée par l'Etat avec un maximum de 600 €
3 Installation de pompes à chaleur (géothermique, air-eau, eau-eau)	15% de la subvention accordée par l'Etat avec un maximum de 1.200 €
4 Installation d'un chauffage central à granulés de bois (Pellets), à plaquettes de bois (Hackschnitzel) ou à bûches (Scheitholz)	10% de la subvention accordée par l'Etat avec un maximum de 300 €
5 Installation de pompes à chaleur air-air (Klima-Split-Anlage)	15% du prix d'achat avec un maximum de 600 €
6 Thermostats intelligents (utilisables pour l'équilibrage hydraulique)	15% du prix d'achat avec un maximum de 150 €
7* Achat d'une centrale électrique de balcon (Puissance de l'Onduleur inférieure ou égal à 799 W AC)	100 € sans dépasser 50% du prix d'achat

(\*) Les habitants de la commune de Tandel ne peuvent pas bénéficier de l'aide communale B7.



### Klimapakt Naturpark Our

12, Am Parc  
L-9836 Hosingen  
T: 90 81 88 642  
naturpark-our.lu





**NEW!**



# Vos trajets en un clic. Avec notre nouvelle app Bummelbus.

Le service Bummelbus est un moyen de transport à la demande et représente pour les habitants des communes partenaires un complément aux transports publics et privés dans la région Nord du pays.

La nouvelle app du Bummelbus vous permet de réserver votre bus 24/24h et 7/7j en toute facilité. Localiser votre Bummelbus en direct, paiement en ligne, indication du temps d'arrivée: Bummelbus - App.



Forum  
pour l'emploi.





# "DE BISTRO AM DUERF"

Le 25 janvier 2025 dernier, la deuxième édition du «Bistrot am Duerf», une rencontre centrée sur le thème du vivre ensemble, a eu lieu à Boxhorn, rassemblant des personnes de différentes nationalités dans une ambiance conviviale.

Dès leur arrivée, les invités ont été accueillis avec des boissons et du café. Des tables étaient garnies de gâteaux faits maison, préparés par les membres de la commission.

Les conversations ont créé une atmosphère détendue. Parmi les participants, plusieurs ont interagi à travers des jeux de société, permettant ainsi de renforcer les liens.

Au fil de l'après-midi, des histoires de vie ont été partagées, des expériences échangées, et des amitiés naissantes se sont formées. Ce moment a montré combien il est essentiel de célébrer la diversité et de promouvoir le vivre ensemble.

Cette rencontre a été un franc succès, laissant à chacun le souvenir d'un bon moment. Les participants sont repartis avec l'envie de renouveler cette expérience enrichissante.

*Commission du Vivre Ensemble*




# **24** STONNEN **VELO** **WENTGER** a.s.b.l.

## **25. & 26. JULI 2025**

DI 2 DEEG ASS GRATIS ENTRÉE, PARKING & CAMPING  
FAMILLJENTOUR 19<sup>00</sup> AUER



Umeldung, souwéi weider  
Informatiounen iwwert eise Site

[www.velo.wentger.lu](http://www.velo.wentger.lu)  

# CALENDRIER DES MANIFESTATIONS 2025

ASSOCIATIONS  
SPORTIVES &  
CULTURELLES

APRIL  
2025

- 06/04** **Päerdsmenü**  
Zu Tratten am Veräinssall  
Org.: Sparverein Tratten
- 12/04** **Grillowend**  
Zu Brotebaach am Sall  
Org.: Jeunesse Brotebaach
- 13/04** **Film iwert d'Bläiminn zu Allerbour**  
Zu Wëntger am Centre Culturel  
Org.: Commission du patrimoine
- 20/04** **Wackeltreff**  
Zu Boxer am Veräinssall  
Org.: Spiller ASW
- 21/04** **Dëschtennis Turnéier IMMO LEO**  
Zu Wëntger an der Sportshall  
Org.: DT Wëntger
- 21/04** **Traktortour**  
Zu Brotebaach  
Org.: Veräiner vu Brotebaach
- 30/04** **Bal**  
Zu Uewerwampich am Sall  
Org.: Mousquetaires Uewerwampisch

M A I  
2025

- 02/05** **Bal**  
Zu Uewerwampich am Sall  
Org.: Mousquetaires Uewerwampisch
- 04/05** **Kirmes**  
Zu Uewerwampich am Sall  
Org.: Mousquetaires Uewerwampisch
- 17/05** **Senioren-Info-Nomëttig matt Jubilarenéierung an Kaffisstuff**  
Zu Boxer am Festsall  
Org.: Kommissioun fir den 3. Alter an d'Gemeng Wëntger/Déi Junk vo Fréier
- 23/05** **Krimi Dinner**  
Org.: Wentger Theaterfrenn
- 24/05** **Fréijoerswanderung**  
Zu Déierbich am Sall - Org.: S.I.T. Wëntger
- 24/05** **Hallefest**  
Zu Nidderwampich an der Hall  
Org.: Jeunesse Nidderwampich-Schëmpich
- 25/05** **Baurefest**  
Zu Brotebaach - Org.: Veräiner vu Brotebaach
- 29 & 31/05** **Hallefest**  
Zu Nidderwampich an der Hall  
Org.: Jeunesse Nidderwampich-Schëmpich

J U N I  
2025

- 01/06** **Marche musicale**  
Centre Culturel Wincrange  
Org.: Wentger Musik
- 06/06** **Danzgala**  
Zu Wëntger am Centre Culturel  
Org.: Danzschoul Jos Molitor
- 07/06** **Päistweekend**  
Zu Tratten an der Hall  
Org.: Jeunesse Tratten
- 08/06** **Kirmes am Sall zu boxer**  
Zu Boxer am Veräinssall  
Org.: Sparverein „de leste Sou“ Boxer
- 08/06** **Danzgala**  
Zu Wëntger am Centre Culturel  
Org.: Danzschoul Jos Molitor
- 08/06** **Kickertourneier**  
Zu Tratten an der Hall  
Org.: Jeunesse Tratten
- 09/06** **Trëppeltour an dorno Kirmesham am Sall**  
Zu Boxer am Veräinssall  
Org.: Sparverein „de leste Sou“ Boxer
- 13 & 14/06** **Danzgala**  
Zu Wëntger am Centre Culturel  
Org.: Danzschoul Jos Molitor
- 14/06** **Zeltfest**  
Zu Wëntger beim Foussballsterrain  
Org.: AS Wëntger
- 15/06** **Kirmes**  
Zu Tratten an der Hall  
Org.: Jeunesse Tratten
- 21 & 22/06** **Zeltfest**  
Zu Wëntger beim Foussballsterrain  
Org.: AS Wëntger
- 27 & 28/06** **Open Air**  
Zu Asselburren  
Org.: Jeunesse Asselburren
- 29/06** **Donatusfeier an Grillfest**  
Op der Trätterstrooss  
Org.: Entente Troine-Route

J U L I  
2025

- 04/07** **Kirmesbal**  
Zu Helzen am Sall  
Org.: Jeunesse Helzen-Houffelt-Weiler
- 06/07** **Kirmesfoussball Turnéier**  
Zu Helzen am Sall  
Org.: Jeunesse Helzen-Houffelt-Weiler